

Wiesbadener Tagblatt.

21. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 30 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Anzeigebestellen bestellt werden.

Die einpaltige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Bsp. für auswärtige Anzeigen 25 Bsp. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Bsp., für Auswärts 75 Bsp. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,000 Abonnenten.

No. 365.

Dienstag, den 8. August

1893.

Goupil, Léoni Fils & Co.

Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden.
Bureau: Goethestrasse 11.

Man verlange Preis-Courante.

Telephon No. 250. 13198

Cognacs zu beziehen durch die Droguerien, Delicatessen- und Colonialwaaren-Geschäfte, Apotheken etc.

Billig kauft man **Billig**

8. Mauergasse 8

vollständige Einrichtungen, Garnituren in Plüsch u. Kameltaschen, Büffet, Verticow, Spiegelschränke, reiche Auswahl in Betten, Waschkommoden und Nachttische, Kleiderschränke, Kommoden, Console, Tische und Stühle, sowie alle sonstige Holz-, Polster- und Kastenmöbel 12475

in bester Arbeit unter Garantie.
Ferd. Müller.

Wilh. Künemund.

Bielefeld. Wiesbaden, Kirchgasse 2.

Bielefelder Rasenbleiche.

ohne jede Anwendung von Chlor oder Säure gebleicht, daher das Beste und Haltbarste aller existirenden Leinen, in allen gangbaren Breiten vorrätig in meiner Filiale Kirchgasse 2.

Reste Bielefelder Leinen u. Taschentücher besonders preiswert. 13142

Der weltberühmt gewordene **Triumphstuhl**, zu benutzen als Stuhl, Fauteuil, Chaiselongue und Bett, unentbehrlich für Verandas und Gärten, behrlich für Verlängerung Nr. 4, mit Armlehne und Verlängerung 5.50. 7765

Post-Verandt gegen Nachnahme.
J. Keul,
12. Ellenbogengasse 12,
best assortirtes Galanterie- und Spielwaarengeschäft.

Herbst-Regenmäntel

in grosser Auswahl eingetroffen. 15437

Meyer-Schirg,
Gr. Burgstrasse 5.

August Weygandt,

Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation. 15788

Gummi-Unterlagen in grösster Auswahl, für Kranke, Wöchnerinnen und für Kinder.

Alle Artikel zur Krankenpflege empfehlen

Baumcher H. Hoflieferanten.

Gasse der Langgasse und Schützenhofstrasse. 3226

Gummi-Betteinlagen

für Wöchnerinnen, Kranke und Kinder empfehlen in guter Qualität. 3223

Geb. Kirschhöfer,

Langgasse 32, „im Adler“.

Enthaarungs-Pulver,

ein vorzügl. und unschädl. Mittel, um Gesichtshaare auf einfache Art leicht und schmerzlos zu entfernen, à Dose Mk. 1.50 b. 15495

W. Sulzbach,
Parfümeur, Goldgasse 22.

Nochherde,

eigene Fabrikation, zu billigen Preisen empfiehlt die Herd- und Ofenfabrik **Altmann's Nachf.,** Bleichstraße 24. 3226

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung
fertigt die

L. Schollenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

„Karlsruher Hof,“

Friedrichstraße 44,

empfiehlt täglich warmes u. kaltes Frühstück. Mittagstisch zu 60, 80 Pf. und 1 Mk., im Abonnement billiger. Separates Speisezimmer, preiswürdiges Logis, gut möbl. Zimmer. Aufmerksamkeit Bedienung zusehernd Achtungsvoll **Philipp Faber.**

26. Michaelsberg 26.

Bayerischer Hof.

Empfehle den geehrten Vereinen und Gesellschaften mein schönes großes Vereinslokal. 15230

M. Vöth.

Garantirt rein und ächten

Malaga, Sherry und Portwein

anerkannt vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Kranke
Als Dessert- u. Frühstückswein das Feinste
empfehlen in Flaschen à 2/3 u. 1/2 Liter in Wiesbaden **Hch. Dürr,** Friedrichstraße 45, **W. Montpellier,** Albrechtstraße 14, **Ph. Steinemann,** Ecke Stift- u. Müllerstraße, **Karl Lotz,** Karlstraße 33, **W. L. Schmidt,** Moritzstr. 60, **Ch. Bruch,** Dotzheimerstr. 30, **H. Jung,** Schachtstraße 30, **Ph. Milch,** Karlstraße, **R. Reichert,** Steingasse 2c; in Bierstadt **Joh. Maring,** in Dotzheim **H. Thomas Wwe.,** in Sonnenberg **Ph. Fritz,** sowie in Niederrhausen **Hch. Faust.** 19117

Gegen Durchfälle und Magenstörungen.

Garantirt reiner 1890er

medizin. Heidelbeerwein,

nach speciellen Vorschriften des Geh. Medicinalraths Prof. Dr. Byrow gefertigt,

Flasche = 80 Pf.,

vorrätig im Depot für Wiesbaden von 15722

Wilh. Heinr. Birck,
Ecke Dranten- u. Abelhaibstraße.

Frisch gebackene Fische jeden Dienstag und Freitag, saure Fische, pitant, prima neue Salzgurken empfiehlt

Elise Ball,

Thüringer Wurstwaarengeschäft,
4. Faulbrunnenstraße 4.

Schrotbrod,

vorzüglich, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung. 18552
Achtungsvoll

Ad. Ruf, Bäckermeister,
Michelsberg 9a.

Neue Sektflaschen,
neues Sauerkraut,
neue Salzgurken,
neue Essiggurken

empfiehlt

Peter Quint, am Markt,
Ecke der Ellenbogenstraße. 15752

100 bis 200 Liter Vollmilch

sind täglich abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15894

Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein
Unentbehrliches, altbekanntes Haus- und
Volksmittel.

Merkmale, an welchen man Magenkrankheiten erkennt, sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überwiegender Athem, Blähung, Leeres Aufstehen, Sodbrennen, übermäßige Schleimproduction, Gelbsucht, Ubel und Erbrechen, Magenkrampf, Paritätigkeit oder Verstopfung.



Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Nervenleiden des Magens mit Zittern und Gähnen, Darm-, Leber- und Hämorrhoidaliden als heilkräftiges Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Mariazeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bezeugen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Vertrieb durch Apotheker **Carl Bradu, Krenster (Mähren).**

Man bitte die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Mariazeller Magen-Tropfen sind echt zu haben in

Wiesbaden: Victoria-Apoth., Wilhelms-Apoth.; Diebrich a. Rh.: Apoth. F. Fay (Gross). 161

Volle Milch

per Str. 20 Pf., jedes Quantum liefert frei Haus

Hch. P. Ulrich & Genossen,
Erbenheim.

Bestellungen erbitte per Karte. Porto wird vergütet.

MAGGI'S Suppenwürze

verdient die Beachtung der Hausfrauen. Zu haben in Original-Fläschchen von 65 Pfennig an bei **C. W. Leber,** Bahnhofstraße 8.

Leere Original-Fläschchen werden mit Maggi's Suppenwürze billigt nachgefüllt. 461

Schöne Himbeer-Äpfel zu haben kleine Dohheimerstraße 2.

Kaufgesuche

Ein gutgehendes Flaschenbiergeschäft oder eine kleine gutgehende Bierwirthschaft gesucht. Offerten unter **C. V. 421** an den Tagbl.-Verlag

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und laufe fortwährend Damen-Costüme, Herren-Kleider und Kinder-Kleider, Fracks, Militärkleider, Schuhe und Stiefel, Betten, ganze Nachlässe, Militäreffecten etc. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus. **S. Landau,** Metzger- 31. gasse

Zum höchsten Preis

Abkauf von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen, Münzen, Antiquitäten, Pfandscheinen. 14608

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden. **A. Görlach, 16. Metzgergasse 16.**

Die besten Preise zahlt **J. Brachmann,** Metzgergasse 24, für gebrauchte Gegenstände, sowie Kleider, Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme pünktlich ins Haus. 15336

Möblien aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden zu kaufen gesucht. Offerten u. **O. A. 564** a. d. Tagbl.-Verlag. 334

Möbel, am allerbesten **Karl Ney,** Schachtstr. 9. 15331

Ge sucht eine Erkerstube mit Rahmen und Roll-läden, 1,50 bis 1,70 Meter breit, 3 Meter hoch, Ecke Saal- und Bebergasse, Laden. 15746

Männer-Turnverein.



Turnhalle und Vereinshaus:
Platterstraße 16.

Vereins-Wochehätigkeit.

Montags 8 1/2 Uhr: Ringenfechten.

Dienstags 8 1/2 Uhr: Ringenturnen und
allgemeiner Singabend.

Mittwochs 8 1/2 Uhr: Ringenfechten, 9 Uhr: Übung
der Gesangsriege.

Donnerstags 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Freitags 8 1/2 Uhr: Kürturnen und Vorturner-Übung.

Samstags: Bücherausgabe und Benutzung der Kegelbahn

Turnleitung: Herr A. Münch, Fochleitung: Herr
A. Schleucher, Gesangsleitung: Herr Flotow.

Anmeldungen bitten wir in der Turnhalle oder bei den
Vorstandsmitgliedern niederzulegen.

Indem wir zu recht zahlreichem Besuche einladen, theilen
wir zugleich unseren Mitgliedern und den Eltern unserer
Zöglinge mit, daß von Dienstag, den 8. d. M., ab nach
Beendigung der Vorarbeiten zum Mittelr. Turnfest das
Ringenturnen seinen ungehörten Fortgang nimmt und daß
von jetzt ab für Beginn desselben die obige Zeit festgesetzt
ist. Wir dürfen wohl einem allseitigen pünktlichen Er-
scheinen entgegensehen.

281

Der Vorstand.

Geschäfts-Eröffnung.

Den Herren Weinhändlern, Liqueurfabrikanten etc. die er-
gebene Mittheilung, daß ich hier, **Weißstraße 18**, eine
Fabrik für

Stroh Hülsen

zum Verpacken der Flaschen errichtet habe. Dieselbe ist mit
Maschinen bestens ausgestattet, so daß ich in der Lage bin,
ein Fabrikat zu liefern, das an Qualität und Preis in jeder
Beziehung unerreicht ist. Ich bitte, einen Versuch zu machen und
bin sicher, meine verehrten Abnehmer völlig befriedigt zu sehen.

Adam Gräf,

Stroh Hülsen-Fabrik mit Maschinenbetrieb.

Wiesbaden, 1. August 1893.

Kunstverglasungen, Bleiverglasungen

mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gediegenster Aus-
führung äußerst billig. 10258

Arnold, Dogheimerstraße 9.

Diplomaten-Schreibtische mit feinerstem Cassachrant

in Eichenholz, antik geschnitten, Nr. 200, auch in Nußbaum,
antik, schwere Bücherschränke, Schreibessel empfiehlt sehr billig
Martin Joh. Haas. 4249

Wiesbadenerstraße 47. Viebrich a. M., Wiesbadenerstraße 47.

Bei keiner Dame

sollte man das Tragen einer falschen **Saarfrisur** bemerken. **Saar-
frisuren** jeder Art, welche die höchste Natürlichkeit des Aussehens
besitzen, werden ausgeführt von

Moritzstr. Fr. Häusler, Coiffeur, Ecke Rheinstr.

Anleitung zum Selbstfrisieren.

Guten Mittagsstisch erhalten noch einige Damen bei mäßigem
Preis Moritzstraße 38, 2. 86181

Russchnitt und prima Rauchfleisch fortwährend zu haben. 15477
B. Goldschmid, Metzger, Faulbrunnenstraße 6.

Taschenfahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden.

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte**
unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens
empfohlen.

Möbel-Ausverkauf

Jahnstraße 34.

Jahnstraße 34.

Zeige einem verehrl. Publikum und meiner werthen Kund-
schaft an, daß ich seit 1. Juli von **Mauergasse 15** nach

Jahnstraße 34

verzogen bin und werden daselbst die noch vorräthigen Möbel
zu **und unter Einkaufspreisen** ausverkauft, als: pol-
vollständige Betten, lad. do., Plüsch-Garnitur, Dwan, Sopha,
Bücher- und Kleiderschränke, Auszugstisch, ovale Tische, Secretär,
Wasch-Kommode mit Marmor, Spiegel in allen Größen, Eichen-
Buffet, Nuß-Schreibtische, 1 do. schwarz, Etageren, Servirtische,
Nipptische, Trümeau, Gallerieschrank, Debetten, Kissen, Küchens-
schrank, Stühle, Gallerien etc. 15628

H. Markloff,

34. Jahnstraße 34.

34. Jahnstraße 34.

Patentirte

Kölner Gesundheits-Matratzen

in Holz- u. Eisenrahmen.

Muster zur Ansicht am Lager

empfehlen

15375

M. Frorath,

Eisenwaarenhandlung.

Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtungen,
Kirchgasse 2c.

Grosse Preisermässigung

auf sämtliche Artikel

wegen bevorstehenden Umzug nach meinem Neubau

➔ **Häfnergasse 16** ➔

(Eröffnung der neuen Lokalitäten am 15. September).

M. Stillger,

Glas- und Porzellanwaaren,

➔ **Goldgasse 12.** ➔ 14458

Reise-

Koffer, Reisekörbe, Handkoffer, Patenttaschen, Handtaschen, Umhängetaschen, Touristentaschen, Toilette-Necessaires, Waschrollen, Reise-Spiegel, Reiseflaschen, Trinkbecher, Plaidriemen, Plaidrollen, Schirmhüllen etc. etc. in allen Preislagen, nur vorzügliche Qualitäten, zu besonders billigen Preisen offerirt 9599

Caspar Führer's Riesen-Bazar (Inh. J. F. Führer), Kirchgasse 34, am Mauritiusplatz.

Grösstes Galanterie-, Leder-, Luxus- und Spielwaaren-Lager. Täglicher Eingang von Neuheiten.

Louis Franke,

2. Wilhelmstrasse 2, gegenüber dem Hotel Victoria.

Specialität: Spitzen en gros & detail.

Waschen u. Ausbessern aller ächten Spitzen. Spitzen-Confection. 18219

Vom 1. bis 31. August verkaufen wir die bei der Inventur zurückgesetzten

Stickereien

zu äusserst billigen Preisen.

E. L. Specht & Cie.,

Inh. Conrad Becker,
Wilhelmstrasse 40,

Conrad Becker,

Langgasse 53, am Kranzplatz. 15416

SCHUTZMITTEL gegen EPIDEMIEN.

50-JÄHRIGER ERFOLG.

Der einzig echte Alcool de Menthe
ist der Alcool de Menthe

DE RICQLÈS.

Allen ähnlichen Produkten unendlich überlegen

UND ALLEIN AECHT.

Er bildet ein köstliches, gesundes, erfrischendes und billiges Getränk. Unfehlbar gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Nerven-Uebel, Kopfweh; gegen Dyssenterie und Cholera.

Er wird ferner allgemein für die Toilette, sowie als Zahnmittel gebraucht.

(Manusc.-No. 7791) G

54 Belohnungen, worunter 30 Goldmedaillen, bezeugen seine Ueberlegenheit. Niederlagen überall.

Man verlange den Namen **DE RICQLÈS** auf den Flacons.

Möbel! Möbel!

Compl. Schlaf-, Speise- und Wohnzimmer-Einrichtungen, sowie alle einzelne Theile in Holz- und Polstermöbeln, als: Büffets, Schränke, Secretäre, Herren- und Damen-Schreibtische, Vertikons, Betten, Waschkommoden, Nachttische, einzelne Sophas, Ottomanen, vollständ. Garnituren in Blüsch, Kameltaschen zc. (la Arbeit), Spiegel, Tische, Stühle, Küchenschränke, Kleiderstöße, Flur-Toiletten zc. zu den billigsten Preisen.

Möbel-Fabrik und -Lager von D. Levitta, Schützenhofstraße 3, 1.

NB. Eine große Parthie eingetauschter Möbel, als: 12 compl. Betten, Waschkommoden, Nachttische, Kleiderschränke zc., sowie ein vorzügliches Pianino gebe zum Selbstkostenpreis ab. 15613

Möbel,

als: 8 vollständige Betten mit Kopfbrett- und Seegrasmattagen, Küchenschrank, Anrichte, Nachttisch, Sophas, einzelne Seegrasmattagen zc. billig zu verkaufen Drantienstraße 22, Stb. I. Bart. 15889

Obst- u. Wagen- Leitern, selbstverfertigte, steil zu haben Wellrichstraße 35, Bart

Zorffstreun

empfehl't billigt C. Reppert, Rheinbahnstraße 4. 15664



Mit wenig Härtenstrichen erzeugt
schicklich

Gentner's Wichse

in roten Dosen à 10 u. 20 Pfennig
geschwollen, tief-schwarzen, dauerhaften
Glanz. Es ist die beste und billigste Wichse
der Welt, weil sie vor Gebrauch mit kaltem
Wasserzuzug zu einer flüssigen Masse
verdünnt und nur sehr leicht auf's Leder
aufgetragen werden kann.

Zu haben in Wiesbaden bei **J. Ehl, Jac. Huber, Aug. Mortheuer, Louis Moos, Hellmundstraße, H. Moos Nachf., Wegberggasse 5, Th. Rumpf, Webergasse, en gros & en detail, Ed. Weygandt, Kirchgasse.** 161

Fabrikant Carl Gentner, Goeppingen (Wtbg.).

Schwalbaderstr. 19, 2 St., sind Frühkäse v. Vfd. 8 Wf. zu haben.
Schöne Simbräpfel à Vfd. 8 Wf. Wellstr. 28.

Nachtgesuche

Ein frequentes **Bier- oder Wein-Restaurant** wird von tüchtigen cautionsfähigen jungen Leuten alsbald zu pachten gesucht. Offerten unter **D. 695** an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Marburg.** 120

Verkäufe

Achtung!

Eine gut gehende Damen-Schneiderei mit feiner Kundschaft, in der besten Geschäftslage, **billig zu verkaufen.** Offerten erbitte unter **V. U. 418** an den Tagbl.-Verlag.

Albrechtstr. 25, 1. Et., 2 l. sch. Ölgemälde w. Raumangel b. z. v.

Einige gezeichnete alte erhaltene **Planinos** sind billig zu verkaufen. **H. Matties, Piano-Handlung, Rheinstraße 29.** 11003

Gut erhalt. **Tafelclavier** für 40 Kl. zu verk. **Abderr. 5, 2.** 15773

Concertflügel (1500 Kl.) a. v. f. 360 Kl. **Blumenstr. 7, 1.** 14527

Eine **Gold-Flügel** zu verkaufen **Blatterstraße 4, Frontispie.**

Eine gute **Deivierci-Violine** mit Kästen billig zu verkaufen. **Näh. Frankenstraße 10, im Laden.**

Eine gute **Trommel** b. zu verkaufen **Schwalbaderstraße 31, Hrb.**

Neue **Fithernoten** zu 1/3 des Wertes zu verkaufen **Ellenbogengasse 3.** 14090

Briefmarken aus e. Album billig zu verkaufen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 15796

Eingerahmtes Bild, 102x126 Cmir., „Kaiser Wilhelm I. in Balth“, passend für größeren Raum, billig zu verkaufen **Helenenstraße 10, 2. r. Anzuleihen Mittwoch und Samstags Nachmittags von 3-6 Uhr.** 15677

Ein neues vollständiges Bett mit Sprungrahmen und dreibeiliger Seegrasmattlage billig zu verkaufen. **Näh. Feldstraße 1, Part.**

Bei Frau Martini, Mauergasse 17

sind billig zu verkaufen: Schöne französische **Rußb.-Betten** mit Sprungrahmen und **Rohhaar-Matratzen**, eine große **Parthie Tannen-Betten**, neue und gebrauchte, auch einzelne **Thelle.** Alle Sorten **Stühle**, eine neue **Garnitur in Plüsch, Chaiselongue**, neue und gebrauchte **Sophas**, ein- und zweithürige **Kleiderschränke**, **Küchenschränke**, **Kommoden**, **Consolle**, **Tische**, **Spiegel**, zwei **Rußb.-Schreibtische**, **Küchenanrichten**, **Gallerierosetten**, **Waschkommoden** und **Nachtische** mit und ohne **Marmorplatten**, **Deckbetten**, **Rissen** und **Küster.** 14044

Ein **Bett**, 1 **Sopha**, 1 **Spiegel**, 1 **Kleiderschrank**, mehrere **Stühle**, 1 **Kinderwagen** billig zu verkaufen **Wegberggasse 24, 1.** 15383

Eine neue **franz. Bettstelle**, **Rußb.-lad.**, hohes und niedr. **Haupt**, ein schöner **Kleiderschrank**, **Rußb.-lad.**, und ein **Küchenschrank** billig zu verkaufen **Wellstr. 28, 5th. Part.** 15714

Speisezimmer,

complet oder getheilt, billig zu verkaufen **Langgasse 9, 1. Zwischenhändler verbeten.** 10997

Chaiselongue mit **Gisengefell** (zum Zusammenklappen), als **Bett** zu benutzen, **Mt. 18, Divan** mit **Moquet-Bezug** und **feinem Rußbaum-Holz-Gesell** mit **Luffag Mt. 140**, **Betten** von den billigsten bis zu den feinsten **Saalgasse 16.** 12594

Eine neue **solide Ottomane**, 1 neues **polirtes Rohhaarbett** preiswerth abgegeben **Michelsberg 9, 2 St. l.** 18881

Gelegenheitslauf für Private: 1 **Sopha**, 1 **Schreibtisch**, **Betten**, 2 **Tische**, mehrere **Stühle**, 2 **Kommoden**, ein- und **zweith. Schrank**, **Küchenschrank**, **Spiegel** u. **Wegberggasse 35, 1.**

Mod. Plüschgarnitur, Mt. 250, zu v. **Moristr. 44.** 15272
Ein **hübsches Sopha**, eine **polirte Kommode** 12 Kl., ein **fast neuer Sandloffer**, eine **Sandnähmaschine** (Kettentisch), ein **sehr bequemer Fahrstuhl** mit **Gummirädern** preisw. zu v. **Nicolast. 25, 1 r.**

Kameltischengarnitur,

neu, **breith. Diban** mit 2 **groß. Sesseln** billig zu verk. bei **13652**
F. Weis, Tapezierer, Moristr. 6.

Ein **dreitheil. Kameltisch-Sopha** (neu), in jedes **Speise- und Wohnzimmer** passend, billig zu verk. **Wellstr. 27, Part.** 10816
Umzugs b. Döbel zu v. **Ans. tägl. bis 3 Uhr. N. Wellstr. 18, 1.**

Wegen Umzug

Rußb.-Diplomatentisch, neu, **rothe Plüsch-Garnitur**, **ovaler Tisch**, **Leber- u. Ripp-Ganape**, **schwarzer Büchererschrank**, **vollst. Bett**, **Rohhaar-Matratze**, **Spielespiegel**, **spanische Wand**, **Küchenschrank**, **großer Küchen-Untersatz**, 3 **große Küchentische**, **Regulator**, **Gisenschrank**, **Kinderbett**, **neue Häuser u. Läuferkasson** isofort **bill. zu verk. Karlsruher 38. Mittelb. 1 St. l.** 15842

Zu verk. eine **ausgez. fast neue Singer-Nähmaschine** (**Fußbetr.**) **Dogheimerstraße 10.** 15202

Ein **feiner Kessenschrank** billig zu verk. **Kirchhofgasse 4.** 15551

Ein- und **zweithür. Kleider- und Küchenschranke**, **Kommode**, **Waschkommode**, **Bettstelle**, **Brandstiege**, **Nachtische**, **Tische**, **Anrichte** und **Küchenbretter** zu verkaufen **Schachtstraße 19, Schreiner Thurn.** 13105

Billig zu verkaufen:

zweithür. Kleiderschrank, 1 **Ganape**, **verschied. Tische**, **Schreibtisch**, **Waschkommode**, **Waschconsolle**, **Nachtisch**, **Spiegel**, **Regulator**, **Bilder**, 1 **Bett**, **verschied. Stühle**, **Küchenschrank**, **viereckig. polirte Kommode**, **Waschmange**, **Eiskasten** **Wellstr. 10, 5th. Part.**

Küchenschranke, **Küchenbretter**, **Tische**, **Bettstelle**, **Nachtische** und **Consolenschranke** zu v. **Schreiner Kreiner, Helenenstr. 18.** 10985

Ein **Glaschrank** zu verkaufen **Feldstraße 10, im Laden.** 15507

Eisschrank (Tafelform), 2 1/2 **Mtr. lang**, zu verkaufen **Schwalbaderstraße 34, Hof.**

Eine **Ebele** mit **Marmorplatte**, ein **Glaschrank**, ein **Nickelgestell** mit **Spiegelschreiben**, sowie 4 **Marmorische** nebst **Stühlen**, **Alles wie neu**, zu verkaufen. **Näh. Rheinstraße 37, Conditorei.** 15649

Laden-Einrichtung

für **Colonialwaaren- oder Droguen-Geschäft** **per 1. October cr. billig zu verkaufen.** **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 15697

Ein **Nickel-Grüngerestell**, 2 **dreiarumige Gaslüster**, 2 **Grüngerlampen** und ein **Restaurationsherd** **bis zum 1. October** zu verkaufen. **15796**
Carl Herborn, Wilhelmstraße 4.

Sofort zu verkaufen

alt. **geschn. Büffet**, **desgl. Tisch** und 6 **hochl. Stühle**, sowie zwei **Gaslüster.** **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 15745

Zwei neue **Landauer**, ein- und **zweispännig**, und zwei **gebrauchte Halbverdecke** zu verkaufen. **10275**
E. König, Römerberg 23.

Ein **leichter neuer Handfaren** zu verk. **Wellstr. 25.** 13441

Gebr. Meißner's o. Milchwagen zu verk. **Helenenstraße 12.** 11414

Ein **Kinder-Liegewagen** zu verkaufen **Wollmühlstraße 22.**

Ein **noch fast neues englisches Zweirad** **Krankheit halber** billig zu verkaufen **Hermannstraße 4, Schreinerwerkstatt.** 15227

Gut **erhaltenes englisches Sicherheits-Zweirad** ist billig zu verkaufen **bei Becker, Kirchgasse 11.** 12642

Ein **wenig gefahrenes Sicherheitsrad** mit **Rettensreifen** **Umzugs halber** sehr **preiswerth** zu verkaufen **Salachthausstraße 8, 2.**

Ein **Firmenschild**, sowie ein **schönes Real** **billig zu verkaufen Kirchgasse 27.**

Ein **paar gr. Wagenleitern** sehr **b. zu verk. Hochstraße 24.** 15767

Eine **gut erhaltene Kelter** und eine **Apfelmühle** ist **preiswürdig** (auch **einseln**) zu verkaufen **Feldstraße 7.** 15817

Eine **Apfelmühle**, 1 **Jahr** **gebraucht**, ist **billig** zu verkaufen. **Näh. Mauergasse 8 bei Ferd. Müller.** 15453

Ein **neuer amerikanischer Koffer** zu verkaufen **Römerberg 14.** 15802

Ein **Paar neue Krücken** **billig** zu verkaufen **beim Sattlermeister Löw, Mauritiusplatz 3.**

Ein **guter wenig gebrauchter Pferd** zu verk. **Nerostraße 10.** 14702

Ein **eleganter großer weißer Porzellanofen** mit **Regul.-Feuerung** **sehr preiswürdig** zu verkaufen **Rheinstraße 68, 2.** 15651

Orboise,

eine **Parthie**, 1/2, 1/3, 1/4 **Stücktag** (gebraucht) zu verkaufen. **15611**
Küstermeister Böhm, Hellmundstraße 41.

Fächer in allen **Größen** zu haben **Donnenstraße 41.** 15806

Gr. B. leere Cigarettenstiften zu v. **H. Gerrigen, Schützenhofstr. 8.**

Packfisten zu verkaufen Marktstraße 22. 2960
 Eine große **Hundshütte** und ein paar **Zwerghühner** zu verkaufen Steingasse 11. 15598
 Mehrere leere **Cognac-** und andere **Fässer** zu verkaufen Schwalbacherstraße 84, Hof.
1000 Weinflaschen billig zu verkaufen Hochstraße 24. 16768
 Große **Bierflaschen** billig abzugeben Nerostraße 18.
 Drei blühende **Diecker** billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 4.
 Zwei egale braune **Pferde**, 6 und 7 Jahre alt, mittlerer Schlag, zu jedem Gebrauch, preiswert zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15696
 Ein junges, zum **Kaufen** und **Ziehen** gleich gutes **Pferd**, weil überschlägig, sehr billig zu verk. Morigstraße 15. 15638
 Ein prächtiger **Sund**, **Umer Dogge**, tren u. sehr nachsam, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 15718
 Vier junge **Welpshunde** und zwei **Spitzhunde** (reine Rasse) billig zu verkaufen Römerberg 20, 1 St.
 Drei sch. **Umer Doggen**, bl.-grau, billig zu verkaufen. Näh. bei **H. Menges**, Schierstein, Viebrückerstraße 94c.
 S. wach. **Sund** (junge Dogge) b. zu b. Hermannstr. 12, 1 St.
 Zwei schwarze **Spitzhunde** f. zu haben in Mosbach, Wiesbadener Chaussee 16.
 Zwei Paar **Nachttauben** zu verkaufen Hochstraße 10.

Verschiedenes

Ich habe mich hier niedergelassen und wohne **Hellmundstraße 44, 1.**
 Sprechstunden von 9—1 und 3—6 Uhr.

W. Becher,
 pract. Zahnarzt.

Alle **Nerven- u. Blutkrankheiten**, wie: Kopfschmerz, Brustschmerz, Athmungsbeschwerden, Rheumatismus, Mils-, Nieren- u. Magenleiden, Unterleibsübel, Gebärmutterdysfunkt. u. a. heilt ohne Arznei. 15784
 Heilmagazineur **Phil. Eberhardt**
 in Kesselstadt bei **Saarn**, Burgallee 5.

Bekanntmachung!

Forderungen an den verstorbenen **Krentner** **Herrn Julius Zintgraff**, Viebrückerstraße 17 dahier, sind bis zum 15. August d. J. bei **Herrn Louis Zintgraff**, Neugasse 13 hier, einzureichen. 15802

20 Mark

Demjenigen, welcher einem geschäftsgewandten geb. Fräulein zu einer Fille oder sonst. Vertrauensposten verhilft. Off. n. T. V. 30 Schützenhofstr.

Suche

Betheiligung bei e. rentablen Unternehmen hier oder auswärts per sofort oder später. Successive Capital-Einlage 10—12,000 M. Offerten unter **N. S. 364** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

Theilhaberin oder Theilhaber gesucht.

Eine alleinstehende Person kann sich mit 1000 M. Einlage in ein flott gehendes Geschäft eine sichere Existenz gründen. Offerten unter **A. S. 358** an den Tagbl.-Verlag.

Zur Gründung eines Geschäftes v. redlichem u. gebildetem **Manne** 1000 M. gef. Garantie 8000 M. versichertes Mobiliar. Offerten unter **S. O. 10** vorliegender Wiesbaden erbitten.

Bauspeculant, über 10,000 Mk.

verfügend, welcher genommen ist, sich an einem absolut unrentanten äußerst rentablen Bauunternehmen in gesuchter bevorzuger Mietstlage zu beteiligen, wird um gest. Mittheilung sub **T. U. 212** an den Tagbl.-Verlag gebeten. 15833

Villa oder nicht zu großes **Haus** gegen 1 oder 2 sehr rentable **Zinshäuser** in **Frankfurt a. M.** zu tauschen gesucht. Angebote an **Herrn Willh. Sayn**, Friedrichstraße 2, erbitten.

Tausch.

Villen-Bauplatz an fertiger Straße, **prachtvolle Lage**, gegen ein **Stagenhaus** mit **Thorfahrt**, contl. **Stallung**, im **höf. Stadtheile** (**Adelshausstraße** etc.) zu tauschen gesucht. Gest. Anerbieten sind zu richten an die **Immobilen-Agentur Ernst Moorlein**, Hellmundstraße 62, 2. 15821

Helonenstrasse 4, Part. Helonenstrasse 4, Part.
Gustav Brode, 2864

Klavierstimmer und Instrumentenmacher,
 übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausführung.

Herren-Kleider w. reparirt, umgeändert, ge- waschen u. gereinigt; ebenso angef. u. b. ber. **M. Kiehm, Kl. Webergasse 7, u. d. Bärenstr.**

Confection.

Damen-Costüme und **-Mäntel**, **Blonsen**, **Saus-Kleider**, **Kinder-Kleidchen**, **Knaben-Anzüge** etc. werden geschmackvoll bei raschester u. billigster Bedienung angefertigt. — Für guten Sitz wird garantirt. — Getragene Kleider neu modernisirt. 14912

12. Kellerstraße 12, 3 St.

Für Damen.

Costüme, Mäntel, Jaquets, Umhänge werden angefertigt, sowie alte modernisirt. 15843
Konrad Meyrer, Wellstr. 7, 1 St.

Für Damen!

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für **Damen-Schneiderei** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tadel- losen Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und eng- lischen Journalen. **Frau Luttsch, Langgasse 3.**

Eine **Näherin**, welche im Kleider- und Webzeug-Ausbeßern gründ- lich erfahren ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näheres **Emserstraße 19, Frontispiz.** 18307

Mäntel w. gut u. billig umgeändert. **M. Franbrunnenstr. 3, S. 2 St.**
Websticker wird billigt besorgt **Saalgasse 3, Part.** 14983
Sandhaube werd. schön gew. u. ächt gerärbt **Weberg. 40.** 12187

Die Gardinen-Wäscherei und -Spannerei nach neuester Methode befindet sich **Morigstraße 28, S. 1 Tr.** 14665

Frau Klersy, Mauergergasse 14, übernimmt das Waschen **u. Stücken von Arbeiterwäsche** billig.
 Ein **Mädchen** sucht noch einige Stunden (Waschen und Bügeln) in und außer dem Hause. **Dohrheimerstraße 7, Stb. 2 St.**

Wäsche aufs Land wird noch angenommen. Eigene Bleiche, beste Behandlung. Näh. **Schulgasse 3, Schulboden.** 14882

Wäsche wird schön gewaschen u. gebügelt **Fahnstraße 44, Stb. B. 1**
Wäsche wird noch angenommen. Näh. **Bärenstraße 1** bei **Weber.** 14133

Wäsche zum Stücken wird angenommen **Kirchgasse 9, Stb. 1 St.**
Wäsche für **Hotels, fow. Pensionen u. Privat** und **anzum Bügeln** wird angenommen **Wellstr. 5, Stb. Part.** 14589

Wäsche zum Bügeln wird angenommen **Morigstraße 6, Stb. r.**
 Eine **mchtige Friseurin** nimmt noch **Damen** zum **Fräziren** an. **Prompte Bed. zugef. Kellerstraße 22, 2.**

Zur Kneipp-Kur

in **Wörthhofen** auf 3—4 Wochen, **August u. September** c., als **Anschluß** einige **Herren**, gute **Fußgänger**, zur **Gesellschaft** sucht **L. W. Kartz, Hof-Photograph.** 15882

Ein **Kind** wird von **hinderlojen** Leuten in f. gute **Pflege** genommen. Näh. **Römerberg 37, Stb. bei Frau Benz.**

Älterer Herr, **Baron** alten **Abels**, **Krentner**, **früher**, **Stuhrt**, **Sohn** e. **Rittergutsbesitzers**, wünscht **Gelegenh.**, eine **jüngere** **reichere** **Dame** **gebildeten** **Standes** zu **heirathen**. Näh. u. v. **L. Caffel hauptpostlagernd.** 120

Warnung!

Hiermit warne ich **Jedermann**, meiner **Frau**, geb. **Privat**, **Wörthstraße 10**, weder zu **borgen** n. zu **leihen**, da ich für **Nichts** haße.

A. Küppers.

Erwid. an den Particul. „Büchelhauberich“.

Wäherl. Chauvin! „**Bis z. legt. Dogenblick**“, ist übrigens **gut!** — Schon mal etwas v. **tamoj**. **Baseler Friedensschl.** gehört? **Schneidig**. **Vertrag** **weisen**, **wah?** Und „**schneidig**“ war noch **vieles** **Anderes**. — **Ja**, **ja!** **„Kartoffelknebel, Speck** — u. ein wenig **Beschcheidenheit**, wie **kommen** die **zusammen?** Schon e. **gew. Goethe** u. **Haus** **hab.** **„ihre Leute“** **gel.** **Mehrere Deutsche.**

Photographie.

Durch Neueinrichtung meines Ateliers und Anschaffung vorzüglicher Apparate verbesserter Construction in der Leistungsfähigkeit noch gesteigert, empfehle ich mein Geschäft zur **Anfertigung Portraits einzelner Personen, Gesellschaften, Villen etc.** zu mässigem Preise. 18973

Georg Schipper,
36. Saalgasse 36.

Fortsetzung

des **Ausverkaufs** fertiger

Herren- u. Knaben- Kleider

aller Arten zu abermals **be-**
deutend herabge-
setzten Preisen.

Gebrüder Süss,
am Kranzplatz.

15724

Uhren- und Ketten-Lager.

Reparaturen. Billigste Preise. 15082
Chr. Noll, Uhrmacher, Langgasse 26.

Trauer-Hüte,

Crêpe, Grenadine, Flor

empfiehlt 1488

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- u. Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

Prima Taunus-Äpfelwein

und Speierling sind mehrere Stück preiswürdig abzugeben beim
Gastwirth Guckes, Eppstein.

Verantwortlich für die Redaction: G. Kötherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Neueste Preisliste

für

Axminster Teppiche.

Grösse 135 × 200	Cmtr.	Mark 12.—.
165 × 230	"	22.—.
195 × 300	"	32.—.
225 × 325	"	40.—.
265 × 330	"	45.—.

Diese Preise sind nachweislich um **25 %** und **33 1/3 % billiger**, als die der Concurrenz.

Brüssel. Teppiche

per Mtr. Mk. 4.—.

Plüsch-Tischdecken von Mk. 12 an.
Divandeen mit Franzen von Mk. 14 an.
Wollene Bettdecken Stück von Mk. 6 an.
Portièren mit geweb. Franzen von Mk. 3 an.
Engl. Tüllgardinen nach Original-Preisliste
der grössten und leistungsfähigsten Gardinen-
Fabrik-Actien-Gesellschaft. 431

S. Guttmann & Co.,
I. Etage, im Christmann'schen Neubau.

Frisch gewagt!

Jedes Loos ein sicherer Treffer.
Ziehung am 20. August 1893.

Barletta Gold-Loose.

Haupttreffer: 2 Mill., 1 Mill., 500,000, 100,000, 50,000, 20,000, 10,000,
5000, 1000 Francs. Mon. Einzabl. auf 1 ganzes Originalloos 4 Mt.
30 Pf. Porto a. Nachn. (Cassell 217) 187

Baugeschäft Louis Schmidt in Cassel.

Saison-Ausverkauf.

Die noch vorrätigen **Sommerwaaren**, als:
Damen-Blousen in Batist, Cattun,
Mousseline, Satin etc.,
Knaben-Wasch-Anzüge, einz. Blousen
und Hosen,
Damen-, Herren- u. Kinder-Strümpfe
in Baumwolle,
Damen-, Herren- und Kinder-Hand-
schuhe aller Art,
Badetücher und Handtücher und
viele Andere

gebe ich bis zum **15. August** zu Einkaufs-
preisen ab.

W. Hoerder,

Gr. Burgstrasse 17.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 41 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“.

Verlag: Langgasse 27.

Verlangt

von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt

von allen Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums.

Vermietnungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 14742

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder vermieten oder zu verk. Näh. Waismühlstraße 19, 1. 14743

Villa in der Elisabethenstraße, zum Alleinbewohnen, neu hergerichtet, per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13265

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und großem schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolphsallee 59. 9321

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 14744

Nerobergstrasse Villa mit 6 Zimmern, 3 Mansarden und Wirtschaftsräumen sofort oder später zu vermieten. Schöner Garten, prachtvolle Rundschau, Dampf- u. Haltestelle. Näh. kostenfrei durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Tannusstr. 19.** 15320

Nerothal 49, „Villa Marmion“, ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzuf. Samstag und Mittwoch von 10-12 Uhr oder zu erfragen **Höcker-allee 12, Part.** 9590

Das Haus **Gmferstraße 29** ist zu vermieten oder zu verkaufen. Einzuf. von 9-12 und 3-6 Uhr. 11485

Geschäftslokale etc.

Eine **Bäckerei** (neu) zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres **Sebanstraße 12, Part.** 15639

Sahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 14745

Bärenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden oder **Maurgasse 21.** 14746

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Geschäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags von 11-12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigenthümer **Otto Freytag**, **Nerobergstraße 14** oder Herrn Architekten **von Roessler**, **Friedrichstraße 42.** 14747

Gr. Burgstraße 3 ist ein Obstladen auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 15451

Nl. Burgstraße 10 ist ein Laden mit geräumigem hellen Ladenzimmer u. Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 12083

Dohheimerstraße 10 ein Laden mit oder ohne Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. 12824

Ellenbogengasse 2 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 12041

Grabenstraße 9 schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 13358

Säuerergasse 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8516

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. **Goethestraße 12, Part.** 11841

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 q-Mtr. Grundfläche zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 14748

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**, **Muffal-Edlg., Marktstr. 14.** 14749

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 14750

Laden.

Neugasse und Friedrichstraße-Ecke ist ein großer neu hergerichteter Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Comptoir im Hof. 11199

Dranienstraße 4 schöner Laden mit Wohn. p. 1. Oct. zu verm. Näh. b. **H. Löh, P. 15712**

Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, ist der neben dem Laden belegene Laden per 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. **Friedrichstraße 47, Messerladen.** 12253

Vordere Taunusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 19.

Walramstr. 12 Laden mit gr. oder fl. Wohnung, für Meßger, auch für jedes andere Geschäft passend, auf Wunsch Werkst., zu vermieten. Näh. 1 St. r. 12269

Laden Webergasse 2

(gehört **J. Bacharach, Confections-Geschäft**) zum 1. April 1894 zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 14369

Weißstraße 2 ist der neu hergericht. Laden mit anstöß. schöner Wohn., 4 Zimmer u. Zubehör, preisw. zu vermieten. Näh. Jos. Imand, 1 St., oder H. Burgstraße 8. 15604

Westendstraße 15 ist ein heller Souterrainraum mit Erker als Laden oder Werkstätte für stilles Geschäft zu vermieten. 15245

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden zum 1. October zu vermieten. 14407

A. Weber & Co.

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei **A. Boss.** 7142

Ein Laden **Wiesstraße 27** mit gut gehendem Specerei- und Papier-Geschäft auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1 St. b. 18398

Laden, Glendogengasse 11 ist ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. **M. Baum, Metzgerei.** 7781

Laden mit Wohnung preiswürdig zu vermieten. Näh. b. 14538

Laden **Gottfr. Voltz, Cde** der Friedrich- u. Delaspeestraße mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1 St. hoch. 15252

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten **Kirchgasse 22.** 14751

Laden in prima Lage, auf Wunsch Wohnung u. großes Magazin, auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Kirchgasse 51, 2 St. l. 14024

Laden **Moritzstraße 24** zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20. 12972

Laden mit Ladenzimmer **Nerostraße 1** auf 1. October zu vermieten. Näh. b. **W. Schwenc.** 9842

Laden nebst Wohnung und Zubehör **Cde** der Quer- und Nerostraße per 1. October zu vermieten. Näheres Querstraße 1, 1. St. l. 14811

Laden nebst Wohnung und Zubehör **Cde** der Quer- u. Nerostraße ist per 1. October zu vermieten. Näh. Querstr. 1, 1. St. l. 7688

Laden mit oder ohne Wohnung, geeignet für Uhrmacherei, zu vermieten **Nöderstraße 5.** 7735

Ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, ist mit Wohnung zu vermieten. Näh. **Nöderstraße 41.** 18820

Ein Laden und eine Wohnung **Saalgasse 36** zu vermieten. Näh. im 1. St. daselbst. 14850

Laden mit Ladenzimmer zum 1. October zu vermieten **Schwalbacherstraße 4.** 18564

Laden, Taunusstraße 19 ist der Laden nebst geräumiger Wohnung auf 1. October anderwärts zu vermieten. Näh. bei dem Hauseigentümer. 14528

Laden **Taunusstraße 40** ist anderweitig auf 1. Oct. zu v. 18735

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October, sowie 2 kleinere Wohnungen auf sofort zu verm. **Webergasse 46.** 15206

Laden geräumig, mit Ladenzimmer und Lagerraum, nebst Wohnung von 3 Zimmern in bester Geschäftslage (**Hänergasse**) sehr preiswerth auf 1. October zu vermieten. Näh. **Philippbergstraße 39, 2 r.** 14861

Ein schöner geräumiger Laden in concurrenzfreier Lage, passend für Porzellan und Glaswaren, eventuell schöner Lagerraum dabei, mit oder ohne Wohnung nach Uebereinkunft preiswürdig per 1. October zu verm. Näh. unter Chiffre **W. B. 576** im Tagbl.-Verlag. 12451

Frankenstraße 31, Hth. Part., Vaudireau zu vermieten. 14752

Blücherstraße 6, Hth., sind verschiedene große u. fl. Werkstätten mit Wohnung, zu jed. Geschäft geeignet, auf 1. October zu verm. Näh. das. bei **Chr. Gerhard. 18834**

Glendogengasse 3 Werkstätte mit oder ohne Logis zu verm. 18904

Faulbrunnstraße 9, Hinterh., ist eine schöne Werkstätte, in der lange eine Druckerei betrieben wurde, bis 1. October 1893 zu verm. 18367

Mauergasse 13 eine helle Werkstätte und 2 fl. Manjard-Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Mauergasse 10** bei **A. Rödelheimer.** 15126

Schwalbacherstraße 25 eine große helle Werkstätte zu verm. 14895

Steingasse 20 ist die Werkstätte nebst Zubehör und eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 14185

Taunusstraße 36 eine Werkstätte, passend für einen Tapezierer, auf 1. October zu vermieten. 14482

Walramstraße 31 große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser, Lackirer u. geeignet, zu vermieten. 14805

Zwei große Werkstätten, für Lackirer und Schmiede geeignet, letztere mit Werkzeug und Einrichtung, zu vermieten. Auch ist das Haus, welches sehr rentabel ist und großen Hofraum hat, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. beim Eigentümer **Joh. Syben, Stalkmeiser, Viebricherstraße 1.** 14059

Weslichstraße 15 Werkstätte, große, mit Hofraum auf 1. October zu vermieten. 12982

Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. **Wiesstraße 4, Part.** 18762

Dozheimersstraße 8 Lagerräume, verschiedene (12 Mtr. l. u. 6,75 Mtr. breit), zum 1. October zu vermieten. 15474

Karlstraße 6 ist ein Parterre-Raum, sehr geeignet für Möbel aufzubewahren, zu vermieten. 15405

Webergasse 49 Magazin oder Lagerraum auf gleich zu v. 14564

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung

♦ von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, ♦ Läden etc. durch 12313

♦ **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 19.** ♦

♦ **Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.** ♦

Adelheidsstraße 60b ist eine hochlegante Wohnung von 8 Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst **Part. 14756**

Cde Adelheids- und Schierkeimerstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkon, großes Badezimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Gesunde Lage. 14755

Adolphsalze 12 eleg. Wohnung, 8 gr. Zimmer, gr. Balkon und Gartenmitbenutzung, per 1. Oct. Näh. f. St. **Dormittags.** 15424

Adolphsalze 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Daniel Beckel, Adolphstraße 14.** 14757

Viebricherstr. 25 herrsch. Wohnung, 8-10 Zim., preiswerth zu vermieten. 14758

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Wieder vermieten ausgeschlossen. Anzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. Näh. bei 18501

W. Müller, Elisabethenstraße 2.

Friedrichstraße 44 ist die 2. Etage, 8 Zimmer, Balkons und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. daselbst von 9-12 u. 2-4 Uhr. 12800

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Hinterh. 1 St. 12538

Louisenstraße 31, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, nebst 2 Manjarden und 2 Kellerabtheilungen vom 1. October ab oder auch früher zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näheres beim **Königl. Domänen-Rentamt, Schwalbacherstraße 24,** oder im Hause selbst bei **Frau Badischek.** 119

Marktstraße 14 schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und Zubehör, vorzüglich für Arzt oder Rechtsanwält geeignet, zu vermieten. Näh. bei **Ed. Wagner, Rufinal-Handlung, Marktstraße 14.** 14760

Rheinstraße 78 herrsch. Bel-Etage, 8 Zimmer, Bade-Einrichtung, Balkon, Manjarden u., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. das. 15556

Rheinstraße 84 herrsch. Bel-Etage, 8 Zimmer, mit Bade-Einrichtung, Balkon u., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst **Parterre.** 11198

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 8 Zimmern, Balkons u. Zubehör zu verm. N. Part. l. 11199

Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2 Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub., u. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt, daselbst. 12761**

Rheinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 14019

Sonnenbergerstraße 31, am Kirgarten, herrsch. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. Bestätigung von 3-5 Uhr. Näh. **Taunusstraße 29, 3.** 7390

Taunusstraße 13, Cde der Weisbergstraße, gegenüber d. **Rodbrunnen,** ist der 1. Stock, bestehend aus 13 Zimmern, Bad (kalt u. warm), Küche, Speisekammer und reichlichem Zubehör, per 1. October ent. auch früher, ganz oder getheilt, zu vermieten. Derselbe ist mit allem Comfort der Neuzeit (Dampfheizung und elektrische Beleuchtung in sämtlichen Räumen, Personen-Aufzug u.) eingerichtet und würde sich ihrer bevorzugten Lage wegen für einen Arzt ganz besonders eignen. (Haltestelle der Straßenbahnen.) Näh. beim Eigentümer daselbst. 13802

Wilhelmstraße 4 ist eine Wohnung von acht Zimmern und Zubehör im 2. Stock zu vermieten. **A. Weber & Co. 14406**

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stock. 6822

Wilhelmstraße 42a, 1. Etage, sind 15 ganz neu und elegant hergerichtete Zimmer im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage. 14063

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9 ist eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Stad. 13644
 Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 3—4 Uhr.

Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern zc. zu vermieten. Näh. das. im Baubüro. 9203

Adolphstraße 6 ist die 2. Etage, 7 Zimmer nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 44, 2. Et., von 9—12 und 2—4 Uhr. 14072

Dohheimerstraße 8 Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, ist zum 1. October zu vermieten. 11856

Elisabethenstraße 19 elegante Wohnung, mit allem Comf. der Neuzeit einger., 7 Zim. u. Zubehör, zu verm. Näh. Elisabethenstr. 17, B. 14762

Goethestraße 12 hochelegante Wohnungen, 7 Zimmer, auf Wunsch Part. 6 Zimmer, mit allem Comf. der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. s. w., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. 10014

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu verm. 12581

Moritzstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Anzufragen Morgens von 10—12 und von 2—4 Uhr Nachmittags. Näh. Aulustri wird Part. im Laden erteilt. 12543

Oranienstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Besucher, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Heu- speicher dazu gegeben werden. 7936

Oranienstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei **Fritz Braun**. 4903

Rheinstraße 70 Bel-Etage (neu hergerichtet), 7 Zimmer, großer Balkon, Küche, Badecabinet, 3 Mansarden, 2 Keller. Näh. daselbst Part. 14049

Salkmühlstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: **Hoch-Part.**, 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Frontspitz-Wohnung**, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 14763

Wilhelmsplatz 9 ist die 1. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12974

Wilhelmstrasse 2.

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 8583

Herrschafthaus-Wohnung, feinste Lage, 7 Zimmer, 2 große Balkons und Zubehör, sofort oder später, sowie eine Frontspitzwohnung von 4 Stuben und Zubehör zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, B. 15640

Wohnungen von 6 Zimmern.

Karstraße 1 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 11850

Adelheidstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 7782

Adelheidstraße 42 Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zubehör, so gleich oder später zu vermieten. 12973

Adelheidstraße 44 schöne Wohnung v. 6 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 14088

Adelheidstraße 60 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Bad, resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarden, schönem Vorgarten, mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60 b, Part. 11641

Adolphsallee 41 Parterrewohnung, 6 Zimmer und Zubehör, auf 1. October oder sogleich zu verm. Näh. Adolphsallee 43, Part. 18404

Schöne Aussicht 22, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 12334

Bahnhofstraße 6, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller per sofort oder später zu vermieten. 13685

Biebricherstraße 11 u. 13, am Rondel, sind große, vornehm ausgestaute Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Fischerstraße 4, Part. 14766

Biebricherstr. elegante Beletage.

6 Zimmer, Bad, Küche, Mansarden etc., Veranda, Balkon, Niederdruckdampfheizung, sofort od. zum Herbst zu vm. Näh. kostenfrei durch 12392
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.**

Biebricher u. Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei **K. Kneisel**, Platterstraße 12. 11093

Blüchstraße 15 a ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich zu verm. 10409

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 14767

Dohheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring), 1. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung billig zu vermieten. Dasselbe besteht aus 1 Salon, 5 großen Zimmern, Balkons, 2 oder 3 großen Frontspitzzimmern, Speisekammer zc. 14768

Elisabethenstraße 29 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. Einschl. v. 10—12 u. 4—6 U. 12337

Emjerstraße 40 sind in meinem neubauten Hause zwei Wohnungen von 6 Zimmern (Bade-Einrichtung ist vorgesehen), sowie zwei Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, elegant eingerichtet, mit schönem Balkon, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daselbst. 18714

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 5719

Serrngartenstraße 17, 2 St., Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Zubehör, auf 1. October z. vermieten. Näh. Part. 13390

Idsteinerstraße 5

Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, und Idsteinerstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, je reichliches Zubehör, Bad zc., elegant eingerichtet, Fernsicht, Garten, in gesünder Lage, zu vermieten. 14769

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 3. Et., 6 schöne Zimmer, Badeeinrichtung, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden zc. Prachtvolle Aussicht, gesunde Luft. Näh. daselbst 2. Etage. 14571

Kaiser-Friedrich-Ring 18 (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Balkonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Carl Beckel** daselbst. 14770

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug zc., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kaiser-Friedrich-Ring 110.

nächst der Adolphsallee, sind hochlegante Wohnungen, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, sowie Erker, vorn und hinten Balkons, allem Comf. der Neuzeit entsprechend, zu verm. Näh. Part. 8012

Kirchgasse 2c Wohnung von 6 eventuell 10 Zimm. (bisherige Wohnung des Grn. Hr. Frech) im 2. Stock oder Bel-Etage Wegzugs halber per 1. October zu vermieten. 11387

Moritzstraße 15, 2 St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 6 geräumigen Zimmern für 1100 Mk. auf gleich oder per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 12971

Moritzstraße 31, Part., 6 Zim., Mans. per 1. Oct. zu vermieten. Anzufragen Vorm. von 10—12 Uhr. 13811

Moritzstraße 39, nahe der Adolphsallee, ist die zweite Etage, 6 Zimmer, mit reichlichem Zubehör, per 1. Sept. o. Oct. zu vermieten. 14541

Moritzstraße 50, 2. St., 6 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Balkon auf 1. Oct. zu verm. Anzul. Vorm. 11—1, Nachm. 4—7 Uhr. Näh. Kirchgasse 28, im Laden. 12802

Nerothal, **Franz-Abstr.**, Hochparterre, 6 Zimmer, Küche, Bad, 3 Mansarden, 3 Keller, Garten, per 1. Oct. zu vermieten. Preis 1500 Mk. Näh. kostenfrei d. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.** 12378

Nicolasstraße 5

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit gedecktem Balkon zu verm. 14125

Rheinstraße 20, 2. St., 6 Zimmer mit Balkon u. reichlichem Zubehör Wegzugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Erb. Part. 13088

Schlichterstraße 7, zweite Etage, elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 8099

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. 14941

Schlichterstraße 19, Adolphsallee, elegante Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Veranda und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzufragen von 10—12 u. 2—4 Uhr. 11609

Schützenhoffstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Büreau im Sout. oder Schützenhoffstraße 15. 14771

Webergasse 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. **Conditorei Roeder**. 14116

Sonnenbergerstrasse.

einige Schritte vom Kurpark, prachtv. Rundschau gewährende 2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 9891 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, ist die 2. Etage, 6 Zim. u. Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. bei S. Mess das. 18292

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor zc. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 6821

Bel-Etage, herrschafil. Haus, im Nerothal,

6 Zimmer und Zubehör, an kleine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 12758 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

In dem neuerbauten Hause Taunusstrasse 33/35 sind noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft im Hause selbst im Laden oder bei 10596 August Koch, Friedrichstrasse 31.

Erste Etage, 6 Zimmer, Küche u. Zubehör, in einer Villa belegen, ist per 1. October anderweitig zu vermieten. 14840 Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 18, Ecke der Adolphsallee, 1. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. Näh. 2 St. 13302

Adelheidstraße 40 eine Wohnung, 5 Zimmer, Balkon nebst Zubehör, per 1. October zu verm. N. Louis Behrens, Langgasse 5. 13302

Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 14379

Adelheidstraße 46 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. per 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags und Freitags von 3-5 Uhr. Näh. im Eck-Laden. 13534

Adelheidstraße 62 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, Küche zc., per 1. October l. J. preiswerth zu vermieten. Näheres Walramstraße 14, 1. Ad. Mader l. 11238

Adelheidstraße 69 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst allem Zubehör und Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 67, Part. 14540

Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 14772

Adolphsallee 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14778

Adolphsallee 6 u. Zubehör, p. 1. Oct. zu verm. 12633

Adolphsallee 49 u. 51 ist Hochpart. u. 3. Etage von je 5 großen Zim. Speisek., Bad, Ball. n. Zub. u. Bleichpl. an ruh. Fam. preisw. 14536

Ecke der Adolphsallee und Adelheidstraße 16 b ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11354

Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein Logis von 5 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör gleich oder 1. October zu vermieten. Daselbst ist ein Logis im 2. Stock mit 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Beide Logis können zu jeder Zeit angesehen werden. 14301

Adolphstraße 6, Part., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15240

Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9347

Albrechtstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 11926

Albrechtstrasse 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 grossen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12524

Bahnhofstraße 6, 1. Et. 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmer, 2 Keller per sofort oder später zu vermieten. 13684

Bleichstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 15487

Vordere Bleichstraße schöne Wohnung von 5 Zimmern zc. auf Sept. oder Oct. zu vermieten. Näh. Helenestraße 1, 1 l. 15633

Dambachthal eine freundliche Wohnung, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3. 12969

Dohheimerstraße 5 Part.-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 15489

Elisabethenstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, vom 15. August an zu verm. Näh. Elisabethenstr. 9. 14428

Dohheimerstraße 11, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör von 1. October 1893 ab zu vermieten. Näh. daselbst Part. 12523

Elisabethenstraße 10

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, reichlichem Zubehör, sowie Gartenbenutzung, zum 1. October zu vermieten. 14029

Elisabethenstraße 17, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näh. Part. 14774

Emserstraße 2 ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Marigstraße 4, Part. 13485

Emserstraße 6, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balken, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 9405

Emserstraße 24, 2. Stock, Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, per 1. October, hübsch gelegen, nach allen Seiten schöne Aussicht. Preis 750 Mark. Näh. zu erfragen Frontspige. 14321

Emserstraße 47, prachtvolle Lage, ist die Bel-Etage und die Parterre-Wohnung, bestehend aus je 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sep. Waschküche und Bleiche, ev. mit großem Obgärtchen auf gleich oder später billigst zu vermieten. Näh. im Seilengeschäft von Gärtner, Marktstraße 13. 13097

Emserstraße 49, herrlichste Lage, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, Mansarde, Keller und großer Obgärtchen auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 9 1/2-11 1/2 Uhr. 13183

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Z. mit Ball., Küche, Zub. u. Gartenben. Wegs halber gl. o. ip. zu verm. N. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 12736

Emserstraße 71, 2. St., 5 Zimmer mit Balkon u. Garten Verlegung halber zu verm. N. b. Eigenth. C. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 12736

Emserstrasse

ist wegen Wegzugs des Miethers eine Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör, für die Dauer des Vertrags gegen Preismässigung zu vermieten. 10569

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Geisbergstraße 20 Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Gartenbenutzung, zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer J. Sarg, Emserstraße 61. 13422

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 9-12 und Mittags von 3-6 Uhr. 12995

Goethestraße 9, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern auf 1. October zu verm. 12996

Goethestraße 11 Bel-Etage, 5 Zimmer (Vabe-Einrichtung), Balkon u. Gartenbenutzung auf October oder früher zu vermieten. 11240

Gothastraße 40, Bel-Et., 5 Zim. Abreise halber preisw. zu verm. 12257

Gustav-Adolphstraße sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, auch solche von 4 Zimmern, Balkons u. anderes Zubehör, in der Bel-Etage und im 2. Stock gelegen, auf 1. October anderweitig zu vermieten. Freie gesunde Lage und herrliche Fernsicht. Preis 650-750 Mark. Näh. Gustav-Adolphstraße 3, Part. r. 14015

Helenestraße 4 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 11601

Herrngartenstraße 7 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 13148

Jahnstraße 1, Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör gleich oder später zu verm. Näh. beim Eigenthümer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 14776

Jahnstraße 24 ist die 1. und die 3. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf Wunsch mit Stallung für Reitpferde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13036

Jahnstraße 30, Eckhaus (Wörthstraße), 2 schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 13024

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Kaiser-Friedrich-Ring 14 die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12586

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad und alles Zubehör, großer Balkon zc., zu vermieten. 14089

Kapellenstraße 3, 1. St., eine Wohnung mit Gartenbenutzung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 11636

Kapellenstraße 6, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie der Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Anzusehen von Morgens 9 bis 11 Uhr. Näh. bei dem Besitzer Georg Alier, Neroberg, oder Taunusstraße 27, zum „Sprudel“. 13708

Kapellenstraße 7 Frontspige-Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags und Freitags von 10-1 Uhr. Näh. Hinterh. Part. 14555

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Zim., Badecab. zc., Gärtchen, sofort zu verm. N. Kapellenstr. 31. 14777

Karlstraße 15, 2. Etage,

5 Zimmer, Küche u. Zubehör, 1-2 Mansarden, v. 1. Oct. cr. 14852

Karlstraße 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14778

Karlstraße 40, Bel-Etage und 2. St., Wohnung, 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör, Alles neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13641

Kirchgasse 8 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermieten. Näh. im Nähmaschinen-Laden Nachmittags 8-6 Uhr. 13408

Kirchgasse 11, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. Oct. z. um. 12291

Kirchgasse 19 eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. 14561

Kirchgasse 23 5 Zimmer, Küche und Zubehör, 1 St., auf 1. October zu vermieten. 14078

Lahnstraße 1 elegante Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Badestube, Kohlenaufzug zc., auf 1. October c. zu verm. Näh. Lahnstraße 2. 8549

Morizstraße 21 herrschaftliche Wohnung, best. aus Salon, 4 Zimmern, Badecabinet, Küche, Keller u. reichl. Zubeh., a. d. Neuzelt entspr., sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage r. Vormittags von 10-12 u. Nachmittags von 3-6 Uhr. 15041

Morizstraße 26 Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 11366

Morizstraße 27 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 5 eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre. 14299

Morizstraße 28 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15092

Morizstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist eine herrschaftliche Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu verm. 13705

Morizstraße 72 (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten v. der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 14781

Mörzingstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Mörzingstraße 7 und 9, Neubauten, Villen mit je zwei Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkonen nebst Frontspitz- und Badezimmer, sowie geräumigem Garten zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 14, 1 r. oder Karlstraße 24, 2. 14052

Müllerstraße 7 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Octbr. zu vermieten. Besichtigung 10-12 Uhr. Näh. Part. 13354

Nerothal. Hochparterre. 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. Oktober zu verm. N. kostenfrei d. J. Meier, Verm.-Ag., Taunusstr. 18. 12759

Nerothal (Franz Abtstraße) Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf October zu vermieten. Näheres Nerothal 6. 11024

Nicolasstraße 22, 4. St., 5 große Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Preis 900 M. 13321

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung (Bel-Et.), 5 Zimmer, gr. Balkon nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 15037

Nicolasstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10-11 Uhr. Näh. Part. r. bei Fr. Beckel Wwe. 14782

Dranienstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Altoven, Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden, Gartenbenutzung zc., auf 1. October cr. zu vermieten. Näh. daselbst. 11839

Dranienstraße 33 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, Speisekammer auf den 1. October zu vermieten. Näh. Mittelbau Part. 12529

Dranienstraße 44 ist die oberste Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 2 Mansard. zc., per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. Einzuj. v. 10 Uhr ab. 12983

Rheinstraße 18, Ecke Nicolasstraße, Logis von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, 2 oder 3 Tr. per 1. October zu vermieten. Alles Nähere beim Hausherrn, Part. 13397

Rheinstraße 33, Ecke der Morizstraße, ist im 1. Stock links eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daselbst oder Morizstraße 4, Part. 15236

Rheinstraße 55 Bel-Et. mit Balkon, 5 Zimmer, Küche und alles Zubehör, mit Garten auf sofort oder später zu verm. N. das. 12043

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 13977

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 14784

Rheinstraße 83 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr ab. 13689

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 14785

Rheinstraße 109 ist die 2. und 3. Etage, je 5 Zimmer, Balkon, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13021

Röderallee 12 schöne Bel-Etage, 5 Z. nebst allem Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. r. 14559

Salierstraße 22, nächste Nähe der Adolfsallee, 1. Haus von der Ecke, elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11848

Stiftstraße 4 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 11201

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Mansarde zc., neu hergerichtet (Canalanchluss fertig), Verhältnisse halber gleich oder später zu vermieten. Näh. Erb. 1. 15083

Victoriastraße 21 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör, sowie Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. 12886

Victoriastraße 25 und 27, Landhäuser,

sind eine Parterre-Wohnung mit Gartenbenutzung und ein zweiter Stock von je 5 Zimmern mit Bad, Warmwasser-Einrichtung, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. October d. 3. zu vermieten. Preis M. 1700 u. M. 1600. Näh. daselbst 25, Part. u. 27, 1. 14016

Weilstraße 12, 1. Et.,

geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, zwei Kellern, 2 Mansarden, Closet im Ab schluss, vollständig neu renovirt, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Weilstraße 14, 2. Et. 11355

Weilstraße 33 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit vollständigem Zubehör, nach Bedarf auch Stallung, Seuboden u. große Remise für einige Pferde, auf 1. Oct. preiswerth zu vermieten. Näheres Dogheimerstraße 45. 12265

Wilhelmstraße 2 a ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1893 zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil, daselbst. 11606

Wörthstraße 13 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 12789

Zimmermannstraße 4 5 große Zimmer mit Balkon und Badezimmer, warme Wasserleitung, nebst Zubehör per October zu vermieten. 13013

Zu der Villa Viebricherstraße 29 (Höhenlage, mit bequemer Dampfahnenverbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon zc., mit prachtvoller Fernsicht, auf sogleich zu vermieten event. kann Stallung für 2-3 Pferde u. Gartenbenutzung mitgegeben werden. Näh. daselbst Part. 11603

Wegen Todesfall ist die Wohnung Dranienstraße 29, 2. St., bestehend aus 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör vom 1. October cr. ab anderw. zu verm. Näh. das. bei Frau von Winkler, Wwe. 15535

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 46 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Mansarden zc. zc. per 1. October zu vermieten. Näh. im Gölöden. Am besten anzusehen von 2-4 Uhr. 12267

Adelheidstraße 53, Eckhaus, neu hergerichtete Wohnung, 4 große Zimmer, großer Balkon, Garten und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 10294

Adolfsallee 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern zc. zu vermieten. Näh. im Vaubureau nebenan. 9622

Adolfsstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 14787

Adolfsstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Metzger, auf gleich zu vermieten. 14788

Albrechtstraße 10 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 13437

Bierstädterhöhe Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet, Küche, sowie ein Theil Obst- und Gemüsegarten per 1. October billig zu vermieten. Näh. Nerostraße 42. 15276

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankenstraße) eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 14789

Bleichstraße 15 a ist die 1. Etage mit Balkon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

Bleichstraße 16, Bbh. 3 Tr. h., ist eine sch. Wohn. von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 13510

Blücherstraße 20 4 Zimmer, Küche, Closet im Ab schluss, zu verm. 14529

Villa vorderes Dambachthal ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Kammer, Küche und 2 Kellern, mit sep. Vorgarten nebst Laube und Mittbenutzung des Hintergartens auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10^h bis 12^h u. 1 Uhr. Näh. Dambachthal 15. 13276

Dohheimerstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Bart. 14790

Dohheimerstr. 35 eine 4 Zimmer-Wohn. nebst Zubeh. u. Gartenbenutz. zu verm. Einzug des Vormittags. Nachfragen Bel-Etage. 14011

Emferstraße 2, 1 St. l. ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, P. 6086

Emferstraße 25 ist der 2. Stod, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, im Garten gelegen, auf 1. October zu verm. Preis 530 Mk. 14014

Emierstraße 42 sind in meinem neubauten Landhause 3 eleg. Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer, schönem Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daselbst. 18712

Franckenstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18062

Friedrichstraße 10, Wdh. im 2. Stod, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 10608

Friedrichstraße 33 schöne Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres 1. Etage links. 12068

Goethestraße 30 eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör (Balkon), Bel-Etage (Verhältnisse halber), sofort zu vermieten. 11025

Göhans Goethe u. Dranienstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern mit Balkon, auch ist e. Wohnung von 10 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Moritzstraße 12 u. 17. 12578

Hartingstraße 6 Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 11417

Ede der Zahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 14792

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. u. Hellmuthstraße 45, Part. 18291

Kapellenstraße 7 Hochparterre-Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Waschküche, an ruhige Leute auf den 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstag und Freitag von 3 bis 7 Uhr. Näh. Stb. Part. 14105

Karlstraße 13 ist die Hochpart.-Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct., auch früher, zu verm. Näh. Hinterh. Part. rechts. 11583

Karlstraße 26 ist die Bel-Et. von 4 Zimmern, 1 Salon, neu hergerichtet, mit Zubehör auf 1. Sept. oder 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15635

Karlstraße 42, Bel-Etage, 4 Zimmer, 1 gr. Frontispizzimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör Wegzugs halber per 1. Oct. zu verm. Preis 600 Mk. 15427

Langgasse 53, Sib. Part., eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 15127

Lehrstraße 4 ist Parterrewohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Stod oder Weisbergstraße 4 bei C. Wern. 18372

Louisenstraße 24, Mittelst. 1 St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei Christian Beckel, Vorderh. Part. 14107

Maiszerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontispizzimmer, Badecabinet und Kammer, auf sogleich oder später zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14793

Moritzstraße 40 eine schöne Wohnung im 2. St., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 15119

Moritzstraße 42 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 18522

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 14794

Nerostraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. October zu verm. Näh. bei J. Ottmüller daselbst. 12525

Dranienstraße 3 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Uhrmacherladen, No. 1, nebenan. 15840

Dranienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 6298

Dranienstraße 34 ist der 1. St., bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst anzufragen Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. 18379

Ede der Dranien- und Abrechtstraße eine Wohnung im 3. Stod, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7688

Philippbergstraße 4, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18313

Philippbergstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenben., per gleich oder später billig zu vermieten. 9084

Rheinstraße 45 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Näh. Gladen. 18478

Rheinstraße 72, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 14795

Rheinstraße 77 ist der 2. Stod, 4 Zim. nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Goethestraße 30. 11865

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. 1. 11191

Riechstraße 1, Neubau, sind Wohn. von 4 Z., Balk., u. e. Parterre, 3 Z., Alles d. Neuz. entfor., 3. 1. Oct. 3. um. N. Karstr. 38, P. 15094

Röderstraße 1 eine freundliche Wohnung, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarde, zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst oder Seltenstraße 18 bei Werberich. 18213

Röderstraße 39 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. October oder früher zu vermieten. 10023

Ede der Röder- und Nerostraße 46 ist die in der Bel-Etage gelegene neu hergerichtete Wohnung, best. aus 4 Zim. mit Balkon, Küche, Mansarden u. l. w., auf gleich od. 1. October zu verm. Näh. Laden. 11351

Saalgasse 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde per 1. October zu vermieten. 18227

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schlichterstraße 17, Hochparterre, Südseite, 4 Zimmer, Balkon, Speisekammer u. per 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. Näh. 2 Tr. h. 11644

Schulberg 21, 2. Etage, 4-5 Zimmer u. all. 3. bill. zu verm. 14525

Stiftstraße 5, Part., 4 Zimmer mit Zub. zu verm. 14848

Waldmühlstraße 20, Bel-Etage, 4 Zim. u. Zubeh., neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15099

Waldmühlstraße 30a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7309

Weilstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mani. in ruh. Hause 3. verm. 11846

Weilstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13521

Wörthstraße 13 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber sogleich oder später preiswerth zu vermieten. 14798

Schöne abgechl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärtchen dazu, für ruhige Miether. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112

Wohnungen von 3 Zimmern.

Karlstraße 11, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller u. Zubehör, sowie eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. October zu vermieten. 15108

Adelshaidstraße 7, Gartenhaus Part., 3 Zimmer und Küche an ruhige Miether per 1. October zu vermieten. 13318

Adelshaidstraße 26 ist die Frontispiz, aus 3 schönen Räumen bestehend, auf 1. October an nur ruhige Leute zu verm. Preis 260 Mk. Näh. daselbst od. auf dem Comptoir der Weinhandlung Louisenstr. 14. 13348

Adelshaidstraße 50 Parterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lab. 7381

Adelshaidstraße 71 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 18706

Adelstraße 31 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu verm. 15102

Adolphsallee 35 Part.-Wohn., 3 Zimmer mit reichl. Zubehör, p. 1. Oct. zu verm. 12066

Abrechtstraße 9 eine Wohn., 3 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör, auf 1. Oct. Näh. Vorderh. Part. 15169

Abrechtstraße 30 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13694

Abrechtstraße 32, 2. Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf gl. od. 1. October zu verm. 14111

Abrechtstraße 34 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October, sowie ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 13462

Vertraustraße 12 (Göhans, Neubau), 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Erker, Küche u. Zubehör zum 1. October zu verm. 14021

Bertramstraße 17 Hintergebäude, ist eine Wohnung von 3 Z., Küche, Mansarde, 2 Kellern, Balkon u. per 1. October zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Meichstraße 26, 1. 15449

Bierstädter Höhe 11a sind 3 bis 5 Zimmer und Zubehör mit Gartenbenutzung auf 1. October zu verm. Zu erfr. Kirchhofgasse 4. 18794

Meichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9056

Meichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. October od. sofort zu vermieten. 14580

Meichstraße 13, Wdh. 1 St. h., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 18492

Meichstraße 14, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 15088

Meichstraße 15a, 3 St., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 12698

Meichstraße 25 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Rheinstraße 95, Part. 12805

Meichstraße 35, Wdh. 1 St. h., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 9 Uhr ab. 14022

Blücherstraße 6 ist in der 1. u. 2. Etage je eine Wohnung, best. in 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Mansarde, 2 Kellern (Closset im Verschluß), auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Chr. Gerhard. 15284

Blücherstraße 7, Neubau r., Wohnungen im Vorderhaus v. 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, Abort im Abicht. d. 2. u. 3. St., sowie im Mittelbau 3 Zimmer mit Küche, Abort ebenso, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Ant. Müller**, Ballramstraße 31. 15458

Blücherstraße 8, Neubau, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör (im Mittelbau) auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 15073

Blücherstraße 12, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche (ev. getrennt) mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **J. Sauer**, Blücherstraße 10. 11906

Blücherstraße 14 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Hinterhaus zu vermieten, sowie im Vorderhaus (Neubau), 3 St., zwei schöne Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 13763

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus, 3 Zimmer und vollständiges Zubehör, sowie eine schöne Frontparterrewohnung von drei Zimmern und Zubehör im Hinterhaus auf 1. October zu verm. 15283

Blücherstraße 18 schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 14802

Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8582

Daubachthal ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 9, Hütten. 13677

Elisabethenstraße 14, 2. Etage (schönste Lage, Eingang von Pagenstecherstraße wird eingerichtet), 3 Zimmer, Balkon, Vorsehler, Küche, Keller, eine Manjarde, tapejirt und mit grader Decke und Wänden, zum 1. October. Einzusehen von 10—12 und 3—5 Uhr durch den Hausbesitzer, Parterre. 15628

Dogheimerstraße 47 Wohn. von 3 Zim. auf 1. Oct. zu verm. 14591

Elisabethenstraße 19 Souverain-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 73. 12051

Feldstraße 15, Vorderh., eine Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermieten. In meinem Hinterhaus-Neubau sind schöne Wohnungen, 2—3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. **Karl Schweissguth**. 13022

Feldstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör mit Abfaluß zu vermieten. Auf Bunich Werkstätte. 14601

Feldstraße 27 Wohnung, 3 Z. nebst Zub., auf gleich od. sp. zu v. 14084

Frankenstraße 1 3 Zimmer, Küche, Manjarde auf 1. October zu vermieten. 18520

Frankenstraße 19

3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. hoch. 11011

Frankenstraße 23 zwei Wohnungen, 1. u. 2. St., je 3 Zimmer, Küche, Manjarde u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 14348

Friedrichstraße 14, 2. Etage, eine fl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October cr. zu verm. Näh. Part. 12259

Gustav-Adolfstraße 16

2 Wohnungen, je 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör, per sofort oder 1. October zu vermieten. 15422

Helenestraße 8 Part.-Wohnung von 3 Z. u. Zubeh. zu verm. 15425

Helenestraße 15 abgeth. Frontp., 3 Stuben u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 Tr. 13434

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

„Ein gebildeter Proletarier.“

(27. Fortsetzung.)

Roman von M. v. Pressentin.

(Nachdruck verboten.)

Der Tag verging Almonde in fieberhafter Thätigkeit. Wo er auch erschien, begegnete seine Mittheilung ungläubigen Mienen. Jeder war überzeugt, daß die rege Einbildungskraft des Dichters sich eine Bedeutung beilegte, von der er weit entfernt war. Die Premiere eines unbekanntem Schriftstellers zu einer Meinungs-schlacht zu machen, war doch zu unwahrscheinlich, um ernst genommen zu werden.

Nur eine der Schauspielerinnen, welche sich erst nicht hatte sprechen lassen wollen, die aber seiner dringenden Bitte, ihn zu empfangen, nachgegeben, machte eine Ausnahme. Sie war die weibliche Hauptvertreterin im Stücke und hatte als Einzige für ihre Rolle, selbst in den Proben, ihr ganzes Können eingesetzt. Auf ihren guten Willen kam viel an. Fräulein Kapinska ließ ihn ruhig aussprechen, dann sah sie ihn mit ihren großen dunklen Augen durchdringend an, während sie erwiderte: „Höchst ungeschickt, mich durch die Warnung befangen zu machen. Denken Sie gar nicht daran, wie die Angst vor dem Moment, in dem ich dem Unwillen Ihrer Feinde ausgesetzt sein werde, mein ganzes Spiel lähmen muß. Ein plötzlicher Angriff läßt Leute, die gewohnt sind, öffentlich aufzutreten, auch die ganze Geisteskraft zusammenraffen, um wenigstens mit Ehren die Scene zu verlassen. Sie werden es sich allein zuzuschreiben haben, wenn ich meine Aufgabe nicht so gut löse, wie ich es in Ihrem und meinem Interesse gewünscht hätte.“ Sie erhob sich bei den letzten Worten, Almonde dadurch einen deutlichen Wink gebend, sie zu verlassen.

Endlich war der Abend da. Auf der Bühne wurde noch einmal der Fall durchgesprochen. Die bildhübsche Vertreterin für muntere Liebhaberinnen hatte nichts Bestrickendes in der Stimme, als sie verdrossen und übelmüthig mit einigen Kollegen über die schändliche Rücksichtslosigkeit der neuromantischen Schriftsteller sprach, ihr keine Rollen in der Birchpfeiferischen Art von Grille und Lorle zu schreiben, welche dem kindlichen Klange ihres Organs neue Triumphe bereiten könnten. Ueberhaupt war Jeder und Jede mit der ihm gestellten Aufgabe unzufrieden, schlenderten, in Mäntel und Pelze gehüllt, gelangweilt umher, spöttelten Einer über des Andern Spezialität, bald im natürlichen Schrei, dann wieder in übertriebener Enthaltfamkeit der Festen den höchsten Triumph zu suchen, und machten auf den in nervöser Lebhaftigkeit hier und da erscheinenden Almonde den Eindruck hausbackener Klatschbajen.

Das erste Klingelzeichen trieb Alle, die in den ersten Auf-

treten nichts zu thun hatten, von der Scene, und sie gruppirtren sich zwischen und hinter den Coullissen, je nach Gefallen.

Der Inhalt des Stückes gipfelte in der Frage: „Ist es Größe oder Schwachheit, wenn ein Ehemann auf Kosten seiner Ehre sein Weib, welches ihm untreu geworden, aus dem Grunde weiterhin seine Frau bleiben läßt, damit die Mutter seines Kindes nicht noch tiefer moralisch sinkt, wenn der starke Schutz der Familie sie nicht mehr umgibt.“

Der erste Akt war, entgegengesetzt dem üblichen Gebrauch, nicht nur zur Einführung der verschiedenen Personen benutzt, sondern erhielt schon einige leidenschaftlich bewegte Auftritte, die die Zuhörer zur Parteinahme für und wider die angeregten Fragen zwang. Dies Klatschen im Zuschauerraum, nachdem der Vorhang gefallen, konnte daher ebenso sehr den Hauptdarstellern wie dem Verfasser gelten.

Almonde hatte sich in den Hintergrund einer Parquett-Loge begeben, deren vordere Plätze von Dr. Steinheim und Felicia eingenommen waren. In der Fremden-Loge, ihnen schräg gegenüber, lehnte, ihren Fächer gefallsüchtig benutzend, Frau Wankum. Sie war die Einzige der Damen, welche große Toilette gemacht hatte, und erregte daher eine gewisses Aufsehen. Neben ihr saß, in Erwartung des vorausgesagten Skandals stolz aufgerichtet, Frieda v. Nordheim. Trotz der Herrschaft, die sich die blonde Wittve über die durch ihre schiefe gesellschaftliche Stellung Rathschlägen zugänglichere junge Frau annahm, war es ihr nicht gelungen, dieselbe zu einer glänzenderen Tracht zu bewegen. Wurden daher die Operngläser der reichlich vertretenen Herrenwelt mit einer oft ans Herausfordernde streifenden Beharrlichkeit auf die in der Gesellschaft ganz Unbekannte gerichtet, so konnte dieses seine Erklärung nur in der liebreizenden Erscheinung Friedas finden.

Unter den jungen Leuten des Stehparquetts lugte Graf Freiburg in Civil mit dem glücklichen Ausdruck eines Kindes, welches sich versteckt hat und jeden Augenblick hofft, gefunden zu werden, zu Frieda hinauf. Graf Günther schloß mit dem arglosen Gemüth eines guten Menschen, aus dem theuren Platz, den er Frieda einnahm, sah, auf verbesserte äußere Verhältnisse. Er stand unter den Studenten und jungen Kaufleuten, welche gleich ihm nur kleine Summen für geistige Genüsse ausgeben konnten so vergnügt, als sei er nicht der dereinstige Erbe eines höchst werthvollen Grundbesitzes der Provinz. Ein Glas bedurfte er nicht, und so fiel sein Sinauffstaren zur Fremdenloge nicht weiter auf

Ein rother Schirm gegen die Insassen der Nachbarloge hoch gezogen, hatte ihm noch einen Platz-Inhaber verdeckt, der jetzt die Zwischenpause benutzte, um Frau v. Nordheim in ein angelegentliches Gespräch zu verwickeln. Er sah ihr bedrückendes Mienspiel, wie die schönen, veilschblauen Augen bald fragend geöffnet, dann wieder in reizender Verwirrung gesenkt wurden, und ein neidischer Seufzer entglitt seinen Lippen. Wer mochte der Glückliche sein, der, verborgen vor Lauschern, mit ihr plaudern durfte? In einer andern Loge unterchied er deutlich Almonde, trotzdem er sich in die dunkelste Ecke drückte. Es wäre nur natürlich gewesen, wenn er den Dichter aufgesucht, ihm einige anerkennende Worte gesagt und dabei versucht hätte, sich den Herrn neben Frau v. Nordheim anzusehen, jedoch seine bis zur Krankhaftigkeit gesteigerte Schüchternheit wandte zu viele „wenn“ und „aber“ dagegen ein. So blieb er an seinem im Schatten des vorspringenden ersten Ranges befindlichen Platz, als der zweite Akt begann.

Da; — was war das? Ein schriller Pfiff neben ihm. Auch links und drüben wurde gezischt. Der Schauspieler auf der Bühne verlor nicht seine Geistesgegenwart; als ob diese Zeichen des Mißfallens nie erklingen, fuhr er in seiner Rede fort.

Wiederum unterbrach lautes Pfeifen das Spiel. Verwildert schauten sich die Zuhörer untereinander an. Einer mißtraute dem Andern. Noch immer hofften die Meisten, es sei nur vereinzelte Böswilligkeit, und hielten mit dem Zeichen des Beifalls zurück. Da begann indessen wie auf Kommando ein Pfeifen, Zischen, Scharen und Trampeln überall, und bald wurde es noch überläutet von jenen markerschütternden Pfiffen, welche Derjenige nie wieder vergißt, der sie einmal gehört hat. Als sei die Hölle losgelassen, solches Getöse erhob sich. Klatschen, Schreien, Trampeln, Zischen, Zohlen, Pfeifen vereinten sich zu einem derartigen Chaos, daß einige Damen bläß und entsetzt in ihren Stuhl zurücksanken, andere in hastiger Flucht das Theater verlassen wollten. Hier drängten Einzelne zum Ausgange, dort brüllten Andere nach der Polizei.

Mit wildleuchtenden Augen stand Felicia, durch ihre Prachtgestalt wie eine Königin anzusehen, in dem wild um sie brandenden Meinungskampf und Klatsche ohne Rücksicht auf ihre Handschuhe. Ihr Beispiel feuerte manchen Gleichgültigen an, es ihr nachzutun.

Der Schauspieler wollte sprechen. Vor dem Tumult ward Daß, was er sagen wollte, unverständlich.

Die Hauptschreier waren hinausgebracht worden. Der Vorhang wurde heruntergelassen, und vor demselben erschien der Regisseur. Er fragte beim Publikum an, ob es das Weiterpiel noch wünsche. Von überall erklang der Ruf: „Weiterspielen!“

Zuerst noch zaghaft, allmählich aber immer wärmer führte der Schauspieler seine Rolle aus. Hingerissen von dem edlen Pathos der Sprache, der groß angelegten Charakterzeichnung, begeisterte er sich immer mehr für seine Aufgabe und riß auch die Mitspielenden fort.

Am Schluß des zweiten Aktes herrschte tiefe Stille; er hatte gepaßt. Die Skandalmacher wagten sich im Augenblicke nicht hervor.

Die Stirn in die Linke gestützt, mit klaffen Lippen hatte Almonde den ihm zu Unrecht gethanen Schimpf überstanden. Jetzt schlüpfte einer der beim Theater angestellten Leute mit der geschlüsterten Botenschaft zu ihm in die Loge, er möge sofort zum Direktor kommen, neue Schwierigkeiten wären entstanden.

Hinter den Coullissen standen in aufgeregten Gruppen die Mitwirkenden zusammen, als der Verfasser sich zwischen Versatzstücken, zur Hand gestellten Gebrauchsgegenständen, für den nächsten Akt hindurchwand, um den Direktor zu erreichen. Es geschah nicht, was der gemartete Dichter gefürchtet. In selten vornehmer Denkungsart rechnete der erfahrene Bühnenleiter nicht dem armen Opfer einer Intrigue die Folgen derselben an. Er empfing Almonde nicht mit Vorwürfen, sondern wie ein theilnehmender Freund mit den Worten: „Der erste Ansturm wäre glücklich abgeschlagen; der Feind hat sich aber bei unserer Truppe Verbündete gewonnen, und da bin ich machtlos; Strafgele, Entziehung des Spielhonorars, versängt bei der Kapinska nicht. Sie behauptet, in folge der namenslosen Aufregung nicht mehr auftreten zu können, und verlangt nach dem Theaterarzt. Versuchen Sie Ihr Heil; meine Künste sind zu Ende.“

Dieser neue Querschnitt wirkte bei Almonde wie der Peitschen-

hieb auf ein edles Pferd. Er stürzte ohne weitere Ueberlegung nach der Seite, wo er die Garderobe der Künstlerin wußte. Ohne sich anmelden zu lassen, trat er gleich nach dem Anknöpfen in das kleine, einer Zelle gleichende Privatankleidezimmer.

Außer einem großen Spiegel waren nur noch ein Ruhebett und ein großer Tisch vorhanden. Fräulein Kapinska stand mit trotzig aufeinandergepreßten Lippen am Tisch und sah dem Eintretenden herausfordernd entgegen. Sie hatte schon ihren Anzug für den nächstfolgenden Akt gewechselt, erst darnach mußte dritter Einfluß thätig gewesen sein. Weit hin wie Meereswogen lag die mit Wasserrosen geschmückte, in grünlichen Lichtern schimmernde Atlasrobe auf dem Boden. Um in dem kleinen Raum nicht darauf zu treten, mußten die beiden Personen nahe nebeneinander bleiben.

Sie war mit den bald schein, bald in flackernder Unruhe glänzenden dunklen Augen genau das Vorbild für die sich gegen die erdrückende Güte des Gatten aufbäumende Frau seines Stüdes. Ohne Einleitung begann er:

„Mein Fräulein, Ihnen fehlt nichts, wie ich mich soeben überzeuge, als — Wahrheit. Wie ich Sie bisher kennen gelernt habe, entsprachen Sie dem Bilde einer ihren Beruf in idealster Weise ausübenden Schauspielerin. Von dem Augenblick an aber, wo Sie den Einflüsterungen eines Mannes Gehör schenkten, der dafür berühmt ist, seine Werke nach seinen Eroberungen zu benennen, sind Sie eine Abtrünnige an der Kunst geworden. Ich vermag nicht, sie zu zwingen, Ihrer Ehrenpflicht gegen mich, den Verfasser des durch Ihren Eigensinn ernstlich bedrohten Dramas, nachzukommen. Nur Ihre Frauenwürde kann ich wahren. Zeugt es von Edelmuth, wenn Sie sich zur Verbündeten einer Niedertracht machen? Und eine Schurkerei wird durch meine Niederlage beabsichtigt. Nicht der Werth oder Unwerth meines Stüdes gelangt hier zur Aburtheilung; man will die Ehre des Mannes damit vernichten, sein Streben der Lächerlichkeit preisgeben. Mein Eintreten für die ideale Auffassung, eine Schuld zu richten, darf nicht äußerlich anerkannt werden, wenn nicht damit zugleich der Stab über alle Jene gebrochen werden soll, die nur in äußern Ehrbegriff den wahren Gott verehren. Die Almonde — wie Tillburg lautet das Felbgeschrei! Ihre Parole mein Fräulein?“

Wie gebannt hingen ihre Blicke an seinem Munde. Die Ueberzeugungstreue verschönte das edlige Gesicht, verlieh seiner Gestalt einen Adel, der ihr für gewöhnlich fehlte. Kaum fünf Minuten vorher hatten ihr Tillburgs kede Maniren, sein versführerisches Lächeln die Zusage spielend abgewonnen, dem langweiligen Don Quixote mit seiner tiefsinnigen Behandlung längst beantworteter Fragen den einzigen echten Gefallen zu thun, indem sie seine weitere Bloßstellung durch Krankmeldung kurz beendete.

Auf ihren ausdrucksvollen Zügen begann sich der Kampf zwischen den beiden Verlangen zu malen. Sie hatte den Dichter in seinem Werke liebgewonnen, die Art, mit der er menschliche Schwachheit entschuldigte, hatte eine Aber in ihr geweckt, welche sie längst versiegt gewähnt, den Glauben an Gesinnungstreue.

Vor der Thür trippelten ungeduldige Füße. Man hörte das Geräusch der in Thätigkeit gesetzten Maschinerie zum Wechseln der Coullissen. Jetzt klang das Glodenzeichen des Regisseurs, und noch immer hatte Almonde nicht ihre Antwort erhalten. Ihr Name klang deutlich zu den Weiden herein. Ein fragendes „fertig?“ wurde ihr mit lautem Pochen von draußen zugerufen, dem ein dumpfes „ja“ ihrer Lippen folgte, wohl mehr aus Gewohnheit als mit Absicht.

Almonde griff nach ihrer Hand, die sie wie im Aerger über sich vor der Brust geballt hielt: „Darf ich dem Direktor Ihre Lösung „hie Almonde“ überbringen? — Oder?“

„Sie haben mich überwunden, ob zu Ihrem Heil? — Gott gebe es! Ich werde Ihnen zu Liebe wortbrüchig — gerade weil Sie keine kleinlichen Mittel anwandten, um mich umzustimmen. Halten Sie die Fahne des Glaubens weiterhin hoch um des Guten im Menschen wegen. Bin ich auch nicht mehr Ihrer Ansicht, so thut es einer von idealer Weltanschauung Zurückgekommenen doch wohl, Jemand zu kennen, der an uneigennütige Beweggründe und Handlungsweisen der Menschen wie ein Kind glaubt,“ erwiderte sie leise, warf einen melancholischen Blick auf den ihr Platz machenden Almonde und schritt hinaus. (Fortsetzung folgt.)

Miethgesuche

Vermiethung von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; **Verbreitung** der desfallsigen **Offerten: Vermietungsabschlüsse**, Uebernahme der gesammten **Vertretung** hierbei und der **Verwaltung: Ausarbeitung** von Miethverträgen durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 19.** Mässiger Gebührensatz. **Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.**

Eine freundliche gesunde Wohnung von 4 Zimmern zc., möglichst im südl. Stadttheil, von einer ruhigen Familie, Mutter mit älterem Sohne, zum 1. October gesucht. Offerten mit billigster Preisangabe u. **A. C. 595** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 15675

Drei bis vier unmöblirte Zimmer in frequenter Lage nahe Rheinbahnhof (möglichst Untere Rhein- o. Wilhelmstraße), Parterre oder 1. Stock, auf 1. October gesucht. Off. mit Preisangabe unter **M. O. 298** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht für 1. Sept. abgechl. Wohnung, freie Lage, 2 gr. Zimmer, Küche, Zubehör, geeignet für Wäscherei und Plätterei. Gesl. Offerten mit Preisangabe abzugeben Beaufste.

Gesucht zum 15. August oder 1. September bei gebildeten Leuten 2 bis 3 möblirte Zimmer mit Küche für zwei Personen auf längere Zeit. Eine kleine Etage könnte vom Eigentümer möblirt werden; auch würde man beim Wegzug eine kleine Haushaltung kaufen.Adr. und Preisangabe Große Burgstraße 19. 15741

Ein Herr

sucht auf längere Zeit

3 elegant möbl. Zimmer

in frequenter Gegend zu miethen. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter **A. U. 397** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei leere Zimmer und Cabinet von einzelner Herr zu miethen gesucht in der Nähe der Landesbank. Offerten unter **R. U. 412** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Eine Dame sucht bei einzelner Dame ein großes leeres oder einfach möbl. Zimmer mit Kasse. Offerten mit genauer Preisangabe unter Chiffre **T. S. 370** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Villa Bodenseestrasse 4, am Park, elegant möblirte Bel-Etage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 8107

Pension Neusser,

Gute Küche. Elisabethenstrasse 17. Bäder im Hause. Villa Friebe, Emjerstr. 19, möbl. Zimmer pr. Woche 8-16 Mk., Pension pr. Tag 2 Mk. (Balkon, Garten) 12584

Pension Maria,

I. Grünweg 1. Neu und komfortabel eingerichtet. Vorzügliche Küche. Schattiger Garten. Bäder. 13856

Grünweg 4, dicht beim Park und Kurhaus, möbl. Zimmer und Wohnungen mit und ohne Pension. Garten, Balkons.

„Pension Kiehling,“

Louisenstrasse 14, comfortable möblirte Zimmer, vorzügliche Pension, Bad. Mässiger Preis. 15641

Villa Kamberger,

Sonnenbergerstr. 10, nächst dem Kurhaus (neu eingerichtet), sind möblirte Familien- und einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 14322

Pension Feodora,

Sonnenbergerstrasse 29.

Elegant möblirte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 2092 Pension Taunusstrasse 26, 1. Möblirte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten.

In bester Anstalt eleg. möbl. Salon mit Zimmer an zwei Personen mit Pension für 150 Mk. monatlich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15209

Eine Dame findet in bester Lage freundl. Zimmer mit oder ohne Pension zu mäßigem Preise bei alleinstehender Dame. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15063

Gemüthliches Heim!

Ein auch zwei möblirte Zimmer, beste Pflege und Bedienung findet ein besserer Herr oder eine Dame bei alleinstehender Frau. Offerten unter **L. O. 297** an den Tagbl.-Verlag.

L.-Schwalbach, Pens. I. Cl. V. Concordia.

English spoken. Vorzögl. Küche und Weine. Table d'hôte. Rheinstr. 15, am Walde. Gr. Garten. Spielplatz. 5 Minuten von Brunnen u. Bad (schatt. Waldweg). 13667 Ganze Pens. incl. Z. v. Mk. 5.— an. Fr. Dr. Hassel.

Serienaufenthalt,

auf Verlangen auch Nachhilfe (bis Untersecunda einschließl.), finden Knaben aus bess. Familien in einem Pfarrhause am Rhein. Adr. im Tagbl.-Verlag. 15433

Spedition Aufbewahrung Vorpäckung Gegr 1842 **L. RETTENMAYER** WIESBADEN Internat. Reisebureau. Möbeltransport ohne Umladung

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Die Villa Gildastrasse 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Dr. Leister**, Paulinenstrasse 5 und Baumeister **Bogler**, Adelhaidstrasse 68. 12516

Villa Mainzerstrasse 32, 9 Zimmer zc., zu verm. Näh. Schwabacherstr. 41, 1. 15440

Waldmühlstrasse 30b Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Waldmühlstrasse 32. 12522

Das Haus Goldgasse 12, enthaltend zwei Läden und zwei Wohnungen, ist im Ganzen oder getheilt auf 1. October zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer **J. Müller**, Langgasse 6. 14025

Haus zum Alleinbewohnen, 8 Zimmer, Wadecabinet zc., Stallung im Seitenbau. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13405

Geschäftslokale etc.

Eine gut gehende Wirthschaft zu vermieten. Offerten unter **P. U. 411** an den Tagbl.-Verlag. 15831

Friedrichstrasse 8 ist ein Laden mit Magazin und Labenzimmer per 1. October zu vermieten. 15581

Marktstrasse 12 großes Entresol mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Ecke der Steingasse und Schachtstrasse ist der große Laden nebst schöner Wohnung zc., eingerichtet für Metzgerei, billig zu vermieten, event. ist das Haus auch zu verkaufen. Näh. Römerberg 19. 14274

Taunusstrasse 49 ein sehr großer Laden, Comptoir, Nebenraum und große Kellerräume zu vermieten. 10984

Ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten Hämmergasse 7.

Jahnstrasse 6 schöne Werkstatt, auch Lokal für Flaschenbierhandel, Küferei, Wäscherei zc. Näh. Marktstrasse 12 bei **Mohmann**.

Schwabacherstrasse 29 große helle Werkstätte z. v. Näh. Vdh. 1. St.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelhaidstrasse 56, 1. Obergeschoß, herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Zu bestmöglicher Zeit 10 u. 12 Uhr. Näh. daselbst Erdgeschoß. 12984

Gumboldtstrasse 7 und 9 hochelegante Wohnung, von 8 und 6 Zimmern mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 11789

Friedrichstraße 20,

im Vorichstvereinsgebäude, ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Mansarden, Keller- und Speicherräumen, auf 1. October 1893 zu vermieten. Die Wohnung ist einzusehen von 11—1 Uhr Vormittags. 900

Dranienstraße 22 ist die 3. Etage von 8 elegant. Zimmern, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 10160

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Parterre. 7184

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. P. 6959

Wohnungen von 7 Zimmern.

Goethestraße 12 (Neubau)

hochelegante herrschaftliche Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, Ballons nach der Straße und Gartenseite u., kann wegen plötzlicher Erkrankung des auswärtigen Miethers nicht bezogen werden und ist deshalb in dessen Auftrage sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. beim Hausbesitzer daselbst. 12811

Goethestraße 12

hochelegante herrschaftliche Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, Ballons nach der Straße und Gartenseite u., kann wegen Ablebens des auswärtigen Miethers nicht bezogen werden und ist deshalb sofort oder später anderweitig billig zu vermieten. Näh. beim Hausbesitzer daselbst oder bei Herren **Wm. Fehr & Co.** 15254

Rerostraße 23 ist im 1. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör wegen Wegzug auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 9—11 Vorm. und 3—5 Uhr Nachmittags. Näh. Parterre links. 12486

Victoriastraße 15, 7 Zimmer, hochherrschaftliche Etagen, aus Comfortabelste eingerichtet, 2 große Ballons, Badezimmer und reichl. Zubehör; Centralheizung fürs ganze Haus. Näh. daselbst. 12668

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolasstrasse 5, Part. 12340

In meinem neuerbauten Vorderhaus Friedrichstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit allem Zubehör, sowie eine Wohnung im 3. St. von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 15580

Wohnungen von 6 Zimmern.

Nicolasstraße 28, 2. Etage,

hochelegante Herrschaftswohnung mit Balkon, 6 Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Mansarden, 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft Part. oder 3. Et. beim Eigenthümer. 18140

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschloß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 11741

Schulberg 15 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Cabinet, ganz oder getheilt auf 1. October zu verm. Näh. Gartenb. 1. St. h. bei **Carl Noll.**

Zannusstraße 15, Ecke der Geisbergstraße, gegenüber dem Kochbrunnen, ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 6—7 Zimmern, Badezimmer (kalt u. warm), Küche, Speisekammer und reichlichem Zubehör, per 1. October, event. auch früher zu vermieten. Dieselbe ist mit allem Comfort der Neuzeit (Dampfheizung und elektrische Beleuchtung in sämtlichen Räumen, Personenaufzug u.) eingerichtet und würde sich ihrer bevorzugten Lage wegen auch für einen Arzt ganz besonders eignen. Näh. daselbst beim Eigenthümer. 14114

Zannusstraße 33/35

ist die 2. Etage per soagl. oder 1. Oct. zu verm. Räume: 6 hocheleg. Zimmer, Bad u. Näh. b. **August Koch**, Friedrichstr. 31.

Wilhelmsplatz 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 11748

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern u., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10—12 Uhr und Mittags von 2—4 Uhr. 7678

Albrechtstraße 20, Part. 5 Zimmer mit Zubehör auf Oct. zu verm. Näh. daselbst oder bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 13547

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder später preisw. zu vermieten. Näh. Part. 14945

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2 St. 7041

Schöne Aussicht 16 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Baubüro Adolphstr. 6. 13896

Dohheimerstraße 30a, 3 St., Wohnung v. 5 Zim., Balkon, herrliche Aussicht, per 1. October zu verm. Näh. 1. Stock bei **Rück.** 12460

Jahnstraße 8 ist zum 1. October eine Wohnung, 5—6 Zimm. mit Zubehör, anderweitig zu vermieten; desgl. eine Parterrewohnung von 3 Zimmern u. Zubehör per 1. Oct. 13277

Morichstraße 37, 1. Et., 5 Zim., Balkon, reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. links. 10886

Müllerstraße 9

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, mit Benutzung des Gartens, auf 1. October zu vermieten; die Wohnung ist täglich einzusehen von 10—12 Uhr. 11861

Nicolasstraße 22 Wohnungen, 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon mit Glaswand, Kalt- u. Warmwasserleitung, Wegzug halber sofort oder später zu vermieten. 14727

Dranienstraße 33, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 14443

Dranienstraße 33, 3. Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 14444

Rheinstraße 103 sind zwei Wohnungen von 5 schönen Zimmern und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Anz. Nachm. v. 4—6 Uhr. N. Adelheidstr. 9, 2. 11028

Victoriastraße 8, Villa Lydia, hocheleg. einger. Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Speisek., Badec., Balkon und 3 bis 4 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst und Augustastr. 11, 2. 15643

Eine herrschaftliche Hochparterre-Wohnung in ruhiger Lage, nahe den Bahnhöfen, bestehend aus 5 Zimmern incl. Salon, gedecktem Balkon u., nebst Mitbenutzung des Gartens, an eine ruhige Familie per 1. October zu vermieten. Näh. Marktstraße 27. 18248

Alles neu und comfortable.

Bel-Etage u. Parterre (5 Zimmer und reichl. Zubehör) gleich oder später. Freie Lage, ohne Hinterhäuser. 4. Müllerstrasse 4. 14945

Wohnungen von 4 Zimmern.

Dohheimerstraße 30a Parterrewohnung, 4 Zimmer, Küche, Balkon, per 1. October zu verm. Näh. 1 St. bei Herrn **Rück.** 13458

Gustav-Adolfstraße

sind herrliche Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt**, Hartingstraße 11, Part. 13272

Karlstraße 9, 2. St., eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller zum 1. October an ruhige Einwohner zu vermieten. Alles Nähere Parterre. 13146

Wendstraße 16 (Eckhaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 11745

Wegen Abreise von Wiesbaden sind Dohheimerstraße 28, Part., per 1. September oder später an eine bis zwei Personen 2 Zimmer und 2 Cabinet zu vermieten. Näh. in der Wohnung.

In Villa mit großem Garten ist eine herrschaftliche Wohnung von 4 Zimmern zu 800 Mark per October zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl. Verlag. 15162

Bel-Etage e. Villa, nahe den Kuranlagen, 4 Zimmer u. Zubehör, Garten, Balkon, zu vermieten. Näh. im Tagbl. Verlag 10576

Wohnungen von 3 Zimmern.

- Adlerstraße 13** sind 3 Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 18845
- Adlerstraße 55** Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Garten, großer Hofraum nebst Stallung für 4 Pferde, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fr. Nast, Kellerstraße 22, 2. St. 15214
- Bertramstraße 13** (Mittelbau) schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13939
- Bleichstraße 17** eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Messgerladen. 13885
- Bleichstraße 22**, Wdh., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 14577
- Dohheimerstraße 30 a**, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. bei Rüdck. 8990
- Dohheimerstraße 30 a** Frontispiz, 3 gr. Zimmer u. Küche, preisw. auf gleich oder später zu verm. Näh. P. G. Rüdck, 1. St. 14377
- Hellmündstraße 62**, nächst der Emserstr., ist im Vorderhaus 1. Etage eine Wohnung v. 3 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller daselbst. 15287

Hartingstraße 13,

Gehaus, sind herrliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Erker, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Alles der Neuzeit entsprechend, gleich oder bis 1. October Abreise halber preiswürdig zu vermieten. Näh. beim Eigentümer, Part. 15654

- Selenenstraße 18** freundl. Wohnung, Bel-Etage, Vorderhaus, 3 Zim. Mansarde u., auf gleich od. 1 Oct. zu verm. Näh. 1 Tr. r. 18287
- Selenenstraße 23**, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Familie auf 1. October zu vermieten. 13135
- Sellmündstraße 18**, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, zwei Mansarden u. l. 3., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei Meinecke. 13267
- Sellmündstraße 25**, 1 St. hoch, Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden u. i. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Meinecke, Sellmündstraße 18, Part. 13076
- Sellmündstraße 43** ist im Mittelbau eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12803
- Sermannstraße 19**, 2. St. r., 3 Zimmer und Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14099
- Sermannstraße 26** ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 13799
- Sermannstraße 28**, Mittelb., sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 St. 13186

Herrngartenstraße 10

- Parterre-Wohnung**, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. rechts. 13421
- Girchgraben 4**, am Schönb., ist ein separater Seitenbau von drei Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenstreich, geeignet für kleinere Wäscherei, zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 14028
- Girchgraben 7** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ferner zwei Dachwohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. October zu verm. Näh. im Laden. 14863

- Jahnstraße 4** 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Näh. Part. 13421
- Jahnstraße 19**, Bel-Etage, eine neu hergerichtete Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Seitend. Part. 12728
- Jahnstraße 21** eine Wohnung, 3-4 Zimmer, u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. l. 13449
- Jahnstraße 34** zwei elegante Parterrewohnungen, 3 Zimmer und Zubehör und 3 Zimmer mit Alkoven und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 18801

Jahnstraße 44

- Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder später zu vermieten. 14803
- Jahnstraße 46**, Hinterh., sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich od. 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. 10197

Kaiser-Friedrich-Ring 20,

- Ecke der Adelheidstraße**, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubehör und der Neuzeit entspr. ausgestattet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. oder Kaiser-Friedrich-Ring 18. 14804
- Karlstraße 5** Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1 St. h. r. 13400
- Karlstraße 15**, Hochparterre, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October a. c. Näh. 1. St. 11673
- Karlstraße 23**, Part., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten; desgl. eine Werkstätte sofort oder mit Wohnung, zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu verm. Näh. Karlstraße 28, Part., oder Kirchgasse 7 bei Aug. Jumeau, Lackier. 14528
- Karlstraße 34** ist die Bel-Etage von 3 Zimmern und 2 Mansarden auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12992
- Karlstraße 11**, Gartenh., 3 Zimmer, Küche, Keller, Closet im Glasabschluss, auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25 bei Johann Sauter. 12572

- Karlstraße 38** sind im Mittelb. u. Hinterh. 2 Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, abgeschlossen, zum 1. October zu verm. Näh. Wdh. B. 15083
- Kellerstraße 17** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 13699

Kirchgasse 7, Kirchgasse 9

- Kirchgasse 7**, Hinterh. 1. u. 2. St., 3 Zim., Küche (Glasabschluss) zu verm. Näh. Conditorei. 14086
- Kirchgasse 9** abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Oct. zu verm. 7408
- Kirchgasse 14**, Wdh., 2 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October an eine kl. Familie zu vermieten. Näh. daselbst im Messgerladen. 13753
- Kirchgasse 49**, Seitenbau 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller an eine ruhige Familie zum 1. October zu vermieten. 13927
- Lehrstraße 5** Part.-Wohn., 3 Zimmer u. Zubehör z. vermieten. 13886
- Lehrstraße 16**, Neubau, kleinere u. größere Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. Oct. Näh. Röderstr. 29, Eckl. 13858
- Lehrstraße 33**, 2 St. (nahe der Röderallee), sch. Wohn., 3 Z., Küche u. Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13870
- Louisenstraße 12**, Hth., ist im 1. und 3. Stock je eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus 1. St. 13347

Marktstraße 12,

- Marktstraße 12**, Hth. 4 St., 8 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October billig. 15282
- Mehrgasse 18** 3 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu verm. 15262
- Niedersberg 3**, im Seitend., eine freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, per 1. October zu verm. 13502
- Morichstraße 23** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller u., Hinterhaus 1. Etage, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 15280
- Morichstraße 25**, Hth. 1 St., 3 Z., Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13509
- Morichstraße 28**, Seitend., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15403

Morichstraße 39,

- Morichstraße 39**, Mittelbau, eine Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 13900
- Morichstraße 48** ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche u., p. 1. Oct. cr., anderweit zu vermieten. Einzuziehen Dienstags und Freitags von 10 bis 1 Uhr Vormittags. Näh. daselbst. 14806
- Morichstraße 50** eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1 St. 14076

Morichstraße 60,

- Morichstraße 60**, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 11332
- Morichstraße 64**, Hinterh., 3 auch 4 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu vermieten. 14137
- Müllerstraße 8** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Zubehör u. Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 12588
- Nerostraße 26**, 1. St., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder später zu vermieten. 9080

Ecke Neugasse 16, Al. Kirchgasse 1,

- Ecke Neugasse 16, Al. Kirchgasse 1**, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14303
- Neugasse 12**, Sid., eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden daselbst. 15607
- Neugasse 22** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf den 1. October zu vermieten. 18728
- Nicolasstraße 2**, 3 Tr. h., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u., an ruhige Bewohner zu vermieten. Näh. 2 Tr. h. 13402

Dranienstraße 4

- Dranienstraße 4** freundl. Wohn. (im 1. Stock) von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. 15713
- Dranienstraße 27** schöne abgesch. Bel-Etage von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 13921
- Dranienstraße 33**, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 14442
- Dranienstraße 35** Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12788
- Dranienstraße 35**, Mittelb., ist die Bel-Etage, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13295
- Dranienstraße 36**, 1. Et., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18488
- Dranienstraße 48** bei Jac. Krupp sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabschluss) auf gleich zu vermieten. 14808

Pagenstecherstraße 1,

- Pagenstecherstraße 1**, Parterre, 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Pagenstecherstr. 7, P. 13017
- Philippbergstraße 2** schöne gei. abgeschl. Wohnung, S.-E., 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Bleiche und Garten, auf 1. October zu verm. 14809
- Philippbergstraße 10** sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und 1 Küche zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15682
- Philippbergstraße 11** ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 14510
- Philippbergstraße 25** schöne Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit a. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 9320
- Philippbergstraße 31** eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu verm. Zu erfr. 1 St. h. rechts. 12764
- Philippbergstraße 39 a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei Maurer. 14811

Philippbergstraße

- Philippbergstraße** sind schöne Wohnung. m. freier Aussicht, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Gartenbenutzung u., sehr preiswerth auf gleich oder October zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 20, Part. l. 11599
- Richtstraße 3**, Neubau, Vorder- u. Hinterhaus, Wohnungen, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst u. Jahnstraße 3. 15470

Platterstraße 4 (Ecke Philippsbergstr.), Part., ist eine schöne Wohn- von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auch Gartenbenutzung, auf 1. October c. preisw. zu verm. Näh. daselbst im 2. St. 14110

Roonstraße 1 schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort oder 1. October zu vermieten. 15367

Roonstraße 3, Neub., 2 Wohnungen (Bel-Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 8328

Roonstraße 5 eine Barterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, 3 Zim. u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 9580

Roonstraße 6 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Küche, mit Balkon u. allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14866

Röderstraße 25 Wohnung von 3 Zimmern, Manjarde und Küche auf 1. October zu vermieten. 18706

Röderstraße 31 eine Barterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Eine Dachwohnung auf 1. August oder später zu vermieten. 14056

Röderberg 37 sind 3 Zimmer nebst Zubeh., 1. St., per 1. October zu vermietb.; ebendasselbst ist noch eine Wohnung von 1 Zimmer u. Küche, 3. St., per 1. October zu vermieten. Näh. Webergasse 18. 14851

Saalgasse 5, 1. St., abgetheilt, Wohnung, 3 Zimmer, Manjarde nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 14856

Saalgasse 16, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. 15547

Schlachthausstraße 7 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 13686

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Manjarde per 1. October zu vermieten. 13228

Schulberg 13 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Gartenbenutzung, an stille Leute per 1. October zu vermieten. Zu beschen von 10—1 Uhr. 14556

Schulberg 15, Gartenb. 1 St. h., sind 2 Wohnungen, à 3 Zimmer, Küche u. Manjarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst.

Schwalbacherstraße 35 eine abgetheilte Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Manjarde u. sonst. Zubehör an ruhige Leute zu verm. 18395

Schwalbacherstraße 65 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 13251

Schwalbacherstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709

St. Schwalbacherstraße 3 eine abgetheilte Wohnung von 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15853

St. Schwalbacherstraße 11 Wohn., 3 Z., Küche u. Zubeh. z. v. 15130

Edenstraße 1 eine freundl. Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Oct. zu vermieten. 12314

Edenstraße 8 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. 13545

Edenstraße 10, Stb. (Neubau), 2 Wohn. d. 3 gr. Zimmern, Küche und Keller auf 1. October o. früher zu verm. Näh. Vdh. B. 15374

Spiegelgasse 6, 2. St., freundl. Wohnung von 3 H. Zimmern u. Zubehör an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 13950

Steingasse 14, neueres Haus, 3 Z., Küche, Keller u. Zub. zu v. 13998

Stiftstraße 8 ist die Barterre-Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu verm. Einzusehen Vormittags v. 10—12 Uhr. Zu erfragen im 1. St. 13905

Stiftstraße 11, 2, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 11197

Stiftstraße 12, Stb., Frontispizwohnung mit Balkon, 3 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 14398

Tannusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 14813

Tannusstraße 36, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, passend für Bureau oder stilleres Geschäft (Friseur, Zahnarzt), auf 1. October zu verm., sowie eine gleiche Wohnung im 2. Stock. 10286

Tannusstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näheres Tannusstraße 40, 2. St. 13857

Walramstraße 2, Part., drei schöne Zimmer mit Zubeh. zu verm. 14568

Walramstraße 5, Bel-Etage, ist eine sehr schöne Balkonwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, und daselbst eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, beide der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. 13475

Walramstraße 6 sind mehrere Wohnungen von 3 und 4 Zim. auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. im Laden. 13868

Walramstraße 7 eine Wohnung, best. a. 3 Z., Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 18424

Walramstraße 10 sind 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, 1 St., auf 1. October zu vermieten. 13512

Walramstraße 12 Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. Näh. 1. St. r. 12977

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche u. eine von 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. 14017

Walramstraße 31, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Manj. z. verm. 12829

Walramstraße 31, Stb., 3 Zimmer u. Küche zu vermieten. 14427

Webergasse 35, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457

Webergasse 37 ist eine Wohnung im 1. Stock Manjarde auf 1. October zu vermieten. 15007

Webergasse 50, Erbhb., hübsche geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später. 11233

Webergasse 58 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, im 1. Stock zu vermieten. 18716

Weißstraße 1 Barterre-Wohnung rechts per .. October, bestehend aus 3 Zimmern, Manjarde, Mitbenutzung von Bleichplatz, Waschküche, Trockenpfeifer, an nur ruhige Leute. 13442

Weißstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Manjarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 12756

Weißstraße 27 Frontisp. v. 3 Z. u. K. sof. od. 1. Oct. zu verm. 8316

Weißstraße 42, Vdh., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13757

Weißstraße 44 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (1 St. hoch, im Vorderhaus) auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 7530

Westendstraße 8

sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör im Vorder- und Hinterhaus auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst und Adlerstraße 4 bei L. Wagner. 14422

Westendstraße 15 j. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubeh. mit o. ohne Balkon auf sof. o. später zu verm. Näh. Humboldtstraße 3. 15244

Westendstraße 22 schöne Wohnungen, 3 und 2 Zimmer mit Zubehör, Balkon, Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. Näh. bei E. Eckerlin, Westendstraße 20. 14398

Wörthstraße 9, in unmittelbarer Nähe der Rheinstraße, eine schöne geräumige Hochparterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Anzusehen bis 3 Uhr Nachmittags. Näh. daselbst 2. St. 12887

Zimmermannstraße 4 3 große Zimmer mit Balkon, Badezimmer und Zubehör per October zu vermieten. 13014

Zimmermannstraße 7 ist im Hinterbau eine schöne Wohnung, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 13482

Zimmermannstraße, nahe d. Dohheimerstraße, sind verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei Heinrich Pötz. 14814

Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör zum Preise von 475 Mark zu vermieten. Näheres bei E. Kneisel, Platterstr. 12. 11031

Zu meinem Hinterhaus-Neubau Weißstraße 12 sind schöne Wohnungen, à 3 Zimmer, Küche etc., auf 1. October an ruhige Familien zu verm. Ph. Schweissguth, Weißstraße 14. 12260

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. alles Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 68 b, Part. 11642

Zu meinem Hause in der Zimmermannstraße 8 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Cloiset, Balkon, 2 Kellern und Manjarde zu vermieten. Näh. daselbst. 7880

Zu vermieten 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, sowie 1 Zimmer, 1 Küche gleich oder 1. October. Näh. Marstraße 4a. L. Blum. 15748

Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Manjarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kellerstraße 22, 2. St. 15213

Eine Manjardewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 15103

Zu freistehendem Hinterhaus, 1. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manjarde u. Keller an ältere kinderlose Eheleute auf 1. October zu verm. Näh. Weißstraße 1. 15488

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelsheidstraße 33 Manjardewohnung von 2 Zimmern per 1. October an eine einzelne Person oder kinderlose Leute zu vermieten. 15450

Adelsheidstr. 52 schöne grade Dachwohn., 2 Z., Küche u. Manj., auf 1. Oct. an ruh. Mieter z. v. R. das. b. Küfer, Sonterrain. 13852

Adlerstraße 5 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu vermieten. 13852

Adlerstraße 10 ein Dachlogis, 2 Zimm., 1 Küche, 1 Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. 15068

Adlerstraße 31 2 Zimmer, 1 Küche, Keller und Holzst. auf 1. August oder 1. October zu vermieten. 13497

Adlerstraße 48 zwei Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu verm. 13432

Adlerstraße 49, Vdh., eine Dachw., 2 Z., Küche, Keller, 1. Oct. 15446

Adolphsdalce 27, Hinterb., 2 Zimmer, Küche, Manjarde auf 1. October zu vermieten. 13052

Bleichstraße 2 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 großen schönen Zimmern, Küche und Manjarde mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Barterre. 14708

Bleichstraße 35, Vdh. 1. St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Manjarde, auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. r. 15056

Dohheimerstraße 12 eine Frontispiz-Wohn., 2 große Zimmer u. Zub., auf 1. October zu verm. Näh. Bel-Et. 14846

Dohheimerstraße 15 2 Zimmer, Küche, Keller, Manjarde sofort zu vermieten. 15464

St. Dohheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Manjarde, zu vermieten. 15464

Emserstraße 40 u. 42 sind je eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Näh. daselbst. 13713

Faulbrunnstraße 5 zwei Zimmer, Küche, Keller und Zubehör per 1. October zu vermieten. 15461

Faulbrunnstraße 5 zwei Manjarden mit Keller per 1. October zu vermieten. 15459

Faulbrunnstraße 9 sind im Hinterhaus 2 Manjarden mit Küche bis zum 1. October zu vermieten. 14839

Feldstraße 10 sind 2 Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 14630

Feldstraße 13 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Hinterb. Part. 14657

Frauenstraße 11 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen im 2. St. 14582
Frauenstraße 17 schöne Wohnungen, 2 Zimmer u. Zub., auch gr. h. Werkstat auf October zu verm. 13837
Friedrichstraße 45 sind Wohnungen im Seitenbau, 2 Zimmer, Küche, Keller u., auf gleich oder 1. October zu vermieten. 15655

Gustav-Adolfstraße

ist eine schöne Hochpar.-Wohnung von zwei großen Zimmern mit Balkon u. Alkoven, Küche u. reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt**, Hartingstraße 11. 14390
Gellmundstraße 20 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 15644
Gellmundstraße 35, Hth., eine Wohnung (ganz für sich), 2 Zimmer, Küche, Keller, 2 kleine Mansarden auf 1. October zu verm. 14886
Gellmundstraße 62, nächst der Emierstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei **P.H. Müller**, 1. Etage. 7740
Germannstraße 16 Logis, 2 Zim., Küche, Keller, Zubeh., 1 Zimmer, Keller, auf 1. August; auch ist daselbst Hof für Lagerplatz oder Werkstatt zu vermieten. 14106
Gerrnariensstraße 17, Hth., Mansardenwohnung, 2 Z., 1 Küche, Keller per October. Näh. im Laden. 14526
Girichgraben 16, Neubau Hinterh., 4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 14553
Gosshütte 20 sind 2 Zimmer und Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14628
Jahnstraße 2 eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. **Louis Behrens**, Langgasse 5. 13901
Jahnstraße 20 zwei Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 14607
Kaiser-Friedrich-Ring 2 freundl. Mansardenwohnung von 2 Zimmern an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Barth**. 14351
Karlstraße 17, Frisp., 2 Z. u. Küche, hinter Glasabfchl., für M. 280 an kinderl. F. z. v. N. h. Eigenth. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 12297
Vordere Karlstraße eine Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Dogheimerstraße 12**, Bel-Etage. 13217
Kellerstraße 18 sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und eine Part.-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. October oder gleich zu verm. Näh. **Kellerstraße 17**, **Kaufner Duhm**. 15501
Kellerstr. 20 Wohn., 2 Z., Küche mit Abfchl., auf gleich zu verm. 11367
Kirchgasse 32 die Frontispize, 2 Zimmer, Küche, Keller u., per 1. Oct. zu vermieten. Eingutgehen Vorm. Näh. bei **Blumenthal**. 13242
Kirchgasse 35, 1. Etage, eine schöne H. Wohnung, zwei Zimmer, Küche u., per 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 14914
Lehrstraße 12 sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche mit Zubehör, mit auch ohne Werkstätten, auf October zu vermieten; in den Werkstätten wurde seither Schmiede- und Lackirer-Gewerk betrieben. Näh. im Vorderhaus Part. links oder beim Eigentümer 14058
Joh. Syben, Stallmeister, Viebrückerstraße 1

Lehrstraße 14 Parterrewohnung, 2 Zimmer u. Küche, auch 2 Mansardenwohnungen an ruhige Leute zu verm. Näh. **Röderstr. 29**, **Edl.** 13859
Louisenstraße 34 zwei Mansarden mit Küche und Zubehör zu verm. Näh. **Parterre**. 15828
Mainger Landstraße 2 eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern u. Küche und 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. 14581

Mauergasse 11 eine Frontispize, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 14516
Mauergasse 15 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich zu vermieten. 15416
Mauergasse 19 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. **C. Walter** 1. 13531
Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche u. per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **Friedrich Zollinger** daselbst. 12953
Moritzstraße 23, Hth. B., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, u. vm. 13770
Moritzstraße 40 eine Dach-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Part.** 15118
Moritzstraße 50, Bel-Etage, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. **Kirchgasse 23**. 15423

Nerostraße 12 (am Kochbrunnen) 2-3 Zimmer, Küche nebst Zubehör z. 1. Oct. bill. zu vermieten. 14689
Nerostraße 13 eine Mansardenwohn. (2 Zimm.) auf gleich zu verm. 14817
Nerostraße 34, Hth. 1 St. h., eine Wohnung mit Abfchl., 2 oder 3 Z., per 1. October zu vermieten. 15648
Nerostraße 38, Stb., e. Wohn., 2 Zim. u. Küche, a. 1. Oct. z. v. 13717
Nerostraße 42 2 Zimmer u. Küche auf 1. Oct. zu vermieten. 13927
Nroienstraße 23, Mittelb. Dach, ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, sowie eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. **Part.** 15225

Oranienstraße 33, Stb. 2. St., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 14445
Oranienstraße 38, im Hinterbau, 2 Wohnungen von je 2 u. 3 Zimmern, Küche, Keller auf October zu vermieten. Näh. **Hinterh. Part.** daselbst. 15238
Philippbergstraße 10 ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst **Part.** 14306
Platterstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. **Vorderh. Part.** 15257
Platterstraße 56, Neubau, B. v. 2 Zimmern und Küche sofort oder 1. October zu vermieten 15709

Platterstraße 58, Neubau, Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche, 3 Zimmer und Küche, sowie ein Laden auf 1. October zu vermieten. 15636
Rheinstraße 20, Eingang, auf 1. Oct. zu vermieten; auch kann ein großer Keller dazu gegeben werden. 13359
Näh. Stb. B.
Rheinstraße 73, Gartenhaus, ist eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Kammer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 12749

Rheinstraße 97 ist die Frontispizwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an einzelne ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 95, **Parterre**. 12082
Röderallee 4 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 13010
Röderstraße 13 eine freundliche Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 15078
Röderstraße 15, Gehaus 3 St., 2 Zimmer, Küche, Keller (Closé mit Abfchl.) auf 1. October zu vermieten. Näh. im Eckladen. 15445
Röderstraße 23 ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. October zu vermieten. 12455
Römerberg 23 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 10272
Römerberg 34, S., 2 Z. mit Küche u. Keller a. 1. Oct. zu verm. 15442
Römerberg 36, im Seitenbau, eine H. Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 14546

Saalgasse 32, Hinterh., ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13486
Schachtstraße 25 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zub., per 1. October zu vermieten. 13742
Schierkeinerstraße 13 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubeh. auf 1. October zu verm. 13816
Schulberg 21 schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer u. Zub. (auch mit Abfchl. Waschküche u. Trockenspeicher), an kleine Familie auf October zu vermieten. 15463

Schwalbacherstraße 14, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 14572
Schwalbacherstraße 24, Alleeite, eine freundliche Frontispizwohnung, 2 Zimmer, 1 Küche und Keller, an ruhige Leute per October zu vermieten. 13983
Schwalbacherstraße 29, Stb., 2 Z., Küche u. Zubeh. Näh. **Hth. 1**
Schwalbacherstraße 49 ist eine Wohnung im Hth. von 2 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Schwalbacherstr. 47**, **Part.** 15631
Schwalbacherstraße 65, Hth., zwei Mansarden u. Keller zu verm. 15894
Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche (2. Stock), auf 1. October zu vermieten.

Schwalbacherstraße 73 Dachl., 2 Z. u. Küche, auf sofort z. verm. 15033
Spiegelgasse 3, Hth. 1 St., eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14141
Steingasse 29 sind im Dachstock 2 Zimmer, Küche nebst Keller auf den 1. October zu vermieten. 14156
Stiftstraße 1, Stb., Wohn., 2, 3 u. 4 Z., Küche, a. 1. Oct. z. v. 13826
Tannusstraße 8, Stb., sind 2 Zimmer mit Abfchl. u. H. Mansarden per 1. October zu vermieten. 15074

Tannusstraße 25 im Seitenhaus schöne Wohnung von 2 großen Zim. mit Veranda, Küche und H. Garten per 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 10-12 Uhr Vormittags. Näh. bei **E. Moebus**, im Laden. 12951
Wallmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u., hinter Glasabfchl., zu vermieten. 7671
Walramstraße 17 zwei Zimmer u. Küche mit Abfchl. auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 14325
Walramstraße 18, Brdb., 2 Zimmer, Küche, mit oder ohne Mansarden zu vermieten. 14908
Walramstraße 20, Hinterh. **Part.**, eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche mit oder ohne Werkstätte für den 1. October, auch ein möbliertes Zimmer daselbst auf gleich zu vermieten.
Walramstraße 22 ist zum 1. October eine H. Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 13976
Walramstraße 33, Seitenb., eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 15488

Webergasse 3, Gartenhaus, eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u., per 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst im Laden bei **D. Stein**. 14535
Webergasse 24, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 15627
Weilrichstraße 27 sind per 1. October zu verm.: 2 Zimmer, 1 Küche (Frontispize), 2 St. h. 2 Zimmer, 2 St. h. 3 Zimmer, 1 Küche, 1 St. h. 3 Zimmer, 1 Küche. Näh. daselbst bei **Frau Körnholz**, 2 St. l. oder **C. Kirchner**, Schwalbacherstraße 13. 15711
Webergasse 50 2 Zimmer, Küche u. Keller (Hinterhaus) auf 1. October zu vermieten. 14147

Weilstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13707
Weilrichstraße 5 schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute per 1. October zu verm. Näh. **Part.** 13380
Weilrichstraße 14, 1 St. h., 2 Zimmer mit Mansarden auf 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 2 u. 3 Uhr. Näh. **Hth. Part.** 14376
Weilrichstraße 26, Hinterh. 1 St., 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13353

Westendstraße, im zweiten Neubau links Vorderhaus, sind Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Sermannstraße 30**. 13791

Welschstraße 30 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13809
Wörthstraße 20 ist eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer u. 2 Keller, an kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Part. 14562
Wörthstraße 22 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. 14847
 Eine Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer und Küche im Vorderhaus, an kinderlose Leute oder an Leute mit größeren Kindern per 1. October zu vermieten. Näh. Adolphstraße 5. 14083

Wohnungen von 1 Zimmer.

Aldersstraße 47 ist im Vorderh. 1 St. 1 Zimmer u. Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 14412
Aldersstraße 52 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, zum 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. r. 13730
Ellenbogengasse 3, 1 gr. Zimmer, Küche zu verm. 13299
Feldstraße 20 ein Logis, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 14309
Friedrichstraße 10 ist eine Dachkammer u. Küche an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 15368
Germanstraße 17 ein Zimmer und Küche zu vermieten. In erfragen 1. Etage. 15295
Goehstraße 23, Hth. Part., 1 Zimmer, Küche u. Keller, sowie eine Mansardenwohnung, 1 Zimmer, Kammer, Küche u. Keller, beide auf 1. Oct. zu vermieten. 15480
Karlstraße 2 2 kleine Wohnungen, Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. **Menning.** 13568
Karlstraße 44 eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13472
Nerostraße 42 1 Zimmer u. Küche a. 1. October zu vermieten. 13829
Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern, Küche per 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Bau und Zimmermannstr. 3, B. bei Hartmann. 14946
Nöderstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stod., auf sogleich zu vermieten. 7048
Schachtstraße 8 ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 15658
Schulberg 19 ist eine Wohnung im 1. Dachst., besteh aus 1 großen Zimmer, Küche und Keller, Mitgebrauch der Bleiche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 14109
Schulgasse 10 eine Mansarden-Wohnung, Frontsp., 1 Zimmer, 1 Küche, auf gleich oder 1. August nur an ruhige Leute zu vermieten. 12077
Schwalbacherstraße 9 Mansardz. u. Küche an ruh. Leute zu v. 15518
Tannusstraße 30 per 1. October cr. zu vermieten im Seitenb., Part., 1 Zimmer mit Küche u. 2 Mansarden im Vorderhaus, zusammen oder einzeln an ruhige, anst. Leute ohne Kinder. 14904
Walramstraße 4 ist eine Dachwohnung, Zimmer u. Küche, sowie einz. Mansarde zu vermieten. 15659
Welschstraße 23 a. 1. Oct. ein Zimmer mit Kämmerchen z. vm. 15681
Welschstraße 3, Vorderh. Part., 1 auch 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. l. 13795
 Zwei Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. Kellerstraße 22, 2. St. 15212
 Ein Zimmer nebst Küche (Glasabschluss) zu vermieten. Näheres Sedanstraße 12, Parterre. 15700

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Aldersstraße 20 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14596
Aldersstraße 33 frdl. gr. Dachwohn. z. 1. Oct. zu v. Näh. Part. 15489
Aldersstraße 53 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 14569
Aldersstraße 65 eine Dachwohnung, Stallung für zwei Pferde, mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 14057
Bahnhofstraße 20, im Seitenb., Mansardenwohnung an einzelne Person zu vermieten. 14844
Bleichstraße 27 Mansarden-Wohnung an H. Familie zu verm. 14820
Castellstraße 1 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14084
Castellstraße 1 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 14083
Dohheimerstraße 17 Dachlogis zu vermieten. 15072
Dohheimerstraße 17 Frontspitzwohnung im Vbh. zu verm. 15071

Für Kutsher oder Flaschenbierhändler.

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remisen, Futterraum, Keller mit Wasser auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 13759
Dohheimerstraße 20 ist im Vorderh. eine kleine Giebelwohn. an ruhige Leute zu vermieten. 14860
Emserstraße 46 ist eine Frontspitz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 14821
Feldstraße 23 ist eine schöne Dachwohnung an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 15099

Friedrichstraße 19 kleine abgesehl. Wohnung an ruhige Leute zu verm.

Friedrichstraße 19 kleine abgesehl. Wohnung an ruhige Leute zu verm. 13709
Feldmündstraße 34 eine Mansardenwohnung zu vermieten. 15692
Jahnstraße 21 ein Dachl. an ruhige Leute zu verm. Näh. das. 14187
Jahnstraße 44, Hinterhaus, sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13812
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung zu vermieten. 14404
Kirchhofsgasse 7 Wohnung an ruhige Leute auf 1. Oct. zu vm. 13933
Lehrstraße 35, Ecke der Röderstr., schöne Mansardwohn. z. verm. 12147
Lindwigstraße 8 eine Dachwohnung zu verm. 15075
Mauergasse 16 1 Mansardenwohnung auf gl. od. später zu verm. 14026

Mauritiusplatz 6 Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 15478
Mauritiusplatz 6 Dachlogis auf gleich zu vermieten. 15478
Neuggasse 13 ist eine kleine Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum. 11404

Michelsberg 20 zwei Dachwohnungen, eine auf gleich, die andere auf 1. October.

Michelsberg 24 kleine Wohnung auf October, auch früher, zu verm. Näh. im Laden. 14884
 15082

Mühlgasse 13 Hinterhaus-Dachwohnung pr. 1. October zu vermieten.

Nerostraße 25 ein H. Logis zu vermieten. Näh. im Laden. 14058
 14653

Villa Nerothal 43 b ist die Bel-Etage und der obere Stod., zusammen od. getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adolphstraße 35, 2. Etage. 13033

Pagenstecherstraße 1, Frontspitze, gerades Zimmer, mehrere schräge Cabinette, Küche u. Keller auf 1. October an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres, sowie Besichtigungszeit zu erfragen Pagenstecherstraße 7, Part. 13016

Platterstraße 7 Wohnung m. Stallung für 2 Pferde auf 1. October zu vermieten; das. eine H. Wohn. a. gl. zu vermieten. 13425
 15832

Platterstraße 10 eine H. Wohnung zu vermieten. 15832

Platterstraße 32 ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. 14588

Platterstraße 40 u. 42 H. Logis an ruh. Leute zu vm. 15391

Nöderstraße 22 ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 15685

Römerberg 5 eine kleine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten.

Römerberg 30 beim Metzger **Fritz** eine schöne Wohnung, Hinterhaus 1 St. h., preiswürdig an ruhige Leute zu vermieten. 13604

Römerberg 33 ist eine Wohnung im 1. St. auf 1. Oct. zu vm. 15629

Saalgasse 30 eine Wohnung mit oder ohne Werkstätte auf 1. October zu vermieten. 13771

Schachtstraße 3 eine Wohnung auf Oct. zu vm. Näh. 1 St. 13780

Schachtstraße 7 eine H. Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14005

Schwalbacherstraße 45, Vrdh., hübsche Frontspitze auf 1. October an ruh. Miether zu vermieten. 13830

Sedanplatz 2, Neubau, sind schöne Wohnungen per 1. October oder später zu vermieten. Näh. Mauergasse 10 bei L. Freeb. 14298

Steingasse 8 sind zwei kleine Logis, eins auf den 1. August und eins auf den 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 13725

Steingasse 10 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 14592

Steingasse 22, Vbh., 1 St. h., kleine Wohnung an nur ruhige u. pünktliche Leute zu vermieten. 15087

Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 12085

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9864

Walfmühlstraße 30 ist eine Wohnung mit Bleiche für Wasch-Geschäft zu vermieten. **Wäcker.** 14592

Walramstraße 9 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 15274

Walramstraße 31 kleine Wohnungen zu vermieten. 14428

Walramstraße 37 eine Wohnung auf gleich od. später zu verm. 11198

Webergasse 49 eine kleine Wohnung auf 1. October zu verm. 14563

Webergasse 56 kleine Wohnung zu vermieten. 14646

Welschstraße 5 kleine Wohnung an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13381

Welschstraße 43 (Neubau) sind große und kleine Wohnungen auf 1. October zu vermieten. Näh. Sedanstraße 12, Part. 15106

Wörthstraße 11 Frontspitzwohnung an ruhige Leute per October zu vermieten. 13720

Zwei schöne Mansardenwohnungen an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kirchgasse 19, Laden. 13698

Verschiedene Wohnungen, eine Remise zc. sind zu vermieten. Näheres Michelsberg 28, 1. 15045

Auswärts gelegene Wohnungen.

Eine hochherrschastliche Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Keller zc., mit Pferdestall und Remise, resp. 8 Zimmer (letztere 3 im Gartenhaus befindlich), sowie Eintritt in jcd. Garten, ist in **Wiedrich** zu vermieten. Näh. Agentur **Glucklich**. Zwei bis drei herrsch. Zimmer am Rhein (**Wiedrich**) zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15717
Ecke der Walds- und Schiersteinerstraße (Exercierplatz) zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u. Keller auf sof. zu vm. 15195
Fritz Daab.

Möblierte Wohnungen.

Friedrichstraße 5, 1, nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Mansarde, zu vermieten. 14942
Grünweg 4, dicht am Park u. Kurhaus, möbl. Wohnung
Louisenstraße 3, nahe Park und Wilhelmstraße, ist vom 1. Oct. 1893 an die hübsch möblierte Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller, für die Wintermonate zu vermieten (Sonnenseite). 15567

Villa Mozartstraße 1a,

Ecke der Sonnenbergerstraße, sind elegant möblierte Familien-Wohnungen mit Küche, auch einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. Bad im Hause. 13018

Louisenstraße 5, nächst dem Park und Wilhelmstraße, gut möbl. Wohnung mit Küche und Zubehör zu vermieten. 15012
 Mainzerstraße 24, Landhaus, möbl. Wohnungen und einzelne Zimmer frei geworden. 13095
 Rheinstraße 55 möblierte Wohnung, 5 Z. u. Zubehör, zu verm. 15046

Vordere Sonnenbergerstrasse

ist eine möblierte Bel-Etage, 7 Zimmer, Küche etc., für die Dauer der Abwesenheit der betr. Herrschaft zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 15819
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Taunusstraße 10, 1 St., möblierte Wohnung mit oder ohne Küche zu vermieten. 15737

Taunusstraße 32

sind im 1. und 2. Stock fein möblierte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer per 1. October zu vermieten und können nach Wunsch eingerichtet werden. Näh. beim Eigentümer 13803
Wilh. Schwenck, Saalgasse 88.

Günstige Gelegenheit für einen Special-Arzt.

Wilhelmstraße 18, Bel-Etage, 5 Zimmer, davon 4 nach der Wilhelmstraße gelegen, Balkon, Küche und Zubehör per 1. Oct. möbliert oder unmöbliert zu verm. Näh. bei **Georg Bücher Nachfolger**, Ecke der Friedrichs- und Wilhelmstraße. 15680

Eine schön möbl. Wohnung, 3-4 Zimmer, Küche, Balkon, herrl. Aussicht, für 80-100 M. m. zu verm. Näh. Langgasse 3, Droguerie.
Lustkurort Hofamt Geisberg,
 16 Minuten vom Kurpark Wiesbaden, sieben wieder möblierte Wohnungen mit eingerichteter Küche und einzelne Säulen frei.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidsstraße 18, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 14825
 Adelheidsstraße 33, Part., schön eingerichtetes Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 15517
 Adelheidsstr. 57, 1. Et., 2-5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. u. v. N. Part. 14826
 Adlerstraße 52 ist z. 1. August ein möbl. Z. zu verm. N. P. r. 14655
 3 Tr., ist v. 15. August ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 15339
 Adolfsallee 4, möbl. Zimmer zu vermieten. 15339
 Adolfsstraße 5, 1. Stb. 2 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14975
 Adolfsstraße 21, Rheinlust, ein ungen. Zimmer sof. zu verm. 14975
 Bahnhofstraße 1, 2, zwei möbl. Zimmer.
 Bahnhofstraße 5, 1. St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14827
 Bahnhofstraße 18, 2 St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 10635
 Bärenstraße 2, 2. Etage 1. möbl. Zimmer (sep. Eingang).
 Bleichstraße 3, 1. St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 15747
 Bleichstraße 16, Hth. 2 St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 15578
 Bleichstraße 19 ist in der 1. Etage ein schön möbl. Z. zu verm. 15048
 Bleichstraße 20, 2. Et., ist ein gut möbl. Z. auf gleich billig zu verm.
 Bückerstraße 26, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten.
 Große Burgstraße 8, 1. Et., möblierte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten.
 M. Burgstraße 5, 2 St., ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 15428
 Cassestraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 14828
 Dohheimerstraße 9, Hth. 1, schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Frühstück an soliden Herrn zu vermieten. 13778
 Dohheimerstraße 17, Stb. 2 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 14838
 Dohheimerstraße 18, Mittelb. 2. Et. r., m. 3. (14 M.) an anst. Hr. Dohheimerstraße 23 ist ein möbliertes geräumiges Zimmer bis zum 15. August zu vermieten. 15414
 Dohheimerstraße 26 schöne möbl. Parterre-Zimmer. 13171
 Emserstr. 19 (Villa Friede) m. 3. m. 3. m. 55 o. 60 M. z. v. 13203
 Faulbrunnstraße 11, 1, ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 14647
 Frankensstraße 4, 1. St. r., möbl. Zimmer zu vermieten.
 Frankensstraße 15, Part., ein großes gut möbl. Zimmer z. verm. 15020
 Frankensstraße 20, Part., möbl. Z. mit sep. Eing. a. e. Herrn z. verm.
 Frankensstraße 21, 1. St. l., ein möbl. Zimmer, 1 St., zu verm. 15288

Friedrichstraße 5, 1, an der Wilhelmstraße, elegant möblierte Zimmer.

Friedrichstraße 13, 2, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 15794
 Friedrichstraße 44, Hinterh. 3, ein gut möbl. Zimmer zu verm. 11885
 Weisbergstraße 16 ein auch zwei ineinandergeh. möbl. Zimmer zu verm.
 Weisbergstraße 20, 1. Et., sind schön möbl. Zim. zu vermieten. 10820
 Goldgasse 2a, 2. St. h., sch. möbl. Z. mit 1-2 Betten zu verm. 15275

Goldgasse 5, 2. St. r., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 12407
 Goldgasse 17, 1, fein möbl. Zimmer frei geworden. 15004
 Hellmundstraße 29, 3, freundl. Zimmer, möbl., billig zu verm. 15611
 Hellmundstraße 40, Part., ein möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn oder Fräulein zu vermieten. 15619
 Hellmundstraße 44, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10276
 Hellmundstraße 50 möbl. Parterre u. möbl. Mans. zu verm. 15611
 Hellmundstraße 53, 2, möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 18895
 Hermannstraße 21, 1 r., möbliertes Zimmer zu vermieten. 15497
 Hermannstraße 21, 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12848
 Hermannstraße 23, 3 St., ein auch zwei möblierte Zimmer preiswürdig zu vermieten. 13954
 Hirschgraben 14, 2. St. l., ein möbl. Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. 15404
 Hirschgraben 18 a, 1 St., möbl. Z. m. 1 ob. 2 Betten z. verm. 15625
 Zahnstraße 8, 2, schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 14867
 Zahnstraße 19, 2 Tr. r., schönes Zimmer, möbl., an anständige Dame zu vermieten, am liebsten ohne Bedienung.
 Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part., ein, auch zwei möblierte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 15672

Napellenstraße 8, Villa Siesta, schöne möbl. Zimmer mit Balkon und Garten frei geworden.

Napellenstraße 26a, Part., möbl. Zimmer mit Bad b. zu vermieten. 10791
 Karlstraße 4, 1. Etage, gut möbl. Wohnzimmer u. großes Schlafzimmer (1 oder 2 Betten) bei einz. Dame dauernd abzugeben. 14069
 Karlstraße 6, Part., sind 2 bis 3 möblierte Zimmer mit separatem Eingang auf gleich zu vermieten. 12771
 Kirchgasse 51, 8 St. l., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 14148

Louisenplatz 7, 2, ist vom 1. September an ein großes möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. Näh. bei C. Wolf, Louisenplatz 7, 2 r. 15087

Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, sind 2 schöne u. gut möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, preiswürdig zu vermieten. 15241

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 14829
 Metzgergasse 16, 2. St., ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ordentliche Person zu vermieten. Näh. Part. A. Görlach. 15813
 Moritzstraße 33 zwei große möblierte Zimmer. 15554
 Nicolaisstraße 20, 3, gr. möbl. Zimmer mit Aussichtserker zu vermieten. Bei Abwesenheit auf Reisen Abzug. 12564
 Nicolaisstraße 22 möbliertes Wohn- und Schlafzimmer oder einzelne Zimmer sofort zu vermieten. 12975
 Dranienstr. 8, 1. n. d. Rheinstr., e. m. B. n. e. Schlafz. z. verm. 15692
 Dranienstraße 17, Hth. 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 15265
 Schwabacherstraße 33, Thordan 2 St., einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 12598
 Schwabacherstraße 65 ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 15647
 Weichstraße 7, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10297
 Weichstraße 10, 1, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10890
 Weichstraße 22, 1 r., gr. möbl. Z. m. 1 ob. 2 Bett. f. anst. S. 9810
 Weichstraße 29, 2, wünscht eine einz. Dame 1 freundl. möbl. Zimmer an eine Lehrerin billig zu vermieten. 15686
 Weichstraße 36 ein schön möbl. Zim. zu verm. Näh. Wädleroden. 14612
 Weichstraße 46, 1, g. möbl. Zimmer m. u. ohne Penz. z. verm. 10170
 Weichstraße 10 großes Zimmer möbliert ob. unmöbliert zu verm. 9870
 Möbl. Zimmer zu vermieten bei **J. Mecker**, Bahnstr. 1a. 14681
 Taunusstraße 53 möbl. Mansarde zu vermieten. 10990
 Ubrechtstraße 21, Rheinlust, erhalten zwei anständige Arbeiter billiges Zimmer mit Koch.
 Schwabacherstraße 75 erh. zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle. 14487

Leere Zimmer, Mansarden, Sammern.

Adelheidsstraße 18, 2. St., zwei unmöblierte Zimmer an Herren sofort zu vermieten. 14383
 Adolfsallee 43 2 Sou terrain-Zimmer auf 1. Oct. zu vermieten. 15288
 Feldstraße 23 ist ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 15242
 Hellmundstraße 39, 2, ein leeres Zimmer zu vermieten. 15695
 Hermannstraße 9 ein sch. gr. h. Z. an einz. Person sof. zu verm.
 Dranienstraße 3 sind im Vorderhaus 2 ineinandergehende Zimmer auf 1. September zu vermieten. 15592
 Römerberg 34, Hths., zwei sch. Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 15443
 Schachtstraße 9 e ist ein leeres Zimmer und Keller zu vermieten. Näh. im Speereilaben. 14408
 Schulberg 19, nahe der Langgasse, sind im 1. St. 2 große ineinandergehende neuherrgerichtete Zimm. mit Ab schluss, das eine nach der Straße auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 14942
 Taunusstraße 35, Seitenb., eine große Etage an eine einzelne Person zu vermieten. 9886
 Uferstraße 47 ist eine heizbare Mansarde mit Keller auf gleich oder später zu vermieten. 15684
 Adolfsallee 34 gr. Mansardezimmer im Ab schluss zu vermieten. Näh. Adolfsallee 32, Part. 14001
 Bleichstraße 25 ist eine Mansarde an eine einzelne Person zu verm. Näh. dabeist 1 Tr. h. vorn. 14088
 Hellmundstraße 46 ein großes Mansardezimmer zu vermieten. 14988

Sellmundstraße 35 2 große hübsche ineinandergehende Manjarden auf 1. October zu vermieten. 14597
Sirichgraben 24, 2, neu herger. H. Manj. a. gl. b. zu verm. 15657
Karlsruhe 20 Manjarden zu vermieten.
Karlsruhe 32 Manjardenzimmer sofort zu vermieten. 15815
Kirchgasse 40 eine grade sch. Manjarden auf 1. September an einz. ruh. Person zu verm. Näh. im Laden. 15514
Louisenstraße 5, Mittelh., Manjarden zu v. Näh. das. 2 St. r. 15055
Nicolasstr. 7 eine Frontspitze u. eine Manjarden zu vermieten. Näh. Part. 14822
Drauenstraße 27 1-2 schöne leere Manjardenzimmer u. Keller an eine stille Person auf 1. October zu verm. 13872
Rheinstraße 53 große Manjarden zum Aufbewahren von Möbeln zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11885
Platterstraße 4 ist eine heizbare Manjarden an eine ordentliche Person zu vermieten. Näheres 2. St. daselbst oder bei **A. Görlach**, Wegergasse 16. 15312
Canalgasse 30 sind 2 ineinandergehende Manjarden zu verm. 15054

Wellerstraße 22 eine Manjarden an eine ruh. Person b. zu verm. 14285
Manjarden, sehr schön tapez., an ruhige Person auf gleich zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 20, Part. I. 11600
 In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei **große Manjarden** zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P. 8846

Kemisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Dogheimerstraße 58 Stallung u. Wohnung per 1. Oct. zu verm. 14061
Faulbrunnstraße 5 eine Stallung für 3-4 Pferde per sofort zu vermieten. 15462
Stallung für 3-4 Pferde nebst Futter-, Kemise und Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. Frankenstraße 17. 15268
Selencstraße 4 schöner Keller zu vermieten. 15287
Schwalbacherstraße 2 e. gr. Keller m. Gas u. Wasser zu verm. 15065
 Schöner Keller zu vermieten. Näh. Zahnstraße 19, 2 Tr. r. (Fortsetzung s. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 7. August 1893.

Adler.	Grüner Wald.	Rhein-Hotel.	Tannhäuser.	Diessel, Frl. Mühlhausen
Meyer, Kfm. Köln	Fink, Lüdenscheid	Hessemer Ingen. Ems	Schneider, Holzkirchen	Wodzinski, Kfm. Erpel
Vreete, m. Fam. Amsterdam	Bischoff, München	Latte, Fbkk. Berlin	Bischof, Kfm. Zutphen	Rosier, Rent. Duisburg
Geyer, Kfm. Köln	Hübner, m. Fr. Hamburg	Holzmann. Jena	Sips, Kfm. Rotterdam	Rosier. Duisburg
Langlotz, Kfm. Berlin	Müller, Fr. m. T. St. Johann	Lewis. Louisville	Gausenboorn. Amsterdam	Kersken. Homberg
Schmidt, Kfm. Brandenburg	Hotel zum Hahn.	Chitham, m. Fr. Rochester	Füller, Kfm. Cassel	Boschardt, m. Fr. Thorn
Lanz, Kfm. m. Fr. Göttingen	Ramont, 2 Hrn. Gent	Potter, Frl. London	Taurus-Hotel.	Westphal, m. Fr. London
Bleucker, Kfm. m. Fr. Braunschweig	Haegher. Gent	George, Frl. Newport	Heinemann, m. Fr. Hannover	Westphal, Frl. London
Alteesaal.	Weisfelt, 2 Kfite. Haag	Smith, Frl. Southchurch	Kolter, Kfm. Altenkirch	Queringh. Kfm. Utrecht
Gentz, Kfm. m. Fr. Düsseldorf	Hotel Hoppel.	Evans, Frl. Ilfracombe	Eschweiler, m. Fr. Siegburg	Eskens, Rent. Amsterdam
Nichterlein, m. Fr. Düsseldorf	Mülhers, m. Fam. Godesberg	Milne, Frl. Dundee	Eschweiler, Refer. Köln	Neunstaube, Oberl. Utrecht
Belle vue.	Alberts, Fr. m. 2S. Hamburg	Milne. Dundee	Jacobson, Dr. Grünberg	Stadt Wiesbaden.
Annenkoff, Excell., Fr. General m. B. Petersburg	Hautsen, Frl. Hamburg	Rayson. Yarmouth	Hoyer, Fr. Berlin	Mieller, Bürgerm. Nienburg
Schwarzer Bock.	Vier Jahreszeiten.	Horsfield. Hinstelwood.	Tietz, Kfm. Berlin	Bachmann, Apoth. Nienburg
Schmer, Fr. Coblenz	Roubach, m. Fr. Saarburg	Denman. London	Sattler, Fr. m. T. Hamburg	Goldstein. Schlangenberg
Horst, Kfm. m. Fr. Grimmen	Rauch, m. Fam. Paris	Gilbert. London	Hirsch. Wollwich	Boshel. Kiel
Weidemann, m. Fr. Breslau	Vanta de Hecouz, Fr. m. Tochter. Veendam	Prentese. London	Karras, Bürgerm. Alzey	Zauberflöte.
Thiele. Emden	Hotel Karpfen.	Wallenstein. London	Prien, Dr. Neumünster	Ott, Gymn.-Lehrer. Ems
Schweichler, m. Fr. Sensburg	Weinig, Frl. Lehr. B.-Baden	Ritter's Hotel garni und Pension.	Herzenberg, m. Fam. Toeltz	Schneider, Kfm. Berlin
Rosenblum, Kfm. m. Fr. Cichanowice	Langsdorf, Frl. B.-Baden	Teichgraber, Fr. Rent. m. Tocht. Lindenthal	Fischer, Offizier. Berlin	In Privathäusern:
Zwei Büche.	Brau, Kfm. Homburg	Römerbad.	Schmetz, m. Fr. Altenessen	Pension Anglaise.
Opitz, Landricht. Graudenz	Goldene Kette.	Schrader, m. Fr. Hannover	Kamphovener. London	Roxburgh, Frl. London
Mendelsohn. Oels	Bergeat. Nürnberg	Fraedrich, Rent. Berlin	Vaamonde, Frl. Berlin	Villa Beatrice.
Leser, Lehrer. Kaulsdorf	Hotel Kronprinz.	Lebbe. Poperinghe	Voigt, m. Schw. Kappeln	Wichmann, Frl. Metz
Becker, Pfarrer. Elbing	Steinmann, m. T. Gumbinnen	Fechnouth. Poperinghe	Vojacek, m. Fr. Prossnitz	Amburger, Fr. Berlin
Goldener Brunnen.	Nassauer Hof.	Rose.	Konsonitzine, Fr. Petersburg	v. Fehleisen, Fr. Petersburg
Schnürpel. Berlin	v. Rindfleisch, Univ.-Prof. m. Fr. Würzburg	Storck. München	Radoschewsky, Frau Baron. Petersburg	Elisabethenstrasse 11.
Weil, m. Fr. Frankenthal	Edwards, m. Fr. New-York	Waren, m. Fr. Holland	Steenbugh, Fr. General m. 13 Damen. Haag	Weidemann, Fr. Rittergutsb. m. Tocht. Hannover
Cölnischer Hof.	Luftkurort Neroberg	Guruf, Fr. Rent. Hamburg	Maas-Gusteranus, Fr. Haag	Fenzi, Frl. m. Bed. Florenz
Stykgold, Kfm. Warschau	Sprenger, Fr. m. S. Biebrich	Hansen, Fr. Hamburg	Völkel, Fr. Berlin	Villa Helene.
Birnbaum, m. Fr. Genthin	Hotel du Nord.	Wrighty, 2 Frl. London	de Buch. Gand	de Becker, Fr. Antwerpen
Hotel Dahlheim.	Brombach, Fr. m. S. Bonn	Hughes, m. Fr. London	de Smeed. Gand	de Becker, Frl. Antwerpen
Bentfort, Fr. Dr. m. T. Haag	Matterstoch, m. Fr. Chemnitz	Guepin. Amsterdam	Hye-Hoys. Gand	Beckmann, Schriftst. Paris
Fürst, Rent. Berlin	Fligier, Dr. m. Fr. Warschau	Guepin, Frl. Amsterdam	Hotel Victoria.	Villa Hertha.
Deutsches Reich.	Nonnenhof.	Gillieaux, m. Fr. Brüssel	v. Burchard, Präsid. Berlin	Gaedicke, Fr. m. S. Wien
Bayer. Frankfurt	Schleu, Kfm. m. Fr. Bonn	Emereich Giergel, m. Fr. Budapest	v. Suermond, Fr. Aachen	Christliches Hospiz.
Weyer. Lahr	Brosch, Kfm. m. Fr. Berlin	Goldenes Ross.	Meyer, m. Fr. Bramsche	Feldner. Steeden
Engel.	Lynen, Kfm. Witten	Seng. Giessen	Wittgenstein. Berlin	Feldner, Frl. Steeden
Neuhoff, Fr. m. Fam. Kiel	Ertloff, m. Fr. Hastings	Fenger. Schleswig	Osn, m. T. u. Schw. London	Gerdold, Fr. m. T. Berlin
Müller, Fr. m. T. Carlsruhe	Poble, Hofbuchdr.-B. Jena	Guldner, Kfm. Wadgassen	Dionys von Zarka, K. K. Notar m. Fr. Budapest	von der Recke, Fr. Baron m. Kinder. Kurland
Schoos, Chem. Dr. Dresden	Bierler, Lehrer. München	Blässer, Lehrer. Rimbhorn	Werner, Baumeister. Berlin	Pension internationale.
Englischer Hof.	Roll, Lehrer. München	Weisses Ross.	Stephinger, Lieut. Eichstätt	Rose. London
Sheldon. Oxford	Burkhardt. Oppenheim	Fait, Kfm. Berlin	Werner, m. Fr. Dresden	Lathey. Gardiff
Hagen, m. Fr. Haarlem	Fuhrmann, Kfm. Carlsruhe	Müller, Rent. Marburg	Wordhoff, Kfm. Berlin	Lathey, Frl. Gardiff
König, m. Fam. Halle	Passavant, Stud. Metz	Schützenhof.	Scalla, Fr. m. 2 T. Stettin	Parton. London
Surgan. Dublin	Hotel St. Petersburg.	Koch, m. Fr. Köln	Bacon, Fr. Boston	Parton, Fr. London
Haan. London	Lawley, Fr. m. Bed. England	Heinrii. Berlin	Fiedler, Kfm. m. Fr. Köln	Villa Nerobergstrasse 7.
Seary. Oxford	Würzburger, m. Fr. München	Scheller. Luxemburg	Hotel Vogel.	Simon, Apoth. Breslau
Bernaseon. Wales	Pfälzer Hof.	Payson, Fr. Cleve	Terburg, 2 Hrn. Arnheim	Gädicke, Fr. Hannover
v. Raymond, Fr. Breslau	Schachel, m. Fr. Magdeburg	Weisser Schwan.	Terburg, Frl. Arnheim	Schmarow, m. Fam. Florenz
Raven, Fr. London	Rohrschack. Königsberg	Etzbach, Frl. Crefeld	Sermond, Stud. Strassburg	Behn, Stud. chem. Freiburg
Raven, Frl. London	Dewner. Eschwege	Wigger, Kfm. Stettin	de Vries, Fbkk. Leeuwarden	Hetzold, Dr. med. Eisleben
Hansson, m. Fr. New-York	Hölder, Kfm. Frankfurt	Zur Sonne.	König, Kfm. Hamburg	Villa Nizza.
van der Viel, m. Fam. Amsterdam	Fuss, Baumeister. Köln	Kaiser. Herzogenaurach	Fischer, Fr. Augsburg	Feilchenfeld, Kfm. Berlin
Einhorn.	Promenade-Hotel.	Pfeiffer, Lehr. Tuchenbach	Bellwinkel, Consul.-händler m. Fr. Amsterdam	Hotel Pension Quisisana.
Breitell, 2 Hrn. St. Pilt	Ritze, m. Fr. Berlin	Brugier, Lehrer. Bretten	Bellwinkel, Frl. Amsterdam	v. Bieganski. Posen
Riedel, Kfm. Lobenstein	Kessel, Fr. m. 2 T. Berlin	Horitzler. Bretten	Hotel Weins.	v. Bieganski, Fr. Posen
Dahlsheim, Kfm. Idstein	Samuel, Fr. m. T. Colmar	Berchtel. Mainz	Mantell, Rent. Coblenz	Villa Royal.
Ruben, Kfm. Bonn	Dupont. Versailles	Dorer. Oberrodach	Christ, Frl. Rent. Coblenz	Lawrence, m. Fr. London
Röder, Kfm. Dresden	Vickers, Frl. St. Leonards	Zeh. Jugenheim	Mayer, 2 Frl. Coblenz	Winkelmann, Dr. Hamm
Eisenbahn-Hotel.	Zur guten Quelle.	Wiesman, Kfm. Nürnberg	Copyn. Holland	Pohl, m. Fr. Berlin
Zacher, Kfm. Nordhausen	Sundhausen, Assist. Gotha	Spiegel.	Milan, m. Fr. Köln	Taanusstrasse 47.
Büschel, Kfm. m. T. Hainigen	Giess, Kfm. Frankfurt	Wiener, m. T. Warschau	Becker. Oschersleben	Reggel, m. Fr. Neustadt
Scholtis, m. Fr. Luxemburg	Minola, Weinhändler. Camp	Fels, m. Fr. Warschau	Telschow, m. Fr. Schwerin	Wilhelmstrasse 38
Bordinghaus. Remscheid		Crain, m. Fr. North-Dakota	Telschow, 3 Frl. Schwerin	Boonzajer, Notar. Holland
Europäischer Hof.		Stressau. Tiegenhof		Boonzajer, Frl. Holland

Der Arbeitsmarkt

Wichtigste Einnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr an außerdem

Grosse Waaren-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 8. cr., Vormittags präcis 9 1/2 und Nachmittags präcis 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Lokale zum

Rheinischen Hof, Mauergasse 16,

eine große Parthie besserer Blusen in allen Arten, Tricot-Taillen, Kinder-Kleider, Sonnenschirme, Läufer, Portièren, Patent-Gardinen-eisen, Herren- und Damen-Stroh Hüte, Steppdecken, Kissen, Wachsstockdecken, Wollwaaren aller Art, Strümpfe, Handtücher, Befäße für Damen-Schneiderei, Kurzwaaren und noch vieles Andere, sowie 50 Flaschen best. Cognac öffentlich meistbietend à tout prix gegen sofortige Baarzahlung.

Ferd. Marx Nachf.,
Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2 b. 403

Wiesbadener Männer-Gesangverein.

Sonntag, 13. August:

Ausflug nach Niederwalluf,

Hotel zum Schwanen,

wozu wir unsere unactiven Mitglieder und Besitzer von Gaitarten ergebenst einladen. 265

Abfahrt Nachmittags 2⁰⁰ (Sonntagsbillet).

Der Vorstand.

Wiesbadener Beamten-Verein.

Sonntag, den 13. August, Nachmittags 3 1/2 Uhr beginnend,

Kinder-Fest

auf dem Bierstadter Felsenkeller, wozu wir unsere Mitglieder nebst Angehörigen ergebenst einladen. 227

Der Vorstand.

Neues Mainzer Sauerkraut und Saizgurken.

A. Christ. Faulbrunnenstraße 3.

Flaumen, 100 Stück 10 Pf., Waggernasse 29, 2 St.

Bäcker-Genossenschaft.

Außerordentliche General-Versammlung.

Zu der am Mittwoch, den 9. August cr., Vormittags 10 1/2 Uhr, in der Stadt Frankfurt stattfindenden General-Versammlung laden wir unsere sämtlichen Mitglieder höflichst ein.

Tagesordnung: Verbandstag.

Um allseitiges pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand. 502

Neues Mainzer Sauerkraut, Neue Salz- und Essiggurken

empfiehlt 15923

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Kartoffeln, neue, die u. mehrlreich, rosa, 3 Pf. 32 Pf., frisch eintreffend, im Centner billiger Schwalbacherstraße 71.

Verloren. Gefunden

Verloren Eine goldene Damen-Uhr mit Kette in der Wehrgasse verl. Gegen gute Belohnung abzugeben Langgasse 11.

Verloren eine goldene Damen-Uhr vom Neroberg bis Friedrichstr. Dem Finder entsprechende Belohnung. Abzugeben Friedrichstraße 24.

Eine silberne Damen-Uhr mit Goldrand nebst kurzer Doublet-Kette ist von Weilstr. bis in die Rheinstr. verloren worden. Bitte gegen gute Belohnung abzugeben Weilstraße 20, Dths. Am 3. Aug. ist eine runde goldene Broche mit weiß. Stein verloren worden. Gegen Belohn. Nicolassstraße 3 abzugeben.

Ein Rath. Gebetbuch bei mir liegen geblieben. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr. **H. Schweitzer, Ellenbogengasse 18.**

Verloren ein Spiegelglas in den Reichshallen am Sonntag gefunden. Abzuholen im Eisenbahn-Hotel, Zimmer No. 9.

Verloren ein For-Terrier, auf den Namen „For“ hörend, weiß mit schwarzen Abzeichen an Ohr und Kopf, ist am Sonnabend, den 5. August, Mittags, in Erbach entlaufen. Wiederbringer erhält gute Belohnung bei Frau Generalin von Fransecky in Erbach im Rheingau. 15871

Ein grauer braungefleckter Jagdhund, auf den Namen „Strie“ hörend, abhanden gekommen. Wiederbringer Belohnung Fahndstraße 34.
Ein junger zahmer Rabe Sonntag abhanden gekommen. Wiederbringer oder wer Nachweis giebt, erhält Belohnung.
H. Moeller, Wiesbadener Chaussee 11, nahe der Adolphshöhe.

Unterricht

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., erth. gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 12517

Junge staatl. gepr. Lehrerin ertheilt Privatstunden in allen Fächern zu mäß. Preise. Gest. Offerten unter N. T. 396 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine geprüfte Lehrerin wünscht für die Schulferien Nachhilfestunden zu ertheilen. Anfragen unter N. V. 420 an den Tagbl.-Verlag erb.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Une jeune française diplômée désire trouver un engagement pendant les vacances, soit pour des leçons particulières, soit pour l'après midi. S'adr. Pensionat Voigt, Neuberg 5.

Madem. Mercier, Paris, Maitresse de langue. Taunusstr. 17, au 2.

Bouffier'sche Mal- u. Zeichenschule.

Für die Ferienmonate können begabte Schüler u. Schülerinnen (der Unterricht findet getrennt für beide statt) an den Zeichen- u. Aquarellkursen Theil nehmen. Anmeldungen werden jetzt schon entgegengenommen. 14018

Gründlicher Clavier-Unterricht wird ertheilt per Stunde 2 M. Näh. zu erfr. bei E. Wagner, Marktstr. 14.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Bermittlung v. Immobilien jeder Art. 11786
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslotalen.

Immobilien zu verkaufen.

Villa in der Victoriastraße, dreistödig, mit je 5 Zimmern, Badez., Speisek. u., hochelegant eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Augustastrasse 11, 2. 15639

Für 93,000 M. (feststehender Preis) hochrentables gediegen gebautes feines Haus in bester Lage der Stadt Umstände halber zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich unter Chiffre T. P. 590 im Tagbl.-Verlag anzeigen. 14439

Neues Haus mit Thorfahrt, Stallung für 6 Pferde, großer Heu- u. Strohspeicher, Glasdach u., zu verkaufen. Näh. Zimmermannstr. 3, B. bei Harimann. 14952

Mein hoch herrschafft. Etagenhaus im südl. Stadttheil, feine Lage, welches 1000 M. rein netto Uebersch. läßt, bin ich gef., zu verk. Beding. u. Anzahl. u. günstig. Anfr. erb. unter N. P. 325 an den Tagbl.-Verlag.

Villa Mainzerstraße 32, 9 Zimmer u., zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 15441

Kleines Gehaus

in frequent. Stadtlage, mit Laden, Werkstätte und schön. Hofraum, für Metzger sehr geeignet, für 33,000 M. mit nur 5000 M. Anzahl. sofort zu verkaufen. 15827
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

kleine Villa im Nerothal, am Walde gelegen, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11103

Biedricherstraße 31 Villa mit 12 Zimmern nebst Zubehör, elegant ausgestattet, mit prachtvoller Fernsicht auf den Rhein, das Niederwalddenkmal, die Pfalz und den Taunus, zu verkaufen oder zu vermieten. 15429
J. Kohlwein, Helenenstraße 23.

Wegen Sterbefall verlaufe mein Haus in der Nähe Wiesbadens mit sehr guter Wirthschaft, Bierverbrauch nach, über 800 Hectol. jährl. Käufer kann das Geschäft sof. od. sp. üben. Sämmtliches Inventar mit mehreren Betten bleibt beim Hause. Zur Uebernahme sind 10-12,000 M. erforderl. Kann auch mit Hilfe einer Brauerei verl. werden. Näh. P. G. Rück, Dogheimerstr. 30 a. 15329
Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. N. P. 591 an den Tagbl.-Verlag. 14331

Fremdenpension.

Kurlage. Moderates Haus mit 20 Zimmern, grösstenth. ineinandergah., aber sämmtl. m. bes. Zugang vom Vorpl., 3 eing. Badez., 6 Mans., sowie Wirthschaftsräume, Garten etc., ist zum Preise von 84,000 Mk. Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. 12760
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre Specerei-Geschäft geführt, auch für Victualien, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren Wohnungen, schöner Flügelbau, Hof und schöner Sinterraum besser auszunutzen, auch für Geschäftsleute passend, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Preis 45,000 M., Anzahlung von 6000 M. an. Näh. Jos. Imand, Kl. Burgstraße 8. 12988

Landhaus,

10 Zimmer, 1 Badezimmer, 8 Mansarden, Wirthschaftsräume, Stallung, Remise und Kutscherwohnung, schön angelegter grosser Garten, ist wegen Sterbefalles für 35,000 Mk. sofort verkäuflich. Die Gebäude und das ganze Anwesen sind in bestem Zustande. Herrlicher Blick auf die Stadt und Umgebung. 14078
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Kleines Haus mit gutem Specereigeschäft und Kartoffelhandlung en gros, in Mitte der Stadt, Krankheit wegen mit 4000-5000 M. Anzahl. zu verk. P. G. Rück, Dogheimerstraße 30 a. 15098
Rheinstraße, für Metzger o. Bäcker geeignet, zu 58,500 M. feil. Näh. Rheinstraße 71, Stb. Part.

Landhaus zu verkaufen,

6% rentirend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. Molchstraße 6, Baubüreau. 4796
Landhaus, klein, großer Garten, Bauplatz, schöne Lage, Wegzugs halber zu verkaufen für 88,000 M. mit 5000 M. Anzahlung. Kostenfreie Vermittlung durch Fr. Beilstein, Dogheimerstraße 11.

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei Gebr. Esch, Wassermühle. 6168

Landhaus Sonnenbergerstr. 31, Kurgarten, herrschaftl., auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Mansarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohlenzug etc., zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Taunusstrasse 29, III. 7861

Villa San Remo, nächst der Parkstraße, hochelegant, der Neuzeit entsprechend und für eine oder auch für zwei Familien practisch eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Pflanzbergstraße 8, Parterre. 12044

Villa Lanzstraße 8 (Nerothal), ruhige gesunde Lage, schöner großer Bier- u. Obstgarten, nahe dem Walde und Dampfbanthaltestelle, preisw. zu verk. oder zu verm. Näh. Lehrstraße 23, B. 13788

Geschäftshaus mit 2 Läden in prima Kurlage für 120,000 Mark zu verkaufen. Näh. Bärenstraße 2, 2. St. 1

Ein Rentenhaus in guter feiner Lage (ohne Sinterhaus), von täglich rentirend, Miethen noch mehrere Jahre laufend, Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen. Vorthelhaftes Capitalanlage. Gest. Offerten unter N. V. 431 an den Tagbl.-Verlag. 15916

In Schierstein für Metzger

Haus in bester Lage mit 3 Läden, sehr gut rentirend, für Metzgereibetrieb sehr geeignet, da Schlachthaus vorhanden, wird unter günstigen Bedingungen mit kleiner Anzahlung verkauft durch den Beauftragten
Euzal Meyer Sulzberger, Schwalbacherstraße 10.
Sprechzeit 1-3 Uhr Mittags.

Landhaus in Eltville,

in schönster Lage, Neubau mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, enth. 2 Wohnungen mit je 5 Zimmern und reichem Zubehör, schön Weinkeller, Hintergebäude mit Holzremise u., ist Verhältnisse halber zu verkaufen. Näh. hier Hermannstraße 19, 1. t. 14011

Villen-Bauplatz Mainzerstraße 23 mit Baugenehmigung für komfortables Wohnhaus, 10 Zimmer enthaltend, zu verk. Pläne u. Näheres Schwalbacherstraße 41, 1. 15488

Umlandstraße, von der Humboldtstraße rechts abweigend, sind Bauplätze für Villen in bester Front unter günstigen Bedingungen, frei von Straßenkosten, zu verkaufen. Näh. Adelsheidstr. 56, B. 12800

Villen-Bauplatz, feinste Lage, incl. Straßen- und Canalankosten, zu verkaufen. Offerten unter N. P. 170 an den Tagbl.-Verlag. 14844
Bauplätze an der Riehlstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Adelsheidstraße 56, B. 12800

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein gut gebautes schön eingerichtetes Haus an der Emserstraße, Baltramstraße, Wellritzstraße, Hellmundstraße oder deren Nähe, zur Errichtung eines offenen besseren Geschäftes (Bedürfnistartikel) darin geeignet, mit hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter P. T. 389 an den Tagbl.-Verlag. 15669

Zu kaufen gesucht in guter Lage ein Haus oder Villa mit Garten, welche sich für Pension eignet, bei guter Anzahlung. Näh. Bureau Germania, Häfnergasse 5.

Suche zu kaufen gut gelegene Villa mit Garten oder ein gut rentirendes Haus.

Offerten mit ganz genauer Angabe des Preises, des Flächenraumes, der Zimmerzahl, ev. der Brutto-Einnahme, sowie Ausgaben unter R. V. 434 bis zum 12. August im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Verleibung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypothekens-Institute das Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol. Erledigung vom Tage der Antragstellung an schon in 2-4 Tagen. 11751

Hypotheken-Capital

auf rentable Gemüths- und Wohnhäuser in hiesiger Stadt, bis zu 70 % der feldger. Lage, zu 4 % Zinsen, welche nur einmal jährlich zu zahlen sind, vermittelt August Koch, Hypothekengesch., Friedrichstraße 81, P.

Frankfurter Hypothekenbank.
Darlehensanträge — 60 % der Taxe — vermitteln 15889
C. Spitz, Bärenstrasse 7, 1.
J. Meier, Taunusstrasse 18.

Capitalien zu verleihen.

15—16,000 Mfl. sind auf eine gute 2. Hypothek auszuliehen. Näh. Tagbl.-Verl. 15880

60,000 Mfl. auf 1. Hyp., 40,000 Mfl., 2 Mal 30,000 Mfl., 20,000 Mfl. auf 1. oder gute 2. Hypothek auszul. 15401
Otto Engel, Bank-Commiss., Friedrichstraße 26.

12,000 Mfl. auf zweite Hypothek auszuleihen. 15691
J. Imand, Kl. Burgstraße 8.

12—15,000 Mfl. auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15864

Hypothekar-Darlehen

durch eine Bank bis zu zwei Dritteln des Verkaufswert, der zu beleihenden Liegenschaften. Näh. Tagbl.-Verl. 13085
30,000 Mfl. zweite Hypothek, 1500—2000 Mfl. gegen Sicherheit sofort zu vergeben. Näh. H. Hallerberg, Wörthstraße 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

20,000 Mfl. auf gute Nachhypothek per 1. October (auch später oder früher) gesucht. Offerten sub S. S. 369 an den Tagbl.-Verlag.

12—14,000 Mfl. zu leihen gesucht gegen doppelte Sicherheit. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11962

Ein Restkaufschilling von 3500 Mfl. abzugeben bei 4—5 % Nachschuß. Offerten unter O. O. 290 an den Tagbl.-Verlag. 15800

Eine Frau sucht ein kleines Capital auf 1 Jahr gegen gute Sicherheit und Zinsen. Offerten u. U. T. 393 an den Tagbl.-Verlag.

10—12,000 Mfl. gegen gute zweite Hypothek (2/3 der Lage) zu 4%—5 % Zinsen gesucht. Gef. Offerten unter B. U. 398 an den Tagbl.-Verlag. 15761

Auf prima Nachhypothek werden per sofort oder 1. Juli 15,000 Mfl. ohne Vermittlung zu leihen gesucht. Offerten unter Z. A. 532 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12129

10,000 Mfl. auf gute zweite Hypothek gef. Näh. im Tagbl.-Verl. 15898

28,000—30,000 Mfl. à 4 1/2—4 3/4 % will ich auf mein hies., in allerbesten Lage befindl. werthv. Grundstück direct n. d. Landesbankhyp. aufh. Off. u. L. R. 321 Tagbl.-Verl. erb.

10,000 Mfl., 1/3 der Lage, zum 1. October als 1. Hypothek zu 4 % zu leihen gesucht. Offerten unt. L. T. 385 an den Tagbl.-Verlag.

35—40,000 Mfl. gegen dopp. Sicherh. nach ausw. gef. Off. u. U. P. 327 a. d. Tagbl.-Verl.

15,000 Mfl. auf gute zweite Hypothek auf prima Object zu leihen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15868

6000 Mfl. 2. Hypothek suche ich auf mein hies. sehr werthvolles Besitzthum à 5 % per halb anzunehmen. Offerten erb. sub O. U. 410 an den Tagbl.-Verlag.

Prima Restkaufsch. v. 2000 Mfl. u. 1800 Mfl. mit 4 u. 6 % Nachschuß zu cediren. Off. u. F. V. 424 an den Tagbl.-Verlag erb. 15892

3000 Mfl. auf gute Nach-Hypothek auf gleich oder 1. October zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter Z. Z. 50 hauptpostlagernd erb. 15935

45—50,000 Mfl. auf erste Hypothek, ein Object in der Stadt (Lage 90,000 Mfl.), auf 1. Januar 1894 zu leihen gesucht. Offerten unter B. C. 596 an den Tagbl.-Verlag. 15885

Miethgesuche

Gef. eine Wohnung v. 5—6 Zimmern m. Zubeh., best. Lage. Off. m. anz. Preisang. u. P. V. 423 a. d. Tagbl.-Verl.

Gesucht von ruh. kl. Familie Wohnung von 3—4 Zimmern und Zubehör in besserem Stadttheil. Offerten mit Preisangabe unter G. V. 425 an den Tagbl.-Verlag erb.

Eine ältere Dame sucht möbl. Zimmer m. Pension (Privathaus), eventl. mit Garten. Offerten unter B. postl. hier.

Zwei Fräul. suchen ein einf. möbl. Zimmer mit leerer Kammer oder Küche in der Nähe der Bahnhöfe. Offerten mit Preisangabe unter P. B. 36 postlagernd Berliner Hof.

Möblirtes Zimmer dauernd für eine Dame gef. Off. mit Preis unter S. U. 413 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Erholungshaus Friedheim, Stiftstraße 13, möblirte Familienwohnungen mit und ohne Küche. Einzelne Zimmer. 15865
Bäder im Hause.

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstraße, schöne große Zimm., Preis mäßig.

Möbl. Salon u. Schlafzimmer mit Pension an eine o. zwei ält. Damen per Oct. in fein. Hause bester Lage preisw. zu verm. Angen. Anseuth. Beste Verpflegung. Anfragen sub „Pension“ postlagernd. 15921

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Geschäftslokale etc.

Ecke des Hirschgrabens u. Steingasse 2c sind die Badenlokalitäten mit Nebenräumen (auch als Wohnungen) zu Wohnungsjhr. z. verm. 15880

Louisenstraße 16 ist der Laden auf 1. Jan., auch früher z. v. 15868

Wellritzstraße 16 Laden mit Wohnung zu vermieten. Laden mit Labenzimmer und anstoßenden Räumen, hauptsächlich für Friseur-Geschäft sich eignend, ist Schwalbacherstraße 1 sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Schuhladen. 15992

Ein Parterrelokal in guter Lage, eingerichtet zu einem Laden, geeignet für Colonial- oder Victualienhandel, mit Wohnung billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15899

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Saalgasse 38, am Kochbrunnen, ist die 1. Etage, bestehend aus 9 Zimmern und Küche, 2 Balkons, od. getheilt je 4 Zimmer, Küche und Zubehör, beste Lage für möbl. zu vermieten, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 15859

Wohnungen von 7 Zimmern.
Dohheimerstraße 8, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, auf 1. September od. October zu verm. 15896

Wohnungen von 6 Zimmern.

Zaunusstraße 33/35 Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer nebst reichhaltigem Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten. Auch kann die Wohnung mit Möbel abgeg. werden. Näh. im Möbelladen. 15920

Wohnungen von 5 Zimmern.

Emserstraße 40 sind in meinem neuerbauten Hause 2 Wohnungen von 5 Zimmern, Badezimmer, sowie zwei Wohnungen von 3 Zimmern, mit schönem Balkon und allem Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. Emserstraße 42. **J. Eichhorn.** 15879

Ecke des Michaelsbergs und der Schwalbacherstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Michaelsberg 32, 2. St. oder Langgasse 1, im Laden. 15861

Rheinstraße 105, 2. Etage, Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Garten, Kohlenaufzug und Zubehör.

Schwalbacherstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zub., sof. zu verm.; dies. kann auch getheilt abgegeben werden.

Welfenstraße ist eine schöne Bel-Etage, 5 Zimmer mit vollständigem Zubehör, auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 34 beim Wagner **Kürschner.** 15835

Wohnungen von 4 Zimmern.

Emserstraße 42 sind in meinem neuerbauten Landhause 2 eleg. Wohn. von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. daselbst bei **J. Eichhorn.** 15878

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), Küche und Zubehör, Bel-Etage, auf 1. October zu vermieten. 15931

Sahnstraße 34, Bel-Et., 4 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15926

Zaunusstraße 49

ist eine abgeschlossene Wohnung im 2. St. von 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern zum 1. October oder auch früher zu vermieten. Anzusehen von 11—2 Uhr.

In meinem Hause Balkmühlstraße 30, Neubau, sind schöne Wohnungen von je vier und drei Zimmern und ein Laden auf 1. October zu vermieten.

A. Häfner. 15937

Wohnungen von 3 Zimmern.

Geisbergstraße 18 eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, eine von einem Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 15900

Goldgasse Wohnung, 3 Z. u. Küche. Zu erragen Museumstraße 1. **A. Bark.**

Gustav-Adolfstraße 14 Wohnung, 3 Zimmer mit Küche, Balkon und reichliches Zubehör, auf October zu vermieten. 15872

Karlstraße 40 Wohnung, Vorderhaus, 3 schöne Zimmer, Küche, zwei Keller, mit oder ohne Mansarden auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. **Fr. König.** 15896

Westendstraße 10, Vorderh., i. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubehör mit Balkon auf 1. Oct. zu v. Näh. daselbst u. Saalgasse 5, B. 15928

Zimmermannstraße 5 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Balkon und Zubehör, auf gleich oder October zu vermieten. 15858

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 49, Nh., 2 Z., K., Abchl., K., z. 1. Oct. R. b. BIRTH. 15874

Goldgasse 8 eine Dachwohnung, zwei Zimmer u. Küche, zu verm. 15903

Kapellenstraße 4 a ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör, an ruhige Leute preiswürdig zu vermieten. 15854

Moritzstraße 48 sind 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Hth. Part. 15867

Rheinstraße 92 zwei Zimmer mit Küche im obersten Gesch. nebst Keller an ruhige Leute zum 1. October 1893 zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stod. 15933

Schwalbacherstraße 73 zwei Zimmer, resp. Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 15854

Voltramstraße 2, 1, zwei Zimmer und Küche per 1. October bis 1. April 1894 zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 14, 1 r. 15930

Welfenstraße 23, Hth., 2 Zim. u. Küche per 1. October zu verm. 15936

Wohnungen von 1 Zimmer.

Feldstraße 27 H. Wohn., 1 Z. u. Küche, auf gleich zu verm. 15845

Frankenstraße 8 ist eine Mansarde, Küche u. Keller per 1. October zu vermieten. 15869

Zimmermannstraße 7, Bdd. Part., ist ein großes Zimmer und eine Küche mit Zubehör, am liebsten an eine einzelne Dame, auf 1. Sept. oder 1. October zu verm. Näh. Part. 15870

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Adlerstraße 3 sind zwei Wohnungen auf den 1. October zu verm.

Adlerstraße 17 eine H. Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. r. 15857

Dohheimerstraße 60 ist die Frontspitze zu vermieten. 15917

Louisenstraße 16 ist die Parterre-Wohnung auf 1. Oct. zu v. 15864

Kleine Wohnung billig zu beziehen gegen Verrichtung von Hausarbeit. Näh. auf schriftl. Off. unter **H. V. 426** an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Wohnungen.

Nicolasstraße 21, Bel-Etage, ist eine schön möbl. mit großem Balkon, mit auch ohne Pension, einzelne Zimmer oder zusammenhängend, zu vermieten.

Villa Germania, Sonnenbergerstraße 25,

herrschaftlich möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit oder ohne Pension, auf Wunsch mit Küche. Stallung. 15898

In einem Landhause, **Wiesbadener Chaussee 11** (nahe Adolphshöhe links), möbl. Frontsp.-Wohnung, 1 Zimmer, Kammer u. Küche, ober Hochpart. 2 möbl. Zimmer zu verm. 15846

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Vertramstraße 12, 2 Tr. links, ein möbliertes Zimmer zu verm. 15914

Dohheimerstraße 7, Hth., schön möbl. Zimm. mit separirtem Eingang zu vermieten. 15886

Emserstraße 13 Zimmer mit Pension. 15847

Frankenstraße 2, 2, g. möbl. Z. (sep. E.) a. e. o. zwei H. auf gl. z. v. Geisbergstraße 20, Part., gut möbl. Zimmer zu verm.

Girshgraben 12, 2 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm.

Kellerstraße 12, 1 St. r., ein einf. möbl. Zimmer b. zu verm. 15104

Kirchgasse 8 möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Wirtshauswaarengeschäft. 15624

Kirchgasse 13, 2, ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 12281

Kirchgasse 49, 2 St., ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 15194

Langgasse 6, 2. Stod., ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Louisenstr. 12, Stb. 1. bei Weismantel, möbl. Zim. zu verm. 13073

Louisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Louisenstraße 16 sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9642

Mauergasse 19 ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 15791

Rehgasse 30 kleines Zimmer mit Bett billig zu vermieten.

Michelsberg 9, 2 St. l., schön möbl. Zimmer (1. August). 14201

Moritzstraße 12, Mittelb. Part. r., möbliertes Zimmer zu verm. 12900

Moritzstraße 66, H. 1 St. r., möbliertes Zimmer zu vermieten.

Mühlgasse 13, 3 St., ein freundlich möbl. Zimmer billig zu verm. 11152

Nerostraße 10 möbl. Z. (sep. E.) zu verm. Näh. Cigarrenk. 15645

Nerostraße 12, 1. Etage, billig zu vermieten. schön möbl. Zimmer, am Kochbrunnen, 15766

Nerostraße 18, 2, nahe d. Kochbr., möbl. Zimmer zu verm. 13699

Nerostraße 29, Part., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 15764

Nerostraße 39 ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12206

Oranienstraße 21, Seitend. 1, ein möbliertes Zimmer billig zu verm. zu vermieten. **Seeger.** 11680

Oranienstraße 33, Mittelbau 2 St. r., kann ein anständiger junger Mann schöne Wohnung erhalten. 14558

Oranienstraße 39, Hths. 1 l., schön möbl. Zimmer b. zu verm. 14176

Philippstraße 9 (Müder, Wwe.) e. frdl. m. Z. (10 Mk.) zu v. 15805

Philippstraße 12, 1 Tr., möbl. Zimmer bei einz. Dame. 15100

Quersstraße 2 fein möbliertes Zimmer mit Balkon, 1. Etage. Näh. im Laden. 15290

Röderstraße 31, 1 rechts, sind zwei ineinandergehende schön möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 15924

Ecke der Röder u. Nerostraße 46, 1. Etage, 1—2 möbl. Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten.

Römerberg 7 möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 15548

Schulberg 11, 1 rechts, großes einfaches Zimmer mit 2 Betten an zwei junge solide Leute zu vermieten. 13818

Schulberg 19, 2, zwei gr. ruh. gut möbl. Zimmer an bes. Herrn zu vermieten. 14864

Schulgasse 1, 2 St. r., freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Schwalbacherstraße 30, 2 St. (Alleeseite), 2 möbl. Z. z. verm. 15508

Schwalbacherstr. 57 g. möbl. Zimmer mit o. ohne Pen. zu verm. 14565

St. Schwalbacherstraße 13, Part. r., ein möbl. Zimmer b. zu verm.

Al. Schwalbacherstraße 9, 1, möbl. Zimmer mit separ. Eingang mit auch ohne Kost zu vermieten. 13855
Sedanstraße 3, 2 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 15633
Wairamstraße 3, 3 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 15633
Wairamstraße 14/16, Speisereisladen, ein gut möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. **Fr. Specht.** 10018
Wairamstraße 22, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12474
Webergasse 31, Ecke der Langgasse, sind in der 1. Etage große freundliche möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. daselbst. 15792
Webergasse 40 schön möbl. Zimmer für 12 Mt. zu vermieten. 15678
Webergasse 44, 2, e. sch. möbl. Z. mit 1 auch 2 Betten zu verm. 14207
Wellrichstraße 3, 2. Etage, gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 14662
Wellrichstraße 7, 2, möbl. Zimmer mit Pension billig zu verm. 15680
Wellrichstraße 16, 2 Tr., schönes Logis für einen jungen Mann. 14068
Wellrichstraße 16, 2 Tr., kl. Z. m. o. o. Bett an r. P. f. z. v. 15475
Wellrichstraße 32 Parterrezimmer, möblirt o. unmöbl., zu verm. 15823
Zimmermannstr. 5, 3, ein schön möbl. Z. f. 15 Mt. m. z. 15. Aug. Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderb. 3. Stock. 12509
 Zwei große möblirte Zimmer zu verm. Näh. Bahnhofstraße 5, 1. 12629
 Ein auch zwei schön möbl. Zimmer (Bel-Etage) bei einer alleinstehenden Dame zu vermieten. Näh. Röderstraße 31, im Laden. 13527

J. e. Villa 1-2 Zimmer, ev. m. Pension, zu mäßigem Preise an e. solid. Herrn. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13527
Zum 1. September event. auch später ein freundl. möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer (schöne Aussicht) bei einer Wittwe zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15739
 Ein möblirtes Zimmer an einen besseren Arbeiter zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 23, Hinterh. 1 St. h. 12166
 Ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Kirchgasse 11, im Bäckerl. 14910
 Einfach möblirtes Zimmer an ein Fräulein, das ins Geschäft geht, oder solide Frau, auch Schneiderin, zu verm. Schwalbacherstr. 10, 1. 15730
Ein ung. Zimmer an eine einzelne Dame zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15765
Kloppstraße 5, Stb. 1, 3, ein frdl. möbl. Manjard-Zimmer h. zu verm. 14698
Flöhvogengasse 13 möbl. Manjard zu vermieten. 15460
Faulbrunnenstraße 5 zwei möbl. Manjarden pr. iof. zu verm. 15907
Friedrichstraße 8, Mittelb. 3 St. L., schön möbl. Manj. z. verm. 15907
Giesbergstraße 18 sind schöne Manjarden mit oder ohne Möbel zu vermieten. 15904

Souisenstraße 17 ist eine schön möblirte Manjard mit Pension auf gleich zu vermieten. Zu erfragen Part.
Marktstraße 11, 2 St., möbl. Manjard an einen anst. Mann zu verm. 14716
Steingasse 35 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 14716
Weißstraße 13, 2 St., Manjard mit Bett zu verm. 14640
 Eine Manjard mit Kost und Logis an zwei bis drei Arbeiter billig zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 40, Part. 14640
Wleichstraße 2, Hth. 1, 1, erh. anst. j. Leute Kost und Logis. 15814
Wleichstraße 3, 1 St., können zwei bessere Arbeiter Kost und Logis. 15814
Wleichstraße 17, 3, erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost und Logis. 15109
Wleichstraße 37, Hth. 1 St. r., erh. e. reinf. Arb. sch. Zimmer. 15109
Frankenstraße 2, Metzgerei, erhalten Arbeiter billig Kost und Logis. 15883
Frankenstraße 10, 3 St., erh. zwei Arb. bill. u. schön. Logis. 15883
Goldgasse 3, 2 St. h., kann ein reinf. Arbeiter Kost u. Logis erhalten. 15838
Hellmundstraße 64, Stb. 2 St., erhalten zwei anst. Herren schönes Logis mit Mittagessen. 15838
Hellmundstr. 64, Stb. 3 St., erh. reinf. Arbeit. Kost u. Logis. 15784
Hermannstraße 23, Hth. 1 L., erh. ein junger Mann schönes Logis. 15269
Sirshgraben 4, 2 r., erhalten zwei anständige junge Leute Kost und schönes Logis; auf Wunsch Bett allein. 15269
Sirshgraben 10 erh. reinf. Arbeiter Schlafstelle. 15858
Moritzstraße 25, Hth. 1 L., erh. ein reinf. Arbeiter Logis. 15183
Schwalbacherstraße 37, S. f. reinf. Arbeiter Kost u. Logis. N. Laden. 15921
Schwalbacherstr. 51 erh. zwei r. Arb. Kost u. Logis. N. Laden. 15921
Steingasse 14, Hth. 2 L., erh. zwei reinf. Arb. o. Mädchen sch. Logis. 15661
Waldmühlstraße 22 Logis für zwei junge Arbeiter zu verm. 15555
Wellrichstraße 7, 2, erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 15555
Wellrichstraße 8, 1, erh. anst. jg. Mann gl. Kost und Logis. 15022
Wellrichstraße 12, 2 St., erh. ein anst. j. Mann sch. Logis mit Kost. 15934
Wellrichstraße 26, Hth. 1 St., f. anständ. Arbeiter sch. Logis erhalten. 15934
 Ein reinf. Mann kann Schlafstelle erhalten. Näh. Nerostr. 15, P. 7368
 Anst. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Draniensstr. 25, Hth. 1 r. 7368
 Ord. Mädchen f. Schlafst. Zu erfr. Schwalbacherstr. 27, S. 2 L. b. F. S.

Leere Zimmer, Manjarden, Kammern.

Adlerstraße 63, Hth. Part., ein leeres Zimmer zu verm. 15290
Dogheimerstraße 13 e. gr. Küche, als Zim. z. benutzen, a. einz. bescheid. Veri. bill. abzug. a. geg. Web. Näh. Schulberg 4, 2, u. 8 Uhr Abends. 15924
Friedrichstraße 14 ein leeres großes Zimmer an eine Person, auch für Möbel anzubewahren zu vermieten. Morgens einzusehen. 15543
Hortingsstraße 6 sind zwei große lustige nach dem Garten gelegene Zimmer mit Wasser und Stockherd zu verm. Näh. Part. rechts. 14649
Lehrstraße 3 Parterre-Zimmer leer zu vermieten. 14927
Römerberg 7, Hth. 2 St., 1 großes Zimmer u. Keller daselbst, Part. 15856
Al. Schwalbacherstraße 8 zwei gr. helle Zimmer (leer), 1. oder 2. St. zu vermieten. 14927

Stiftstraße 22, 2 St., ist zum 1. October ein Zimmer an eine Dame abzugeben; auf Wunsch theilweise möblirt, jedoch ohne Kost und Bedienung.

Zimmermannstraße 6 ist ein schönes unmöbl. Zimm. z. verm. 15679
Manjarden zu vermieten. Näh. Sehnstraße 48, Part. 15922

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.
Souisenstraße 16 ist der Viertel, worin lange Jahre Flaschenbier handl. betr. wurde, mit oder ohne Wohn. per 1. Oct. z. verm. 15862

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Verabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangebote, welche in der wöchentlich erscheinenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.
Französische Bonne zu größeren Kindern, perfekte Kammerjungfer, französisch spr., geübten Alters in vorzügliche Stelle (30 Mt.), Kindernädchen zu kleinen Kindern sucht Ritter's Bureau, Joh. Löh, Webergasse 15.

Modes.
 Tüchtige **zweite Arbeiterin** für ein feines Buchgeschäft gesucht. Off. u. N. U. 208 an den Tagbl.-Verlag. 15825
Modes.
 Angehende erste oder perfekte zweite Arbeiterin gesucht. Offerten unter **S. T. 391** an den Tagbl.-Verlag. 15704
 Verkäuferin i. g. Delicatessendlg. u. Mannheim i. 1. Sept. (h. Gehalt) sucht **Ritter's Bür., Joh. Löh, Webergasse 15.**

Taillemäherinnen, welche schon längere Zeit in Tailles perfect gearbeitet haben, werden gesucht Webergasse 10. 15642
Lehrmädchen für die Mäntel-Branché per September gesucht bei **H. Stein, Wilhelmstraße 86.** 14580
Zwei Lehrmädchen gesucht **Atelier für Kunstnäherei, Neugasse 9, 2.** 15666
Eine Volontärin und Lehrmädchen gesucht. **C. Blücker, Modes, Römerberg 11.** 14151
 Mädchen f. d. Kleiderm. u. Aufschneiden grdl. erl. Moritzstr. 9, P. 14151
 Ein wohlverwogenes junges Mädchen kann das Sticken erlernen. **Victor'sche Kunstausst.** 15850
 Mädchen können d. Bügeln unentgeltlich erlernen bei dauernder Stellung **Perkner Neumäherei, Adlerstraße 15, Hth.** 15909
 Eine **Wäscherin** gesucht Rheinstraße 27. 15432
Monatsfrau für eine kinderlose Familie gef. Vergütung freie Manjardwohnung. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 15432
Monatsfrau gesucht Röderstraße 21, 2. 15909
Braves Monatsmädchen gesucht Philippsbergstraße 37, 2 r. Zur Aushilfe f. gleich ein gesundes sauberes besseres Hausmädchen, nur mit besten Zeugnissen, tüchtig im Reinmachen, Bügeln, Serviren, Hand- und Waschnähen, Häuternweg 7.
 Ein Mädchen von 14 Jahren tagsüber gesucht **Wairamstraße 37, Hinterh.**

Ein Mädchen für Vormittags gesucht bei **G. Fiehnig, Langgasse 18, 2.** 15908
 Ein junges Mädchen als Ausläuferin fürogleich gesucht. **Adolph Koerwer, Langgasse 11.** 15908
Junges Mädchen sof. gesucht zum Spazirengehen mit einem größeren Kinde in den Vormittagsstunden Langgasse 3, 1.
 Anständiges Mädchen für Nachmittags gesucht **Hermannstraße 3, 1.** wird ein mit guten Zeugn. versehenes anständ. sauberes Mädchen oder Frau, die feinere Hausarbeit versteht, zur Arbeit für einige Stunden am Tage zu zwei Damen gesucht. Zu erfragen Vorm. von 11-2 Uhr Herrngartenstraße 19, 1.
Gesucht zum 1. Sept. in feines Herrschaftshaus (zwei Veri.) eine fein bürgerl. Köchin, 25-30 Mt. Lohn. **Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**
Kaffee- u. Weißschinnen (30 Mt.) sof., Hotelzimmermädchen u. Schwalbach u. hier, einfaches Hausmädchen, mehrere n. Landm. f. **Ritter's Bureau, Joh. Löh, Webergasse 15.** 3 Köchin für ein Privathotel gef. **Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.**
Kaffee- u. Weißschin nach Mainz (40 Mt.) sofort gef. **Centr.-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**
 Kaffee-schön per sofort, zwei nette Kellerinnen nach Mainz und Worms, ein anständ. bess. Mädchen, welches serviren kann, für feines Hotel-Restaurant, eine Herrschaftsköchin nach Annabern, gewandt sprachl. Ladenmädchen, fein bürgerliche Köchinnen für hier u. auswärts, ein Hotelzimmermädchen, bess. Kinder-mädchen, Allein- u. Küchenmädchen gesucht durch **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.**
 Gesucht von einem älteren Ehepaar eine perfecte, nicht mehr junge Köchin, die auch die Hausarbeit thut. Näh. **Röderstraße 28a, 1 St.,** zwischen 9 und 11 Uhr.

Gesucht ein Alleinmädchen zu Herr und Dame, zwei Zimmermädchen in Pension, Zimmermädchen in Hotel, ein 17-jähriges Hausmädchen, eine Köchin in Pension und Mädchen vom Lande.

Bureau Germania, Säckerstraße 5.
Sauberes fleißiges Hausmädchen, welches bürgerlich kochen kann, für gl. gesucht. 15762
Schulze, Kirchgasse 44.

Ein ordentliches gut empfohlenes Mädchen gesucht Römerberg 19.

Gesucht als Alleinmädchen zum 15. d. M. ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. Hausarbeit übernimmt, Kapellenstraße 37, 2. 15795
Kleineres braves Mädchen mit guten Zeugn., welches kochen l. als Alleinmädchen z. 15. Aug. gel. Ann. v. 3-5 Nachm. Louisenstr. 2, Bel.-St.
Gesucht zum 15. August ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit in ruhige Familie. Gute Zeugn. erford. Lohnstr. 1, 2. St. bei Westphal.

Gesucht für 1. October ein feineres Mädchen, perfect im Nähen und Bügeln und in der Küche bewandert. Nur mit guten Zeugnissen Versichene wollen sich melden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15476

Gesucht ein Mädchen für Alles, das gut kochen kann, für eine Offiziersfamilie im Coblenz zum October oder 1. November. Persönliche Meldungen Sonnenbergstraße 2, Morgens von 10 bis 12 oder Abends von 7 bis 8 Uhr.

Ein junges anständiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Geisbergstraße 14, 1. Tr.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sofort gesucht Schulberg 3.
Ein tüchtiges gezeigtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, zur Führung des Haushaltes gesucht. Näh. Herrgartenstraße 9. 15878

Ein einfaches braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Kirchgasse 19, Lampenladen.

Ein tüchtiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Langgasse 19, 2.

Ein junges Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Bart.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame Mauergasse 9, 2. St.

Ein reinliches Mädchen sofort gesucht Friedrichstraße 7, Spezerelladen.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Humboldtstraße 8.

Anständiges Mädchen vom Lande gesucht Friedrichstraße 45, 1. St. I.

Ein reines Mädchen, welches etwas zu kochen versteht, wird sofort gesucht Louisenstr. 20, 2. St. I. 15888

Ein anständiges einfaches Mädchen, das zu jeder Arbeit willig ist, wird gesucht Langgasse 6, 2. St.

Dr. Mädchen i. H. Haush. w. gel. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9.

Ein Mädchen für die Küche gesucht Kochbrunnenplatz 3.

Gesucht z. 15. August od. später ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, Wellrichstraße 22, Part. r.

Ein gezeigtes Mädchen, welches in Küche und Hausarbeit durchaus bewandert sein muß, wird in kleine Familie (zwei Personen) für sofort gesucht; nur Solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden Kapellenstraße 28, 1. St., zwischen 2 u. 5 Uhr.

Ein braves Mädchen vom Lande für Hausarbeit gesucht Goethestraße 1 b, 2.

Gesucht zwanzig bis dreißig Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Zimmermädchen d. Wittwe Schug, Webergasse 46, 5.

Ein reinliches Mädchen von ausw. sofort gesucht Rheinstraße 40, 1. St.

Gesucht eine geborene Engländerin oder ein Fräulein, welches lange Jahre in England gew. Stern's B., Langgasse 33.

Gut erf. Kinderm. o. Frau erf. sof. St. Börner's B., Golzb. 17, Hths.

Ein ältere Person für den Tag über in einen H. Haushalt gesucht Helenestraße 26, Hths. 2 St.

Lücht. Mädchen zu zwei Personen (h. Lohn) gesucht Schachtstr. 4, 1. St.

Gesucht dr. einf. Mädchen in H. Familie. Bureau Bärenstraße 1, 2.

Albrechtstraße 31 wird ein tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht.

Gesucht zu H. Rinde ein gefeiertes zverl. Mädchen. Central-Bureau (Frau Wallies), Goldg. 5.

Ein einfaches junges Mädchen wird gesucht Schwalbacherstr. 9, Laden.

Gesucht eine gesunde Schänkamme Elisabethenstr. 10, 2 St.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein gebildetes evangel. Fräulein, Witwe, staatl. geprüfte Handarbeitslehrerin, im Haush. durchaus erfahren, sucht Stelle bei einer einzelnen Dame od. einem älteren Ehepaar auf 1. oder 15. October. Ausland nicht ausgeschlossen. Gest. Offert. unter O. V. 432 an den Tagbl.-Verlag.

Eine fein gebildete Dame (Norddeutsche)

sucht, durch Vermögensverlust gezwungen, Stellung als Repräsentantin oder Gesellschafterin bei älterem Herrn oder Dame; würde auch die Erziehung mutterloser Kinder übernehmen, denselb. auf Wunsch Unterricht im Clavierpiel und in Sprachen erteilen. Vorzügl. Ref. Gest. Offerten unter H. D. 210 an Rudolf Mosse, München. (Mag. 397/7) 187

Gewandtes nettes Ladenmädchen, perfecte und angeh. Jungfern geprüfte Kinderkammerin mit langjähr. Utensien, Kinderfräulein, geübt in allen feineren Handarbeiten, Herrschaftsfräulein, fein bürgerliche Köchinnen, Herrschafts-Hausmädchen, Weißzeugbedienerin, jüngere Haushälterinnen, im Kochen bew. Alleinmädchen empfiehlt Grünberg's Rheinische Stellenverm., Goldgasse 21, Laden.

Modos. Gewandte selbstständige erste Verkäuferin, auch Arbeiterin, sucht Stellung. Fr.-Off. u. N. W. 100 postl. Köln-Deutz.

Verkäuferin für Conditorei, Feindäckerei, Büffetfräulein, Köchinnen aller Branchen, Alleinmädchen für hier und Mainz, Hausmädchen, Küchenmädchen (nach auswärts) empf. Stern's Bür., Langgasse 33.
Une demoiselle suisse cherche une place (dans une famille distinguée) auprès de jeunes enfants. Entrée fin Septembre ou com. Octobre. Adr. Bodenstedtstr. 4.

Modos.

Tüchtige zweite Arbeiterin (auch für Verkauf) sucht Stelle. Näh. Tannusstraße 2, Mode-Geschäft. 15749

Eine perfecte Büglerin sucht Beschäftigung. Langgasse 28.

Eine tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 11, 1. St. Näh. Hellmündstraße 40, Hth. 2. St. 5.

Zwei fleißige Waschmädchen suchen Stelle. Offerten brieflich erbeten unter D. V. 400 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Frau sucht Beschäftigung. (Waschen u. Bügeln). Schwalbacherstr. 5, D.

Eine tüchtige Waschfrau i. Beschäftigung. Hermannstr. 15, Dach Frontb.

Eine anst. Frau emp. sich zum Waschen u. Bügeln. Adlerstr. 27, Dach. I.

Eine jg. Frau i. Wasch u. Bügarb. Fr. Engel. Streng. 26, 1. St. r.

Fleißige Waschfrau sucht Beschäftigung. Friedrichstr. 38, Stb.

Eine fleiß. Frau sucht Beschäftigung (Waschen). Kirchgaden 24, Part.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung zum Waschen und Bügeln in und außer dem Hause. Hellmündstraße 37, Hths. 1. St.

Frau sucht Beschäftigung (Waschen u. Bügeln). Marktplatz 3, Stb. Part.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Monatsstelle; dasselbe geht auch waschen und bügeln. Adlerstraße 11, Seitend. 1. St.

Ein anst. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Wellrichstraße 42, 2. St.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Adlerstraße 8, B.

G. e. Frau i. B. (Hausarb.), a. Monatsst. Moritzstr. 72, S. Brenner.

Gut empfohlene j. Frau sucht Monatsstelle. Römerberg 36, Hth. 1.

Eine ältere gebildete Wittve sucht bei besserer Herrschaft Beschäftigung. Adressen unter N. V. 409 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Frankenstraße 25, Stb. 3. St.

Eine tüchtige unabhängige Frau sucht für Morgens in einem besseren Hause einige Stunden Monatsstelle. Dranienstraße 8, Seitend. 1. Tr.

E. Frau empf. sich für Neubauten z. bügeln. Walramstraße 20, Wdh. M.

Ein tüchtiges zuverlässiges Mädchen sucht Beschäftigung Morgens von 10 Uhr an. Moritzstraße 8, Vorderb. 3 St.

Ein anständiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Aushülfsstelle. Näh. Jahnstraße 14.

Ein Mädchen sucht Stundenarbeit, Aushülfs-, Reinigen, Spülen, in einem Hotel z. Spülen, Abends Laden o. Bür. z. v. Emserstr. 25, Hths. B.

Ein Mädchen sucht Aushülfsstelle für Küchen- u. Hausarbeit. Mädchenheim, Jahnstraße 14.

Ein tüchtiges Mädchen, welches auch kochen kann, sucht sofort Aushülfsstelle. Friedrichstraße 43, Hth. 2. St.

Ein anständiges reines Mädchen, das auch kochen kann, sucht Beschäftigung auf halbe oder ganze Tage. Bleichstraße 37, Hths. Dach. r.

Empf. tücht. zuverlässige Herrschaftsfräulein, dr. 3. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Frau Volk. Säfergasse 7, empf. gute Herrschaftsfräul., a. Zeugn., bef. Hausmädchen, welche perfect säubern, bügeln und serviren.

Eine tücht. Herrschaftsfräulein, w. in allen Zw. des Haush. durchaus erfahren ist, gut empfohlen wird, etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Adelsbadstraße 59, 1. St.

Vier gut empfohlene perfecte und zwei fein bürg. Köchinnen, sowie gediegene Hausmädchen empf. Ritter's B., Weberg. 15.

Ein Frauenzimmer gel. Alters, a. g. Familie, mit sehr g. Zeugnissen versehen, i. a. Fräulein kundig, i. eine Stelle als Haushälterin od. dergl. Eintritt kann sofort oder in einigen Wochen erf. Näh. z. erf. b. Herrn Christian Moos, Weinhandlg., Kirchg., od. bei Frau Oberförker Heilmach. Wuc., Schwalbacherstraße 2.

Ein gef. Fräulein a. f. a. Familie w. St. in einem Hotel (hier o. auswärts) als Weißzeugbedienerin jetzt o. später; dasselbe steht w. a. h. Gehalt als eine g. Behandl. Beste Zeugn. stehen zur Seite. Bitte gef. Off. u. W. S. 378 i. Tagbl.-Verl. niedergul.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Karlstraße 28, Mittelb. Dach.

Empf. mehrere nette Haus- und Alleinmädchen. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Ein Mädchen mit vierjährigen Zeugnissen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau; eine Frau sucht Stelle bei Kindern, zieht dieselben auch mit der Flasche groß; ein israelitisches Mädchen sucht Stelle bei Israeliten. Bureau Knoll, Schwalbacherstraße 51.

Ein tücht. kräftiges Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht baldigst Stelle. Näh. bei Frau Bügler, Friedrichstraße 45, Stb. 1. St. Ein zu jeder Arbeit williges braves Mädchen vom Lande sucht Stelle. Helenestraße 22, Hth. Part.

Die Herrschaftsdienin u. achtjähr. Zeugn., ein gut empfohl. Zimmermädchen, eine jüngere Köchin für Pension, mehrere fein bürgerl. Köchinnen und Kinderfräulein empf.

Bureau Germania, Säfnergasse 5.

Ein tüchtiges Mädchen, selbstständig in Küche und Hausarbeit, sucht zum 12. oder 15. d. M. in g. Hause Stelle als Alleinmädchen; am l. b. älteren Leuten. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Näh. Karlsruher 13, Hth. 3 St.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Kapellenstraße 43, Part.

Ein gediegenes Alleinmädchen mit sehr guten mehrjährigen Zeugnissen, welches bürgerl. locht, empfiehlt zum 15. Aug. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein tücht. Mädchen sucht Stelle. Frau Müller, Wegergasse 14.

Ein gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle; am liebsten in einem besseren Hotel. Zu erfragen Feldstraße 13, Hth. 1.

Ein junges anständiges Mädchen mit gutem Zeugnis sucht Stelle bei einer kinderlosen Herrschaft, am liebsten bei Fremden; daselbst wird Wäsche z. Waschen u. Bügeln angen. Zu erst. im Tagbl.-Berl. 15918

Ein Mädchen aus guter Familie, gestützt auf gute Zeugn. und Empfehlungen, im Kochen und in allen besseren Haus- und Handarbeiten erfahren, sucht Stelle in besserer Familie als Haus- oder Alleinmädchen. Näh. Frankbrunnstraße 3, 2. Et. 1.

Gebildetes Fräulein (Norddeutsche) sucht gleichl. Stellung zu größ. Kindern. Gute Zeugnisse aufzuweisen. Gest. Off. unter M. J. 25 hauptpostlagernd erbeten.

Frau sucht leichte Arbeit; sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Näheres Albrechtstraße 42, Part. 1.

Ein junges Mädchen

aus guter Familie sucht zum September oder October d. J. Stellung als Gehülfin der Hausfrau, mit Familien-Anschluß. Auf Gehalt wird nicht gesehen. Briefe unter A. 5 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg. 120

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Mauergasse 9, 2.

Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, sucht angehende Stelle. Näh. Kirchgasse 23, Stb. r. 2 St. r.

Ein gewandtes tüchtiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel. Herrngartenstraße 17, Hth. Maniarde.

Ein in Küche u. Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle. Dranienstraße 31, Hth. 2 St. r. Daselbst sucht auch ein Hausmädchen Stelle.

Ein junges Mädchen, hier fremd, sucht Stelle. Dattlingstraße 11.

St. Mäd., z. j. Arbeit w., f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Ein erfahr. zuverlässiges Mädchen sucht Stelle zu Kindern. Off. unter E. V. 423 an den Tagbl.-Verlag.

Ein von der Herrschaft empfohlenes Mädchen sucht wegen Abreise derselben Stelle in kleinerem Haushalt. Näh. Köpferstraße 3, an der Sonnenbergerstraße. 15851

Ein älteres Mädchen, das kochen und jede häusl. Arbeit kann, sucht Stelle in kleinem Haushalt ohne Kinder. Kleine Dogheimerstraße 6, Part.

Ein Fräulein aus guter Familie,

welches kochen kann und jede Arbeit versteht, sucht Stellung bei einer bess. Herrsch. Nur auf g. Behandl. wird gesehen. Albrechtstr. 33, B. r. Adrettes Alleinmädchen (Bayerin), gute Zeugnisse, empfiehlt sofort in kleine Familie. Stern's Bureau, Langgasse 33.

Ein starkes zuverlässiges Mädchen sucht passende Stellung. Näh. Michaelsberg 18, 3 Et. h.

Vier tüchtige propere Mädchen (beste Zeugnisse) suchen sofort Stelle. Schachtstraße 4, 1 St. V. Fräulein Knapp.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen in einem Herrschaftshause. Zu erfragen Seidenstraße 25, 2. Et. beim Schuhmann Dienthal.

Gebildete Dame, in allen Fächern des feineren Haushaltes, sowie in der feinen Küche sehr selbstständig, sucht unter bescheidenen Anspr. Stellung bei eins. Herrn oder Dame. Näh. Schachtstraße 4, 1 St.

Ein junges williges Mädchen sucht auf gleich Stellung. Goldgasse 8, 2.

Braves Mädchen, welches in jeder Hausarbeit erfahren, sowie gut nähen kann, sucht Stelle als Hausmädchen oder auch allein. Näh. Dogheimerstraße 9 Hth. 2 L.

Ein ordentl. Mädchen, welches gut bürgerl. zu kochen v., sucht St. in klein. Haushalt als allein. Wörner's B., Mühlgasse 7.

Ein anständiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, sucht Stell. in einem besseren Hause. Zu erf. Seidenstraße 9, Hinterb. 2.

Ein besseres Mädchen

sucht Stelle ins Ausland zu Kindern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15927

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, sowie jede Hausarbeit gründl. versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft per sofort Stelle. Näh. Wellrigstraße 30, Hth. 2.

Besseres Zimmermädchen, perfect englisch sprechend, tüchtig im Serviren, Erfahrung in der Küche und im Haushalt, mit sechsjährigen Zeugnissen f. Stelle, geht a. zu gr. Kind. Off. u. J. V. 427 a. d. Tagbl.-Berl.

Fräulein,

gefest u. solid, tüchtig in Hand- u. allen häuslichen Arbeiten, sucht Stelle. Daselbst übernimmt auch gerne Pflege und Bedienung von Damen (damit gut vertraut) oder sonst bessere Stelle, auch als allein in kleiner Familie. Beste Zeugn. Gest. Off. u. B. W. 422 a. d. Tagbl.-Berl.

Ein gewandtes Zimmermädchen mit fünfjähr. Zeugn., in Hand- u. Hausarbeit tüchtig, empfiehlt Bureau Germania, Säfnergasse 5.

Ein j. reinl. Mädchen sucht sof. St. Näh. Hermannstraße 15, Stb. 2. Eine junge Köchlerin sucht Stelle in besserem Lokal. Offerten unter Chiffre Z. U. 418 an den Tagbl.-Verlag.

Gesunde Schänamme sucht sofort Stelle. Näh. Michaelsberg 26, 2. St.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin unumst. Forbere per Postkarte Stellen-Auswahl. Courrier, Berlin-Westend. (E. G. 61) 35

Auf ein Verfahr. und Zimmob.-Bureau wird ein zuverläss. jung. Mann aus anständ. Familie per bald gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15860

Ein tücht. Schlossergehülfe auf dauernd gei. Northstraße 41. 15910

Zwei selbstständ. Installateur-Gehülfe finden dauernde Beschäftig. Alfred Gottschalk, Moritzstr. 24. 15790

Schreiner gesucht Schwalbacherstraße 22. 15765

Schreiner gesucht Kellerstraße 14.

Ein tücht. Schreinergehülfe (Bankarb.) gef. b. FM, Sonnenberg. Ein j. Wochenschneider gesucht Feldstraße 20, Hth. 15918

Lehrling gesucht.

In meinem Colonial-, Material- und Handelswarengeschäft ist für sofort eine Lehrlingsstelle zu belegen. 15728

Wilh. Meier, Birck. Gde Dranien- und Abelhaiderstraße.

Lehrling gesucht von Hr. Reichard, vorm. F. Alsbach. Hof-Bergolder, Lammstraße 10, Silber-Ginrahmegechäft. 15810

Schreinerlehrling gesucht Kellerstraße 14. 12182

Gesucht wird für sofort ein Glaslehrerling unter sehr günstigen Bedingungen von der Wiesbadener Glasmalerei L. Katz, Mühlgasse 9.

Gärtnerlehrling gesucht. J. Scheben, Frankfurterstraße. 15808

Gef. e. gew. Herrschaftsdienner. Bür. Germania, Säfnerg. 5. Hausbursche gesucht Adolphstraße 7. 15875

Hausbursche

für sofort gesucht Goldgasse 4. 15881

Ein geschickter Mann gef. f. Hausarbeit (täglich 2 Stunden). Offerten mit Gehaltsanprüchen unter L. V. 429 an den Tagbl.-Verlag.

Knacht gesucht bei Wolf Ackermann in Bierstadt.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Junger Mann, welcher 4 Jahre in einem ersten Bankhause

thätig war, der engl. Sprache, durch längeren Aufenthalt in England, in Wort und Schrift mächtig, sowie beste Vorkenntnisse der französi. Sprache, mit allen Comptowarbeiten vollkommen vertraut, sucht geföhrt auf prima Zeugnisse, Stellung gleichviel welcher Branche. Gest. Offert. unter G. M. 25 hauptpostlagernd.

Benj. Beamter geübten Alters, rühtig, cautionsfähig, tadellose Führung, sucht bei bescheidenen Anprüchen irgendwelche Beschäft., resp. Vertrauensposten. Off. unter L. L. X. 2187 hauptpostl.

Fein gebildeter, viel gereister junger Deutscher, der französischen englischen, italienischen und spanischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht für einige Stunden täglich Beschäftigung als Privatsecretar, Gesellschaftler etc. (Stenograph, schöne Handschrift, la Referenzen.) Off. unter L. L. X. 2187 hauptpostl.

Commis

mit la Zeugn., mitrix., cautionsf., m. d. Cia., Colonialw.- und Delicat.-Br. vollst. vertraut, f. baldigst Stelle. Offerten erbitte an Ph. Schmidt, Hermannstraße 15.

Ein jung. geb. Mann, cautionsf., m. g. Zeugn. u. b. Empfehlungen, z. j. Arbeit willig, f. u. besch. Anspr. irgend w. Beschäftigung. Gest. Off. u. H. U. 404 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger verheiratheter Mann, welcher aus besonderen Gründen sein Geschäft aufgeben will, sucht Stelle als Kassenbote, Bader oder sonstigen Vertrauensposten. Caution kann gestellt werden. Näh. Neugasse 3, 2 Tr.

Junger kräftiger zuverlässiger Arbeiter, welcher auf Jahresstelle reflectirt, sucht in einem großen Geschäft irgend welcher Branche einen Vertrauensposten. Offerten unter J. J. an den Tagbl.-Verlag. 15751

Ein ordentlicher anständiger Gärtner mit guten Zeugnissen sucht Stellung bei einer Herrschaft hier oder auswärts. Gest. Offert. beliebe man u. F. J. per Abr. A. Beilstein, Adlerstraße 1, Wiesb. zu r.

Ein gebierter Arbeiter mit langjährigem Zeugnisse, w. auch die Gartenarbeit mit übern., sucht Stelle als Rutscher bei einer Herrschaft o. in e. Geschäft. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15880

Ein junger verheiratheter Mann, welcher bei Cavallerie gedient, sucht Stelle. Derselbe unterzieht sich willig allen Arbeiten. Zu erfragen Römerberg 8, Wbhs.

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 8. August 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Vocal- und Instrumental-Concert. (Sängerchor des Wiesbadener Lehrer-Vereins.)
 Kochbrunnen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
 Kurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik.
 Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Reise durch Berlin in 80 Stunden.
 Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
 Original-Theater Geschw. Melich. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
 Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.
 Ruderclub Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Übungsfahrten.
 Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
 Stamm- und Ring-Club Afflesia. Abends 8 1/2 Uhr: Übung.
 Fecht-Club. Abends 8-10 Uhr: Fechten.
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringeturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
 Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringeturnen, allg. Singabend.
 Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Ringeturnen.
 Insektischer Gesangverein. Abends: Probe.
 Musikalischer Club. Abends: Probe.
 Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
 Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
 Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
 Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangverein Liederkränz. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
 Gaertel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
 Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.
 Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abteilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.
 Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.

Die Volksbibliothek, Gastelstraße 11, ist unentgeltlich geöffnet Mittwochs von 12-1 Uhr, Samstags von 1-3 und Sonntags von 10-1 Uhr.
 Allgemeiner Kranken-Verein. S. H. Kassenarzt Dr. Dr. Benno Laquer, Friedrichstraße 3, 1. Sprechst.: 8-9 Uhr, 3-4 Uhr. Meldestelle beim Director Steinbauer, Hellmündstr. 62 von 11 1/2-2 und 6 1/2-8 1/2 Uhr.
 Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. S. H. Meldestelle bei Frau Ph. Spieh, Frankenstraße 13. Kassenarzt: Herr Dr. med. Lind, Langgasse 8. Sprechstunde 8-9 Uhr, 2 1/2-3 1/2 Uhr.

Dampf-Strassenbahn Wiesbaden-Biebrich

(Die zwischen Wiesbaden [Beaufite] und Biebrich und umgekehrt verkehrenden Züge).

Dampf-Strassenbahn Beaufite-Wiesbaden-Biebrich.

Beaufite ab	6:57	8:12	8:42	9:12	10:42	11:12	11:42	12:17	12:47	13:22	13:52	22:22
Wiesbaden ab	7:02	8:17	8:47	9:17	10:47	11:17	11:47	12:22	12:52	13:27	13:57	22:27
Biebrich ab	7:07	8:22	8:52	9:22	10:52	11:22	11:52	12:27	12:57	13:32	14:02	22:32
Wiesbaden an	6:52	8:07	8:37	9:07	10:37	11:07	11:37	12:12	12:42	13:17	13:47	22:17
Biebrich an	6:57	8:12	8:42	9:12	10:42	11:12	11:42	12:17	12:47	13:22	13:52	22:22

Dampf-Strassenbahn Biebrich-Wiesbaden-Beaufite.

Biebrich ab	5:27	6:57	7:27	8:12	8:42	9:12	10:10	10:40	11:10	12:15	13:10	22:10
Wiesbaden ab	5:32	7:02	7:32	8:17	8:47	9:17	10:15	10:45	11:15	12:20	13:15	22:15
Beaufite ab	5:37	7:07	7:37	8:22	8:52	9:22	10:20	10:50	11:20	12:25	13:20	22:20
Wiesbaden an	5:32	7:02	7:32	8:17	8:47	9:17	10:15	10:45	11:15	12:20	13:15	22:15
Beaufite an	5:27	6:57	7:27	8:12	8:42	9:12	10:10	10:40	11:10	12:15	13:10	22:10

* Ab und bis Röderstraße. — † Ab Rainierstraße.

Lokal-Dampf-Schiffahrt Biebrich-Mainz-Biebrich.

In Wochentagen.

Ab Biebrich: Vorm. *600 *835 *1035, Nachm. 12:45 1:45 2:45 3:45 4:45 5:45
 Ab Mainz: Vorm. *735 *935 *1135, Nachm. 12:45 1:45 2:45 3:45 4:45 5:45

In Sonn- und Feiertagen.

Ab Biebrich: Vorm. 8:35 9:35 10:35 11:35, Nachm. 12:45 1:45 2:45 3:45
 Ab Mainz: Vorm. 8:35 9:35 10:35 11:35, Nachm. 12:45 1:45 2:45 3:45

* Nur an Markttagen: Dienstags und Freitags.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	5. Aug.	6. Aug.	5. Aug.	6. Aug.	5. Aug.	6. Aug.	5. Aug.	6. Aug.
Barometer *) (mm)	749,8	752,0	750,0	753,5	750,5	755,1	750,1	758,5
Thermometer (C.)	15,1	14,3	21,3	16,1	15,7	12,7	17,0	14,0
Dunstspannung (mm)	10,4	9,3	10,0	10,6	10,1	9,3	10,2	9,7
Relat. Feuchtigheit (%)	82	77	54	78	76	86	71	80
Windrichtung und Windstärke	S.W.	N.	W.	N.W.	N.W.	N.W.	—	—
Allgemeine Himmelsansicht	schw. böll. heit.	schw. böll. heit.	mäß. böll. heit.	schw. böll. heit.	schw. böll. heit.	schw. böll. heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	0,6	0,3	—	—

5. August: Nachts etwas Regen, Abends Regentropfen. 6. August: Nachmittags wenig Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

9. August: mäßig warm, wolfig, Gewitterluft, Strichregen, lebhaft windig.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung einer Leihbibliothek in dem Pfandlokal Dogheimerstr. 11/18 hier, Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 365, S. 2.)
 Versteigerung von Mobilien, Eisenwaaren u. im Auktionslokale Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 365, S. 2.)
 Versteigerung von Blouzen, Taillen u. im Rhein. Hof, Mauergasse 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 365, S. 25.)

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frants“, S. 7.)

Angelommen in Newyork D. „Newyork“ der American Line von Liverpool und der Cunard-D. „Ambria“ von Liverpool; in Capstadt D. „Dunbar Castle“ von London; in Aden D. „Singapore“ von Senna und D. „Melbourne“ von Marseille; in Boston D. „Germann“ von Antwerpen; in Singapore D. „Ratal“ von Marseille; in Rio de Janeiro der Roy. M. D. „Lagus“ von Southampton; in Adelaide D. „Ormus“ von London.

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Backet-Adressen, Postanfragen u.): bei Ferd. Alexi, Michaelsberg 9; A. Rosbach, Delasprestraße 5; J. Gertenbener, Rheinstraße 28; Theod. Hendrich, Dambachtal 1; Karl Dent, Große Burgstraße 17; Hofheinz, Platterstraße 102 (Land.); W. Jumeau, Kirchstraße 7; H. Mohrbauer, Unterstraße 36; A. F. Knefel, Langgasse 45; Knob, Raffiner, Schlachthaus (Land.); Georg Fr. Kos, Reichstraße 8; W. Luther, Messergasse 37; G. Mades, Rorigstraße 1a; F. A. Müller, Adelsheidstraße 28; Ph. Nagel, Reugasse 2; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; Ph. Krauß, Albrechtstraße 36.

Telegramm-Tarif.

Wortgebühr, innerhalb Deutschland und Oesterreich-Ungarn pro Wort 5 Pf. (Mindestbetrag 50 Pf.) Nach Luxemburg 5 Pf. Nach Belgien, Dänemark, Niederlande und Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Großbritannien, Irland, Italien, Schweden u. Norwegen 15 Pf. Nach Algerien und Tunis, Rußland, Spanien, Portugal, Rumänien, Serbien, Bosnien, Herzegowina, Montenegro und Bulgarien 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland, Fehland und sämtliche Inseln 30 Pf. Nach Malta, Marokko 40 Pf. Nach der Türkei 45 Pf. Nach Tripolis 1 Mk. 5 Pf.

Residenz-Theater.

Dienstag, den 8. August: Die Reise durch Berlin in 80 Stunden. Gelangsposse in 6 Bildern von S. Salinger. Musik von G. Lehnhardt. Mittwoch, den 9. August: Die Fledermaus.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Answärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: „Tannhäuser.“ Mittwoch: „Fied und Isold.“ — Schauspielhaus. Dienstag: „Der Fall Clemenceau.“ Mittwoch: „Geimath.“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 365, Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 8. August.

41. Jahrgang. 1893.

Prospecte! zur Massenvertheilung in Zeitungen,

in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier, liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Wiesbaden, Langgasse 27.

**Neues Mainzer Sauerkraut,
Neue Salz-Gurken,
Neue Essig-Gurken,
Neue Holl. Vollenharinge**

empfiehlt 15901
J. Rapp, Goldgasse 2.

Kartoffel- und Gemüse-Handlung

en gros. en detail.
Telephon 252.

Offerte hiermit

prima Frankenthaler Kartoffeln

Mk. 4.40 per 50 Mgr.,

prima belgische Malina-Kartoffeln

Mk. 3.50 per 50 Mgr.

frei ins Haus. Händlern Rabatt.

Gleichzeitig empfehle für Wiederverkäufer täglich frischen
la Blumenkohl, Rothkraut, Weißkraut, Wirting
zum billigsten Tagespreis. 15905

Römerberg N. Bibo, Kirchgasse 2.

Keineclauden u. Mirabellen zu haben bei
W. Brandscheid, Handelsgärtner, neben d. Blindenanstalt.

Sehr gute neue Rosen- u. Frühkartoffeln kumpf- und malterse
weise zum Tagespreise Morisstraße 15. 15908

Erdberrypflanzen (Vatons Stoble), früheste großfrüchtige Sorte.
**R. Woeller, Baumchulenbesitzer, Wiesbadener Chaussee 11, nahe
der Adolpbühde. 15849**

Die

Mainzer Nachrichten

haben in Folge ihres reichhaltigen und gediegenen Inhalts und
ihres überaus billigen Preises gute Verbreitung in Stadt und
Land, außerdem wird der

Inseratentheil des Blattes

täglich an sämtlichen Pödt. Placatsäulen u. Tafeln
angehängt.

Das vierteljährliche Postabonnement incl. Postprovision
beträgt Mk. 2.25.

Inserationsgebühren 20 Pf. für die Petitzeile, bei öfterer
Einrückung entsprechender Rabatt.

Probekblätter gratis.

Mieth-Verträge vorrätzig im Verlag,
Langgasse 27.

Kaufgesuche

Zu kaufen gesucht ein **Centralfener-Jagdgewehr**. Offerten unter
A. N. 119 postlagernd Schützenpoststraße.

Verkäufe

Eine **Leihbibliothek**, ca. 6000 Bände, auch getheilt, passend für
Bereine, 1 Stehpult, 1 Buchbinderbank nebst Werkzeugen, 1 großes Schild,
4 Pressen und 1 Schneidlohe, 9 Kasten Schriften, 1 Zeitungsstiosf in
der Wilhelmstraße, große Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen
Gede Saal- und Webergasse, Laden. 15891

Bücher nebst Schule v. **Darr** b. zu vt. Nöh. Tagbl.-Verl. 15890

Zwei höchst elegante neue seidene **Staubmäntel**,
Ankaufspreis je 42 Mk., werden per Stück zu Mk. 17
abgegeben Hirschgraben 14, 2. St. l.

Acht **Büsch-** u. **Kameltaschen-Garnituren** von 195 Mk., 10 ganz compl.
Betten von 106-175 Mk., Kleider-, Küchenschränke, ganze Braut-Aus-
stattungen billigst.

Ph. Leudle's Möbel- u. Betten-Fabrik, Marktstraße 22, 1.

Wegen Umzug

werden **Jahnstraße 19, Part.**, folgende Möbel sofort verkauft:
2 compl. **Ruß.-Betten** mit hohen Säulstern, Waschkommoden
u. Nachttische mit u. ohne Marmor, Spiegelschrank, Verticow,
einzelne Sophas, ovale und viereckige Tische, Spiegel, alle
Arten von Stühlen, Herren-Schreibtische, versch. Kommoden
u. Consolen, **Ruß.- u. Tannen-Kleiderschränke** etc. Sämtliche
Möbel sind noch sehr gut erhalten.

Kirchgasse 9, 3. St.,

Wegzugs halber versch. Möbel, Vorhänge, Bettzeuge, Küchen-
geräthe, Spiegel und Bilder billig zu verkaufen.

Reisetoffer, **Sessel** mit Nachttubeln. zu verl. **Jahnstraße 48, W.**

Landauer, ein geb., **Einp.**, billig zu
verkaufen **Feldstraße 19.**

Pferdegeschirre,

neu, zweisp., best silberplattirt, ein noch sehr gutes zweisp. und ein ein-
spänniges, preiswürdig zu verkaufen. 15897

Ph. Brand's Wagenfabrik und Sattlerei,
Wiesbaden, Kirchgasse 23.

Transport-Herd für 14 Mk. zu verl. **Kl. Schwalbacherstraße 9.**

Gute r. Säufedern sind wegen Mangel an Raum billig zu ver-
kaufen **Kl. Schwalbacherstraße 13, Part. r. bei J. Landau.** 15912

Verschiedenes

Freisinnige Zeitung!

Ein tüchtiger Redacteur, aber ohne Vermögen, sucht Buchdrucker zur
Gründung einer freisinnigen Zeitung. Unterstützung zu erwarten.
Offerten unter **S. O. 10** postlagernd Wiesbaden erbeten.

Eine Bordeaux-Wein-Firma

ersten Ranges sucht für Wiesbaden einen tüchtigen gut eingeführten
Vertreter unter sehr günstigen Bedingungen (auch für Private-
Kundschaft). Prima Referenzen erforderlich. Franco-Offerten an
S. Voegelin postlagernd Wiesbaden erbeten.

Ein gutes **Rentenhaus** im südlichen Stadttheil (seine gute
Lage), neu erbaut, komfortabel eingerichtet, vermietet, gegen
ein gutes Geschäftshaus in der Mitte der Stadt zu tauschen
gesucht. **Gesl. Off.** unter **M. V. 230** an d. Tagbl.-Verl. 15915

Stühle werden gut und billig geflochten **Worthstraße 16,**
3 Tr. bei **Wolf.**

Raffaele L. Zimmer wohnt **Acroststraße 15, Part.**

Unterzeichnete empfiehlt sich zum **Federneinigen** mittelst Dampf-
maschine in und außer dem Hause.

Frau Kath. Züller, geb. **Hanstein**, **Webergasse 42, H.**

Perfecte Kleidermacherin empfiehlt sich in und
außer dem Hause. **Kirchgasse 40, 2.**

Tüchtige Näherin, welche im Kleider- und Weißzeug-Ausbessern
gründlich erfahren ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause (pro
Tag 1.20 Pf.). **Näh. Frankentstraße 26, Part.** 15852

Ich warne hiermit Jedermann, meinem **Namen**
weder etwas zu borgen, noch zu leihen, indem ich
für nichts hafte.

Frau Deike, geb. Gasteyer.

Eine Frau i. Wäsche z. Waschen u. Bügeln. Moristr. 20, 2 St. 1.
Eine tüchtige a. Einstehende Frau wünscht ein Kind aus anständiger
Fam. in gute Erziehung u. Pflege zu nehmen. Ndb. Tagbl.-Berl. 15918

Reise nach Italien.

Ein alleinst. Herr, welcher beabsichtigt im nächsten Monat nach Italien
zu reisen, der ital. Sprache mächtig ist, sucht Anichluß an eine oder
mehrere geb. Personen. Offerten unter A. V. 419 an den Tagbl.-
Verlag erbeten.

Eine ältere Witwe, die französisch und russisch spricht,
übernimmt die Begleitung einer Dame oder junger
Mädchen. Nähere Bedingungen; für Wiesbaden event. ohne Vergütung.
Offerten unter H. V. 429 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ist Dir nicht möglich zu schreiben J. oder kannst Du mich vergessen?
Ich habe viel zu ertragen.
Deine Helene.

Zehn Mark Belohnung

Dem, welcher mir die Diebe, welche wiederholt nach Erbrechen des Ge-
länders gewaltiam in den Garten Mainzerstraße 12 eingedrungen sind
und Objt gestohlen haben, zuerst so bezeichnet, daß ich sie bestrafen lassen
kann.

Dr. Schill, Rheinstraße 43.

Familien-Nachrichten

Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht,
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben
Sohn und Bruder,

Richard,

nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu nehmen.
Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.
Familie Bühl.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 8. August, Nach-
mittags 5 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Geisbergstraße 12,
aus statt. 15846

Danksagung.

Für die vielen Verehrungen und Blumenspenden, welche uns bei
dem schweren Verluste unseres lieben treuen Vaters, **Johann Gohl,**
zu Theil wurden, sowie für die trostreiche Grabrede des Herrn
Pfarrer **Zuler** dahier sagen wir unsern herzlichsten Dank.
Dohheim, den 7. August 1893.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärge mit
completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung.
Sterbekleider, Steppdecken, Matrasen, Kissen in Seide,
Atlas, Perkal, Schirting, allen Anforderungen ent-
sprechend.

Übernahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-
den Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei
eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere
wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch
geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 15789

Telephon 234.

Telephon 234.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die
schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen
hat, unsere liebe unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter,
Schwester und Tante,

Karoline Ruppert,

geb. Dörr,

durch einen Herzschlag plötzlich zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 8. August, Nach-
mittags 4 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Um stilles Beileid bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Fügner und Frau, geb. Ruppert.

Danksagung.

Für die überaus vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem
uns betroffenen Verluste unseres Sohnes,

Emil,

sagen wir unsern innigsten Dank.

Die trauernden Eltern
Emil König.

Die Beerdigung der Frau

Amalie Brenner, Wittwe,

findet Dienstag, den 8. August, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Adelhaid-
straße 71, aus statt.

Louis Brenner.

Specialität: Spitzen.

Fäll-Spitzen	Meter v.	5 Pf. an,
Valencienne-Spitzen	" "	6 " "
Spachtel-Spitzen , weiss, crème, ecru,		
7 Cmtr. breit,	" "	16 " "
25 Cmtr.	" "	40 " "
Chantilly-Spitzen		
8 Cmtr. breit,	" "	16 " "
16 Cmtr. "	" "	32 " "
35 Cmtr.	" "	150 " "
Chantilly-Tüll,		
Irische Spitzen , schwarz, reine		50 " "
Seide, 7 Cmtr. breit,		
Aechte Luft-Spitzen Meter von 50 Pf. bis 10 Mk.,		
Baumwoll-Spitzen für Hemden, Schürzen, Gardinen		
u. dgl., Meter 1, 2, 3, 5 Pf. etc.,		
Leinene Spitzen und Einsätze in Maschinen- und		
Handarbeit.		

Chantilly-Einsätze,
Valencienne-Einsätze,
Spachtel-Einsätze

empfehlen in grösster Auswahl zu **anerkannt**
billigsten Preisen 15925

Ch. Hemmer,

11. Webergasse 11.

Billig.

Möbel, Betten, Spiegel stets am Lager in großer Auswahl.
15. Mauergasse 15. **Ph. Lauth.** 15919

Kellern, Trauben- u. Apfelmühlen
allerbesten Construction liefert billiger wie jede Concurrenz 15876
Wilh. Kimpel, Frankenstraße 3.

Joh. Daniel Haas'sche Tabacke.

Haupt-Depot für Wiederverkäufer
zu Original-Fabrikpreisen bei 15902

J. Rapp, Goldgasse 2.

Neues **Sauerkraut,**
Neue Essig- und Salz-Gurken,
marinierte Häringe

empfehlen **F. Strasburger,** 15929
12 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

La Voll-Milch

das Liter 20 Pf. liefert frei ins Haus
L. Lendle, Gutspächter,
Sonnenberg.

Mein Rindviehbestand steht unter fortwährender Kontrolle des kgl.
Preis- u. Departements-Thierarztes **Herrn Cöster.** Wiesbaden.

La Frankenthaler Kartoffeln 36 Pf.,
belgische Malina 30 " 15907
Kirchgasse 36. Römerberg 2.

Nachdruck verboten.

Die beiden Landwehrmänner.

Ein Märchen von Hans Wachenbuser.

Johann Grothe war Krämer in einem kleinen Städtchen. Er wog jeden Morgen rechtschaffen seinen Kaffee und seine Rosinen für die Kunden ab, und sein Herz namentlich an seinen drei Kindern und an gewissen Leibspeisen, die ihm seine Frau bereiten mußte. Er war fleißig und brachte etwas vor sich. Da aber kam plötzlich der böse Krieg, und Johann Grothe mußte sich von seinen Lieben trennen.

Er that als Landwehrmann den Tornier auf den Rücken und das Gewehr auf die Schulter, nahm dann Abschied von Frau und Kindern und marschirte mit den Kameraden. Die Musik klang ihnen wohl recht lustig voran, aber es war doch Keinem von ihnen Allen so zu Muth.

Schlachten auf Schlachten wurden geschlagen, und über Johann Grothe schwebte Gottes schützende Hand. Aber es stand noch eine, die letzte und entscheidende, bevor, und in derselben kam sein Regiment mitten hinein in das ärgste Granatfeuer.

Es erlitt auch so große Verluste, daß es aus dem Feuer zurückgezogen werden mußte, um seine Reihen wieder zu ordnen, und immer noch war Johann Grothe unverfehrt geblieben. Als aber der Feind zum Schluß noch einen wüthenden Angriff machte, da mußte auch er wieder mit vor, und als endlich der Kampf schon entschieden war, da raste eine letzte große Granatugel noch zwischen den braven Soldaten dahin; die trennte ihn und seinem Hintermann die Köpfe so scharf vom Rumpf, als seien sie mit einem Rasirmesser abgeschnitten.

Während nun die Kameraden weiter marschirten, lag Johann Grothe an eine Gartenmauer hingefunken; sein Hintermann war auf einen Grabenrand gefallen, und wenige Schritte von ihnen waren ihre beiden Köpfe so hingeworfen, daß sie aufrecht wie zwei Kohlköpfe auf dem Acker standen.

Ganz still war's auf dem Schlachtfelde geworden, Freunde und Feinde lagerten sich in weiter Entfernung. Johann Grothe sah ohne Kopf an die Gartenmauer gelehnt, und es war, als habe er noch das Gefühl, daß ihm am Kopfe was passiert sein müsse, denn seine Arme hoben sich, um ihn zu suchen.

Da schritt ein Greis mit langem weißen Bart über den blutigen Kampfsplatz; der war ein berühmter arabischer Arzt und Zauberer und aus dem Morgenlande gekommen, um auf den Schlachtfeldern zu helfen, wo menschliche Kunst und Wissenschaft nicht ausreichten. Er sah Johann Grothe dasitzen und seinen Hintermann am Grabenrand liegen, sah auch die beiden Köpfe, nahm sie vom Boden, betrachtete sie und sagte:

„O, hier ist gewiß noch Rettung für die beiden armen, braven Menschen, die vielleicht Frau und Kinder daheim haben!“

Und so nahm er denn den nächsten Kopf und setzte ihn Johann Grothe zwischen die Schultern, und den andern setzte er zwischen die seines Hintermannes.

Johann Grothe, als er den Kopf wieder fühlte, schlug die Augen auf. Er hatte kein Bewußtsein davon, daß er ihn verloren gehabt; er that ihm nur ein Wischen weh. So schüttelte er ihn denn, als wolle er sehen, ob er noch festsetze, und that einen Schluck aus der Feldflasche. Dann blüete er umher auf alle die Todten um ihn herum, freute sich, daß er so gut davon gekommen, und sah, wie auch sein Hintermann sich eben aufrichtete, das Gewehr auf die Schulter legte und den Kameraden nacheilte. So machte er sich denn ebenfalls auf den Weg, um sein Regiment zu suchen.

Unterewegs war's ihm wohl so ganz anders zu Muth als ehedem. Er hatte so ganz andere Gedanken als sonst, und als er Nachts in das Lager kam und die Vivouac-Fener um ihn brannten, konnte er nicht schlafen, während doch die Kameraden um ihn her so laut schnarchten, daß es klang wie ferner Kanonendonner.

Er hatte allerlei sonderbare Vorstellungen, die ihm sonst fremd gewesen. Ihm träumte nämlich bei offenen Augen, er sei ein Schreiner, der seine Gesellen und Lehrburschen daheim hatte lassen müssen, um in den Krieg zu ziehen, und sah sich gana

Deutlich, wie er daheim mit dem Metermaß, dem Winkel und dem Reimtopf hantiert, hatte auch allerlei Handwerksausdrücke im Kopf, die er sonst nie gefaßt, und machte sich Gedanken darüber, ob wohl die Arbeiten daheim alle richtig von den Gesellen besorgt würden.

Johann Grothe drehte sich auf dem Stroh herum, und da begann sein Herz, sich nach seinem Weibe und seinen Kindern zu sehnen: er freute sich, sie bald wieder an sich drücken zu können, und dabei ward ihm das Herz müde und schlief mit ihm ein.

„Gott sei Dank!“ sagte Johann Grothe einige Tage später, „der Friede ist geschlossen und wir können heim!“

Und so geschah es. In Compagnieen und Bataillonen wurden die Truppen nach Hause geschickt, bis Jeder seine Heimath wieder erreichte.

Als auch Johann Grothe auf dem Bahnhof der kleinen Stadt ausgeladen wurde, wohin er seinen Reiseschein erhalten, kam ihm Alles ganz anders vor; aber das Herz zog ihn doch freudig und mächtig zu den Seinigen, die er jetzt wieder haben sollte. Die Straßen und die Menschen waren ihm fremd geworden, doch das Herz führte ihn richtig, und da sah er vor einem Hause drei Kinder spielen.

Auf die eilte er zu; er nahm sie eins nach dem andern auf den Arm und herzte und küßte sie. Wohl kamen sie ihm sehr verändert vor, doch hatte er sie deshalb nicht minder lieb.

Aber die Kinder erkannten auch ihn nicht mehr, sie wollten nichts von ihm wissen, und das Kleinste fing an zu weinen; es wehrte sich gegen ihn und schrie laut nach der Mama. Die anderen retteten sich in den offenen Krämerladen, und auch das Kleinste lief ihnen nach, als er es wieder auf den Boden gesetzt.

Ihm war es recht wehmüthig.

„Ja, ja!“ sagte er. „So wird es vielen von meinen Kameraden ergehen. Der Krieg hat so lange gedauert. Die eigenen Kinder erkennen uns nicht mehr; aber vielleicht macht das die Soldatenjücker!“

So trat er denn auch in den Laden, und da sah er seine Frau, wie sie eben gebrannten Kaffee in kleine Düten füllte. Er trat vor sie an den Tisch, um sie zu überraschen, streckte nach ihr die Arme aus und lädelte sie an. Sie aber that nichts dergleichen. Sie fragte ihn kalt, ob er aus dem Kriege käme und was er wünsche, ob er auch aus dem Orte sei und ob er ihren Mann nicht gesehen.

Johann Grothe war schon eingetreten mit der Vorstellung, er gehe in ein unrechtes Haus, aber sein Herz fühlte sich zu Hause, und mochte ihm auch die Frau sehr verändert erscheinen, er war glücklich, sie so frisch und gesund wieder zu haben. Er packte sie also über den Tisch hinweg und rief:

„Ich bin's ja, Dein Johann! Kennst Du mich denn nicht wieder?“

Aber die Frau wehrte sich, sie schrie, nannte ihn einen Unverschämten und eilte fort, um Hilfe zu holen.

Johann Grothe schüttelte den Kopf, er wunderte sich jetzt erst, daß seine Frau während des Krieges auf die Idee gekommen sei, einen Krämladen anzulegen. Er trat hinter den Ladentisch, las auf den Schubläden: Pfeffer, Salz, Pimpernell, Zimmet zc., und auf den Gläsern las er: Zwetschgennuss, Latwerge, Honig, Kamillen zc. Und da trat eben ein Nachbarkind ein und verlangte für fünf Pennige Gewürznelken.

Als es ihn sah, blickte es ihn erschreckt an und stotterte, es wolle wiederkommen, wenn die Frau Grothe da sei.

Inzwischen ging er seiner Frau durch die Glasthür nach und fand sie, wie sie furchtsam mitten im Zimmer stand. Er war recht verstimmt durch diesen Empfang und sagte ihr, er sei ermüdet von der Reise, setzte sich an den Tisch und stützte den Kopf in die Hand. Als sie aber noch immer da stand und nichts redete, fragte er nach allerlei, ob sie sich eigentlich den bösen Backzahn habe ausreißen lassen, der ihr so weh gethan, ob sie noch lange geweint um den Tod ihres armen Bruders, ob der kleine Franz noch öfters an dem bösen Husten gelitten und nach Anderem, woran das Herz eines Familienvaters hängt. Dann trat er in das Schlafzimmer, sah die Kiste offen stehen, in welcher das Geld verwahrt wurde und die Briefe und Papiere lagen, die nicht Jeder sehen sollte, und suchte gerade das heraus, was ihm das Wichtigste war, um sich zu überzeugen, daß noch Alles in Ordnung.

Die Frau schaute ihm ängstlich durch die hintere Glasthür zu. „Jesus, Jesus! Was ist dies nur! Er thut wirklich, als wäre er mein Mann; er weiß und kennt Alles, was kein Anderer wissen kann! Es ist doch aber unmöglich, daß zwei Jahre ihn so verändert haben könnten. Seine Augen sind ganz anders, sein Bart war sonst braun, und jetzt ist er blond, und seine Stimme ist auch eine andere, gar nicht zu reden von der Nase, die länger geworden ist, als sie sonst war!“

Johann Grothe kehrte zu ihr zurück; er war sehr zerstreut und begehrte zu essen.

Halt! dachte die Frau, jetzt wirfst du ihn auf die Probe stellen! Wenn ich seinem Magen kalte Bratwurst zum Frühstück vorsetze, dann war er den ganzen Tag freundlich gegen mich! Sie fragte also, was er am liebsten esse.

„Kalte Bratwurst, Du weißt es ja!“ sagte er, und das war ein sicheres Zeichen. Aber sie wußte noch ein anderes: er hatte eine Narbe am rechten Handgelenk von einer Glascherbe, und wenn er die noch hatte, dann war er der Richtige. Sie trat also herzhast zu ihm, erfaßte seine rechte Hand, und wirklich, die Narbe war da! Und jetzt umarmte sie ihn und weinte vor Freude!

„Ach,“ rief sie, „die Bratwurst habe ich ja schon für Dich bereit gehalten!“ Dann aber blickte sie ihn wieder so sonderbar an, schüttelte den Kopf und rief: „Johann, Johann, Du bist es also wirklich! Wie war es nur möglich, daß Dein Gesicht sich in dem schrecklichen Krieg so verändert hat!“

Johann Grothe wartete auf seine kalte Bratwurst, die ja seinem Magen stets eine Lieblingsspeise gewesen. Als aber seine Frau ihn noch immer so sonderbar anblickte und die Kinder, die sich ängstlich in den Ecken verkrochen hatten, hinausdrückten, trat er vor den Spiegel, was ihm lange nicht geboten war, denn im Kriege hatte man keine solchen mehr gehabt. Er blickte sich an und meinte, er sehe nach all den Strapazen doch ganz wohl aus.

„Aber findest Du denn gar keine Veränderung an Dir?“ fragte seine Frau.

Er meinte: nein! Und da sagte sie zu ihm, er sollte sich nur ganz genau ansehen! Wenn er sich vor dem Kriege hätte photographiren lassen, dann würde er anders sprechen.

Johann Grothe machte sich Gesichter im Spiegel, aber es kam kein anderes heraus; er kniff sich in das Ohrläppchen, aber es ward nicht anders; er strengte sein Gehirn an, aber er erinnerte sich nicht, daß er anders ausgesehen. Endlich sagte er, sich seine Soldatenpeife stopfend:

„Wenn Du wüßtest, was in dem Kriege für Sachen vorkommen! Einem meiner Kameraden flog eine Granate in der Schlacht dicht am Kopf vorüber, und wie wir ihn nach dem Gesichts ansahen, erkannte ihn unser eigener Feldwebel nicht mehr!“

Lise hörte das erschreckt an.

„Ist Dir vielleicht auch einmal eine Granate zu nahe gekommen?“ fragte sie.

„Um, ja! In der letzten Schlacht! Aber sie flog dicht über unsere Köpfe weg, sonst wär' ich wohl nicht wiedergekommen!“

Jetzt war ihr Alles klar. Sie suchte die Kinder im Laden auf und sagte ihnen, was er ihr eben erzählt.

„Er ist sehr verändert; aber das haben die Granaten gethan! Seine Augen, die sonst braun waren, sind blau geworden von dem vielen Pulverdampf, aber deshalb ist er doch Gner guter Papa, der Euch so lieb hat und den Ihr wieder lieb haben müßt!“

Sie führte die Kinder wieder zu ihm, und er nahm eins nach dem andern auf den Schooß und herzte sie alle drei; aber sie schauten ihn doch so fremd an, und sie meinte, während sie die kalte Bratwurst auftrug:

„Wir werden uns Alle daran gewöhnen müssen!“

Während er aß, lief sie zu den Nachbarn und erzählte ihnen von ihrem Johann, und die kamen, ihn durch die Glasthür anzustarren; Johann aber, als er sich gesättigt, ging in das Schlafzimmer, legte sich auf das Bett und schlief bis Sonnenuntergang nach all dem Kriegs-Mühsal.

So verging der erste Tag. Aber Lise fühlte doch, daß das Gewöhnen so leicht nicht gehen werde. Die Kinder verkrochen sich wieder vor ihm, als er erwachte, und als sie Abends zu Bette gehen wollte, genirte sie sich vor ihm, bis sie hörte, daß er wieder eingeschlafen und vor Ermüdung laut zu schnarchen anfing.

(Fortsetzung folgt.)



No. 365. Morgen-Ausgabe. Dienstag, 8. August.

41. Jahrgang. 1893.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

- 1. Beilage: „Ein gebildeter Proletarier.“ Roman von R. v. Preßentin. (27. Fortsetzung.)
- 4. Beilage: Die beiden Landwehrmänner. Ein Märchen von Hans Wachenhusen.

Aus Stadt und Land.

*** Zur Erinnerung.** Manche der Ausschreitungen der französischen Revolution vor hundert Jahren lassen sich, wennschon nicht verteidigen, so doch verstehen; nahezu unverständlich aber ist die Aushebung der berühmten Akademie der Wissenschaften zu Paris durch den Konvent am 8. August 1793. Mit der Beseitigung dieses berühmten, der Wissenschaft und den Künsten gewidmeten Instituts, dem anzugehören als die höchste Ehre galt und heute noch gilt, hat sich der Konvent ein trauriges Denkmal gesetzt; denn unbedingt verwerflich ist der Kampf, der brutale Nachmittags gegen den Geist wendet. Uebrigens wurde die Akademie gleich nach dem Einzuge des Schreckensregiments wieder eingerichtet.

— Die Hundstage haben mit dem am 22. Juli erfolgten Eintritt der Sonne in das Zeichen des Löwen ihren Anfang genommen und werden am 22. August, Abends 11 Uhr 54 Minuten, wo die Sonne auf ihrer scheinbaren Wanderung ins Zeichen der Jungfrau gelangt, ihr Ende erreichen. Die Zeit der Hundstage währt den zwölften Theil eines ganzen Jahres, doch fallen Anfang und Ende derselben nicht immer auf die genannten Termine, sondern schwanken ein wenig hin und her. Woher es gekommen, daß die zwischen beiden Terminen liegende Zeit gerade den Namen der Hundstage erhalten hat, möge an dieser Stelle in Kürze mitgeteilt werden. So ziemlich mit Beginn der Morgendämmerung, nach und nach immer früher, erhebt sich am östlichen Himmel, im Silbe des Großen Hundes, Sirius, der hellste Fixstern, der vom April an am nördlichen Himmel nicht sichtbar ist. Das Wiedererscheinen dieses Weltkörpers, des „Sternes im Großen Hunde“, des „Hundssternes“, wurde von den alten Ägyptern aus dem Grunde freudig willkommen geheißen, weil um diese Zeit der Strom ihres Landes, der Nil, aus den Ufern zu treten und der ganzen Niederung Fruchtbarkeit zuführen pflegte. Die Tage, eben die des letzten Juliviertel und der drei ersten Augustviertel, nannte man dem wieder erschienenen Hundstern zu Ehren Hundstage. Aus anderen Gründen begrütete man in Griechenland, Kleinasien und auf den Inseln des griechischen Archipels den Hundstern, weil mit seiner Wiederkunft die Zeit der Reife von Obst und Wein anbrach. Nach dem Hundstern wurde auch dort diese Zeit Hundstage genannt. Mit den Wohlthaten, die jene mit sich führten, hatten besonders in Griechenland die Hundstage recht unliebame Erscheinungen im Gefolge. Die Gesundheitsverhältnisse ließen nämlich in jener Zeit viel zu wünschen übrig; besonders traten Krankheiten der Galle in ziemlich bössartiger Weise auf. In dieser Hinsicht sah man der Ankunft der Hundstage, der heißesten Zeit des Jahres, mit Besorgnis entgegen. Heute ist es dort gesundheitlich besser geworden, aber der Name der Hundstage hat sich im Morgenlande erhalten und ist nach und nach auf das Abendland gekommen. Auf einem altbabylonischen Grenzsteine aus dem zwölften vordrystlichen Jahrhundert befindet sich das Bild des Großen Hundes in symbolisch dargestellt. Der Stern selbst, den wir besonders im Januar des Abends funkeln sehen, ist 1,069,000 Mal weiter von uns entfernt, als die Sonne, deren Entfernung im Mittel 20 Millionen Meilen beträgt.

— Die Tagesordnung für die am Freitag, den 11. August, Nachmittags 4 Uhr, in dem Bürgeraal des Rathhauses stattfindende Versammlung der Stadtverordneten ist folgende: 1) Mittheilung des Ergebnisses der Verhandlungen anlässlich einiger Bemerkungen des Finanz-Ausschusses zu dem Kurverwaltungs-Gesetz pro 1893/94, das Vergütungs- und Unterhaltungs-Programm der Kurverwaltung betreffend; 2) Gesuch des Fuhrmanns Herrn Konrad Paul um die Genehmigung zur Belassung von Stallgebäuden auf einem Bachgrundstück im Distrikt Schierheimerlach; 3) Anträge des Bau-Ausschusses, betreffend a. die nachträgliche Aenderung je einer Dispensbedingung in der Bau Sache des Herrn S. Nombberger und derjenigen des Herrn Ph. Ritter, b. die Aenderung des Fluchtlinienplans der Max- und Sahnstraße, sowie ein Gesuch der Firma A. Klach um Zulassung einer geschlossenen Bauweise für das Grundstück Marktstraße Nr. 5,

c. das Fluchtlinien-Projekt für die Elisabethenstraße; 4) Anträge des Finanz-Ausschusses, betreffend a. die Verpachtung einer Feldwegfläche im Distrikt Au“ sowie die Vermietung einer Wohnung in dem südlichen Hause Marktplatz 3, b. die Erwerbung der Schäferschen Beilage im Nerothal; 5) Anträge des Bau-Ausschusses, betreffend die Wahl a. von sechs Sachverständigen zur Abschätzung von Furschäden bei Militärbauungen, b. von vier Mitgliedern des Ausschusses zur Auswahl der Schöffsen und Geschworenen, c. eines Schiedsmannes für den fünften Bezirk, d. eines Ausschusses zur Prüfung der Straßenreinigungssfrage im Sinne des von Herrn Stadtverordneten Bidel gestellten Antrags, e. eines Magistrats-Mitgliedes an Stelle des verstorbenen Stadtraths Herrn Dr. Weidenbusch; 6) Antrag des Herrn Stadtverordneten Kallbrenner auf erneute Prüfung der Frage für das zu errichtende Armen-Arbeitshaus.

*** Zum Einkommensteuer-Gesetz.** Nach § 43 Absatz 2 des Einkommensteuer-Gesetzes vom 24. Juni 1891 in Verbindung mit Art. 57 I und II und Art. 66 I und II der Ausführungs-Anweisung vom 5. August 1891 unterliegt es keinem Zweifel, daß der Berufungs-Kommission und deren Vorsitzendem das Recht zusteht, vom Steuerpflichtigen zur Feststellung seiner Vermögens- und Einkommensverhältnisse die Vorlegung der Geschäftsbücher zu verlangen. Nun läßt schon der Wortlaut des Art. 57 a. a. O. erkennen, daß dabei nur an eine Vorlegung der Bücher durch den Pflichtigen an die Kommission oder deren Vorsitzenden oder endlich an das mit der Erledigung der beschlossenen Beweisaufnahme beauftragte Mitglied der ersteren, nicht aber an eine erzwingbare Liebergabe oder Einreichung der Bücher an die Kommission u. s. w. gedacht war, und diese Auffassung hat ihre Bestätigung dadurch gefunden, daß der mit der Ausführung des Einkommensteuer-Gesetzes vom 24. Juni 1891 (§ 85) beauftragte Finanzminister in seiner Verfügung vom 28. September 1892 (II. 11,627) noch besonders angeordnet hat, daß der Vorsitzende der Berufungs-Kommission zwar die Vorlegung, nicht aber die Einlieferung der Geschäftsbücher, wobei der Steuerpflichtige zeitweise die Gewahrsam derselben verliert, fordern dürfe, falls Letzterer nicht sein Einverständnis damit erklärt.

— Centralstelle für Obstverwerthung in Frankfurt a. M. Außerordentlich zahlreich sind die Angebote und Nachfragen, welche der Centralstelle seither zugegangen sind, und es handelt sich dabei um ganz erhebliche Quantitäten, wie aus nachstehender Aufstellung ersichtlich. In diese Aufstellung sind der Vollständigkeit wegen auch diejenigen Obstsorten aufgenommen, deren Reifezeit vorüber ist. Es wurden

	angeboten	nachgefragt
Äpfel . . .	1,920,800 Kilogr.	1,894,200 Kilogr.
		(wovon etwa die Hälfte Tafeläpfel)
Birnen . . .	264,450 Kilogr.	318,550 Kilogr.
Aprikosen . . .	52,590 „	4,800 „
Johannisbeeren . . .	11,735 „	21,700 „
Himbeeren . . .	6,000 „	8,000 „
Heidelbeeren . . .	1,100 „	(pro Tag) 289,315 „
Kirschen . . .	156,540 „	153,210 „
Mirabellen . . .	17,970 „	15,117 „
Pflirsche . . .	650 „	3,300 „
Pflaumen . . .	28,550 „	43,000 „
Apfelsinen . . .	300,290 „	95,000 „
Breißelbeeren . . .	250 „	(pro Tag) 47,515 „
Stachelbeeren . . .	1,175 „	1,000 „
Trauben . . .	460 „	1,000 „
Reineclauden . . .	48,150 „	14,100 „
Erdbeeren . . .	„	1,000 „
Rüffe . . .	„	51,000 „

Ferner wurden angeboten bzw. nachgefragt: Maulbeeren, Schlegeln, Hagebutten, Dornen, Hildebeeren, Morcheln, Champignons, Tomaten, Bohnen. Eine Reihe von Anmeldungen und Nachfragen konnte in obige Aufstellung nicht aufgenommen werden, da Viele es unterlassen hatten, das gewünschte bzw. veräußerliche Quantum anzugeben. Eine, wenn auch nicht genaue, so doch annähernde Angabe ist aber unbedingt nötig, dem Mangels einer solchen ist die Centralstelle nicht in der Lage, die Vermittelung in der richtigen Erfolg versprechenden Weise vorzunehmen. Auch die Obstsorte muß angegeben werden, nicht der Name des einzelnen Apfels oder der einzelnen Birne, denn das würde zu weit führen, wohl aber, ob man Äpfel oder Birnen oder Pflaumen u. s. w. zu verkaufen hat oder zu kaufen sucht. Das wird aber oft vergessen, es wird einfach von „Obst“

gelprochen. Bei Äpfeln dürfte eine nähere Angabe, ob es sich um Tafel- oder Mostobst handelt, zu empfehlen sein. Es sind nach den vorliegenden Meldungen bereits sehr erhebliche Abschlüsse gemacht worden, wir behalten uns aber nähere Mitteilungen hierüber für später vor. Die Interessenten werden erucht, die Centralstelle von allen durch deren (unentgeltliche) Vermittelung erfolgten Käufen sofort in Kenntniß zu setzen; es genügt Angabe der Sorte und der Menge.

Bäderer-Ausstellung in Mainz. In der Zeit vom 12. bis 20. August tagt in Mainz der Centralverbandstag des 2,000 Mitglieder zählenden „Deutschen Bäderverbands Germania“. Derselbe wird aus allen Theilen Deutschlands zahlreich besucht; auch aus Oesterreich, Holland, England, Rußland, der Schweiz u. s. w. sind Vertreter angemeldet. Gleichzeitig findet unter dem Protektorat des Großherzogs von Hessen in sämtlichen Räumen der Stadthalle, im Hallgarten und auf dem antiken Brückenplage eine internationale Ausstellung für Bäderer, Konditorei und verwandte Gewerbe statt. Dieselbe wird aus In- und Ausland reich besucht, sie wird für den Fachmann, wie den Laien eine Fülle lehrreichen Materials bieten und insbesondere darthun, einen wie hohen Grad der Vervollkommnung die Technik in den letzten Jahren erreicht hat. Es wird sich zeigen, in welcher ausgebeuteter Weise der Maschinenbetrieb neuerdings in den verschiedenen Zweigen der Bäderer-Gewerbe geübt worden ist und wie er nützlich angewandt wird. Ein Besuch der Ausstellung wird sich also sicher lohnen.

Zur Wespennlage wird der „Kreuztg.“ von Herrn Konsul Menger aus Wiesbaden geschrieben. Die Wespennlage ist in diesem Sommer eine außerordentliche und allgemeine. Ich habe seit einigen Wochen in Haus und Hof, in meinen Magazinen und Gärten wie im Weinberg mehrere Hundert gebrauchte Flaschen — zumeist Champagnerflaschen — aufstellen lassen, etwa ein Drittel des Flaschenraums gefüllt mit einer Flüssigkeit, bestehend zu einem Viertel aus Trubwein von griechischen Schweinen, zu drei Vierteln aus Wasser, zwei Drittel der Flaschen bleiben leer. Ich erzielte damit einen überaus reichen Erfolg. Die Wespen fangen sich in den Flaschen zu Tausenden. Stellt man Flaschen in die Nähe eines Wespennestes, so ist bei warmem, trockenem Wetter der Schwarm in 1-2 Tagen entweder ganz gefangen oder so geschwächt, daß die Brut in den Waben zu Grunde geht. Außerdem fangen sich noch Hornissen, kleinere und größere Schmeißfliegen; Bienen dagegen nicht. Ich bin überzeugt, daß eine wässrige Lösung von Syrup, geringem Zucker, Glycerin oder Saccharin dieselben Dienste thun wird, wie der von mir angewendete griechische Trubwein. Im Interesse der Allgemeinheit glaube ich, dieses einfache und fast kostenlose Mittel veröffentlicht zu sollen, damit durch eine verbreitete Anwendung derselben die Reiben dieser unerträglichen Feinde unserer Obst- und Weinernsten möglichst gelichtet werden.

Postverkehr. Als unbestellbar ist zurückgekommen eine Postanweisung über 1 M. 40 Pf. Nachnahme für eine Sendung von Karl Krügel, Tyroler Sänger, welcher zuletzt in Frankfurt a. M.-Sachsenhausen wohnhaft gewesen ist. Der Absender obiger Sendung, Karl Krügel, hat sich innerhalb vier Wochen beim hiesigen Postamt zu melden.

Meine Notizen. Die am Samstag Vormittag infolge Schlaganfalls verstorbene Frau Rußert war auf dem Markte nicht mit dem Gemüßeabtrag beschäftigt, sondern auf den Viktualienmarkt gegangen, um einzukaufen.

Wesens-Nachrichten.

(Kurze sachliche Berichte werden bereitwillig unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

Der Wiesbadener Beamten-Verein veranstaltet am nächsten Sonntag auf dem in nächster Nähe der Stadt liegenden Bierstadter Felsenkeller ein Kinderfest. Die zum ersten Male in Wirksamkeit tretende Vergnügungs-Kommission hat keine Mühe und Kosten gescheut, bei dieser Gelegenheit etwas Außerordentliches zu bieten. Gelang und Tanz, Kinderspiele aller Art, Ballon-Auffahrten mit Fallschirm-Absturz, bengalische Beleuchtung des Gartens und eigenartige für dieses Fest bestimmte Wettfahrten werden für Groß und Klein zur Unterhaltung und Belustigung beitragen. Mit dem Spielen ist eine Preisvertheilung verbunden, die namentlich für die Kleinen freudige Ueberraschungen bieten wird. Bei günstiger Witterung wird somit dies Fest den Besuchern einige angenehme Stunden bereiten.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Es gewinnt den Anschein, als ob in dem hiesigen Stadttheil, welchen man von jeher mit dem Beinamen „Mariabil“ bezeichnet, die Nachtwache sich keiner besonderen Rücksichtnahme zu erfreuen hätte; sonst könnte dort nicht fortwährend Das geschehen, was geschieht, zum Verdruss der dort oder in der Umgebung wohnenden Leute besserer Bildung und Gesittung. Das Schreien und Schimpfen, die Keilereten und Streitereien aller Arten und Abarten bei Tag oder Nacht ist nichts Neues dort und ist man nicht anders gewöhnt. Was die letzte und vorletzte Nacht gebracht hat, mag hier öffentlich gesagt sein: Ein „Jemand“ muß sein Bett müde gewesen sein, entweder wegen des darin hausenden Geshiers oder aus anderen Gründen, kurz, er hat sich der zerlegten, etelhaften Stücke kurzer Hand in der Nacht auf folgende Weise entledigt: Er hat sie über das Holzgeländer des von der Ludwigstraße nach der Hochstraße hingehenden Kartoffelackers und weiter unten hingeworfen; dort liegen resp. hängen sie noch jetzt. Ein anderes Stück derselben Kategorie soll einem in der Nähe wohnenden Fuhrmann in den Karren geworfen worden sein; später lag das Ding mitten im Weg. Ähnliches ist dort des Oesteren vorgekommen. Soll das vielleicht gesundheitsförderlich oder ästhetisch-bildend sein? Es giebt leider eine Sorte Menschen (auch hier), die weder Rücksicht auf ihre Nebenmenschen, noch überhaupt eine Spur von allgemeiner menschlicher Bildung kennen — denen aber aufgebaut und empfindliche Strafe subditirt werden müßte.

Erbenheim, 7. August. Der hiesige Gesangverein „Eintracht“, welcher bei dem 5. Nassauischen Gesangswettstreit in Kirmburg in der zweiten Abtheilung für Kunstgesang den ersten Preis und den zweiten Ehrenpreis errang, veranstaltete aus Anlaß dieses schönen Erfolges in den Anlagen des Schlosses „Zur Aussicht“ ein Gartenfest, wozu mehrere geladene Vereine und viele Gäste erschienen waren. Der wackere Verein hat seit dem Jahre 1887 acht Preise, drei Ehrenpreise und fünf Abtheilungspreise, heimgeführt. Dieselben waren in gesamtaustollter Weise ausgeübt und erregten allseits große Bewunderung. Der Verein lang unter Leitung seines Ehrenpräsidenten, Herrn S. Jacobi, der für den vor- hinderten Dirigenten, Herrn H. Härtel, eingetreten war, die Kirmburger Breischöre und noch einige Lieder mit gewohnter Sauberkeit und Präzision, wofür ihm reicher Beifall zu Theil wurde. Mit diesen Vorträgen wechselten gemeinschaftliche Gesänge mit Musikbegleitung und die Weisen einer gut besetzten Kapelle ab. Der schönen Feier, bei welcher eine gehobene Stimmung vorherrschte, schloß sich ein Ball an.

Langensarwalbad, 5. August. Zu dem gestrigen Liedere- Abend hatte sich eine weit größere Anzahl Teilnehmer eingefunden, als dieses in der letzten Zeit bei Sonder-Konzerten der Fall war. Eine Stütze des Abends war Fräulein Lina Küder, eine geborene Schwalbacherin; dieselbe hatte sich früher als Dilettantin wohl schon bei größeren Anlässen hören lassen; das Interesse war daher kein geringes, Fräulein L. Küder wieder zu hören, nachdem sie sich gänzlich der Gesangs-Carriere gewidmet hatte. Wir bekennen mit großer Befriedigung, daß das ernste Streben unserer Landsmännin mit vollständigem Erfolge gekrönt ist, denn wir haben nunmehr eine vollendete Konzertsängerin in ihr vor uns. Ihr Gesang und ihre Stimme sprechen von einer guten Schule, ihre Erscheinung und Auftreten sind anmuthig und gewinnend, ihr Vortrag besetzt. Reichlicher Applaus feierte die wackere Sängerin. Herr Albert Magall aus Raitland verlas über eine ungewöhnlich große und schöne Tenorsstimme. Sein Vortrag ist tiefseelvoll und sicher. Seine überaus sympathische Persönlichkeit, die vässige Beherrschung der 4 Weltstirachen lassen ihn für ein internationales Badepublikum als im höchsten Grade geeignet erscheinen. Herr Wianit Negeer aus Wiesbaden spielte sehr geschmack- und verständnißvoll; ebenso war die von ihm übernommene Begleitung des Gesanges ein wahrer Genuß. Auch ihm spendete das sichtlich sympathisch bewegte Publikum überreichen Beifall.

Emo, 6. August. Die vom Nassauischen Bienenzüchter- Verein hier im „Rheinischen Hof“ veranstaltete Ausstellung der Bienen, Bienenwässern und Bienenwirthschafts-Geräthschaften wurde dem Nachmittag 4 1/2 Uhr durch den Vorsitzenden, Herrn Diarrer Wengandt aus Flacht, nach vorausgegangener Musikstücke des Musikvereins „Mozart“ und dem Vortrage des „Bundesliedes“ vom „Emser Sängerbund“ in einer längeren Ansprache eröffnet, in welcher dieser bedeutende Bienenzüchter über die volkwirthschaftliche Bedeutung der Bienenzucht sprach. Mit feinsinniger Bezugnahme auf die Bedeutung der Bienenkönigin für das Wohlergehen des Bienenstaates brachte er auf Se. Majestät den Kaiser und König, der auch unserem Volke als ein Muster in allen Bürgerthugenden vorzuwebe, ein Hoch aus, in das Alle begeistert einstimmten. Es erfolgte darauf ein Rundgang durch die Ausstellungsräume, die sich auch auf der Garten erstreckten, und man war allgemein erkaunt über die Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit der ausgestellten Gegenstände, der verschiedenen Bienenstöcke, der Geräthschaften, des Honigs und dergl. Die Hauptversammlung wird am Mittwoch Morgen stattfinden und auch u. A. einen Vortrag bringen, der speziell für Nichtkenner bemessen ist. An genannten Tage wird auch die Verlosung stattfinden, für welche die Stadt 150 M. zur Beschaffung von Preisen ihrerseits bewilligte.

Fischbach (bei Gypstein), 7. August. Der hiesige erste Lehrer, Herr Wenzel, tritt aus Gesundheitsrücksichten in den Ruhestand. Die im werdende Stelle soll mit dem 1. November anderweitig besetzt werden.

Sönigstein, 7. August. Ein hiesiger Barbier, welcher gestern auf seinem Zweirad einen Ausflug machen wollte, stürzte an einer Straßenkrümmung in der Nähe von Schneidhain im vollen Laufe eines steilen Abhangs hinab, wobei er sich außer verschiedenen Hautabschürfungen im Gesicht auch eine Verletzung der Hände und einen Armbruch zuzog. — Am 11. und 12. August wird Herr Wandergärtner Wertens aus Geisenheim hier einen Kursus über Obsterwerthung abhalten. — An vorigen Freitag beging die benachbarte Gemeinde Falsenheim in feierlicher Weise den Geburtstag des ärztlichen Leiters der dortigen Kuranstalt, des Herrn Geheimen Sanitätsraths Dr. Dettweiler, durch Böllerschüsse, Feuertzug, bengalische Beleuchtung der Burgruine und ein prächtiges Hochfeuerwerk. Die Heilanstalt zählt gegenwärtig etwa 100 Kurgäste.

Deutsches Reich.

Hof- und Personal-Nachrichten. Der Kaiser hat an Bord des „Sohenzollern“ gestern Vormittag um 8 Uhr den Hafen von Godes verlassen. — Der Staatssekretär im Reichsschatzamt, v. Maltahn, reiste gestern Mittag in Begleitung des Regierungsrathes Coruber von Berlin nach Frankfurt a. M.

Aus Kunst und Leben.

Bismarck und Frh Reuter. Am letzten Donnerstag beschloß unser Mitbürger, Herr Hofschaupieler August Junkermann, der berufliche Interpret von Frh Reuters Werken, als Dank Bräutig in ständigen sein erfolgreiches Gastspiel. Welches Interesse Fürst Bismarck für die unsterblichen Werke des mecklenburgischen Dichters hat, geht aus dem Antwortschreiben hervor, welches er an Frh Reuter richtete, als dieser dem damaligen Grafen Bismarck seine gesammelten Werke mit folgendem Begleitungsbrief zugab: „Es freut mich, Euer Erzeußer als dem

Manne, der die Träume meiner Jugend und die Hoffnungen des gereiften Alters zur fassbaren und im Sonnenschein glänzenden Wahrheit verwirklicht hat, ich meine die Einheit Deutschlands, meine tiefgefühlten Dank zu sagen. Nicht Autoren-Eitelkeit, sondern nur der lebhafteste Wunsch, für so viel ideale Realität, die Em. Excellenz dem Vaterlande geschenkt haben, auch etwas Reales zu bieten, veranlaßt mich, diesem Danke den Inhalt des beifolgenden Padesis beizufügen. Möchten Em. Excellenz diesen meinen etwas zubringlichen Kindern ein bescheidenes Plätzchen in Ihrer Bibliothek gönnen, und möchten die dummen Jungen im Stande sein, mit ihren tollen Sprüngen Sie auf Augenblicke die schweren Sorgen und barierten Mühen Ihres Lebens vergessen zu lassen. Gott segne Sie für Ihr Thun! Sie haben sich mehr Herzen gewonnen, als Sie abnen, so z. B. auch das Ihres ergebenen Fritz Reuter. Dr. Graf Bismarck antwortete am 17. September: „Guer Hochwohlgeboren sage ich herzlichen Dank für die freundliche Sendung, mit welcher Sie Ihre inhaltvolle Zeitschrift vom 4. d. M. begleiteten. Als alte Freunde habe ich die Schar Ihrer Kinder begrüßt und sie alle willkommen geheißen, die in frischen, mir heimäthlich vertrauten Klängen von unseres Volkes Herzsichlag Kunde geben. Noch ist, was die Jugend erhoffte, nicht Wirklichkeit geworden; mit der Gegenwart aber versöhnt es, wenn der ausgewählte Volksdichter in ihr die Zukunft gesichert vorschaut, der er Freiheit und Leben zu opfern stets bereit war.“

— **Nuscha Buse** hat ihr Gastspiel am Stadt-Theater zu Leipzig, dessen glänzenden Beginn wir an dieser Stelle verzeichnet haben, beschloffen. Das Interesse an den eigenartigen, interessanten Darbietungen stieg von Abend zu Abend, so daß es zuletzt nur noch gänzlich ausverkaufte Häuser gab. Ebensohnen Verlauf nahm auch das Auftreten Nuscha Buses in Weimar. Die Kritik war unentschieden, ob die Künstlerin in tragischen Aufgaben oder im Lustspiele höher zu stellen sei. Man bewunderte zumeist die absolute Naturwahrheit ihrer Schöpfungen und die fast beispiellose Wandlungsfähigkeit. In jeder Rolle erschien sie eine vollkommen andere Persönlichkeit! Hinsichtlich ihrer „Clair“ in Obnes „Hüttenbesitzer“ schreibt der Kritiker des „Deutschen Wochenblatt“ wörtlich: „Gewiss ein mächtiges Machwerk! Und doch: Wir bemerken oder beachten seine Mängel nicht, weil unsere inneren Kräfte vollständig hingenommen werden von einer mächtigeren Kunstleistung, von dem genialen Spiel Nuscha Buses. Ich habe Nuscha Buse in den verschiedenartigsten Rollen gesehen und überall die gleiche geistige und feilsche Durchdringung der dichterischen Gebilde gefunden; die Charaktere konnten vielleicht hin und wieder anders aufgefaßt werden, besser dargestellt nach der Auffassung, welche die Künstlerin von ihnen gewonnen hatte, nicht. Nuscha Buse spielt streng genommen keinen Charakter, sie ist für die Dauer des Abends der Charakter, den sie darstellt. Die Selbstentäußerung während des Spieles ist bei ihr eine so vollkommene, daß die Abwesenheit jeder Eitelkeit, jeder noch so verzeihlichen Eitelkeit ihr gar nicht einmal als Verdienst angerechnet werden kann; sie kann Gedanken an ihr eigenes Selbst gar nicht haben, weil sie es für den Augenblick nicht besitzt. Daher denn auch in all ihren Schöpfungen die entzückende „Bescheidenheit der Natur“, die unser großer Shakespeare als das oberste Geleß der Schauspielkunst aufstellt und die der Stempel des Götten für jede Kunstleistung ist. Wie wahr wirkt ihre Tragik, ihre fast unbändige Leidenschaft! Da bleiben wenige Augen tränenleer. — Du lieber Himmel! das kann Niemand erahnen, das muß einem ein Gott geschenkt haben. Etwas tiefer Erschütternderes erinnert ich mich nicht auf der Bühne gesehen zu haben. — Ihr kleinen Dichter-Schäfer von heute, die ihr den Mund so voll von dem Schmutz nehmen, den ihr Natur nennt, geht hierher und studirt den Naturalismus des Eblen, des Großen.“ — Nuscha Buse wird Mitte September an dem hiesigen königlichen Hof-Theater ein längeres Gastspiel absolviren. — Dasselbe wird zugleich das letzte Gastspiel sein, welches noch der derzeitige Intendant, Herr Geheim Rath Adelon, abgeschlossen hat, der bekanntlich Ende September in den Ruhestand zu treten beabsichtigt.

Kleine Chronik.

In Wesel stürzte eine zur Sprengung unterminirte Festungsmauer unvermuthet zusammen. Ein Arbeiter, Vater von acht Kindern, fand dabei den Tod.
Aus Brunn 4. August, wird gemeldet: Der Bayer Barfina in Wuppig hat seine Gattin mittels vier Arzthieben getödtet und sich dem Gerichte selbst gestellt.
Ein Rentier, der in einem Bankentrach sein ganzes Vermögen verloren hatte und weder Arbeit finden konnte noch betteln wollte, starb in Paris in seinem Dachkammerchen Hungers. Die Nachbarn brangen bei ihm ein und fanden das Gesicht der Leiche von Ratten halb gefressen.

Vermischtes.

* „Gutes altes Trinkwasser“. In Altcastilien fehlt es an guten Quellen, reinen farnen Bächen und Flüssen nicht. Dort besteht die eigenthümliche Gepflogenheit, sich auf viele Jahre hinaus mit dem nöthigen Trinkwasser zu versehen. Dies soll besonders, wie man der „Frank. Ztg.“ mittheilt, ansteckende Krankheiten, wie Typhus, Cholera &c., verhüten. Das Wasser wird zur strengsten Winterzeit, wenn es am reinsten steht, geschöpft und in große, isabähnliche, irdene Gefäße, Tinajas genannt, gebracht. Im kühlen Keller werden die Tinajas, nach Jahrgängen gereiht, aufbewahrt und je nachdem die hintersten Jahrgänge sich erschöpfen, werden die andern vorgegriffen und neue Tinajas hinzugefügt, damit der Bestand an gutem, altem (!) Trinkwasser nie abnehme. Je älter das Wasser, umso besser und reiner soll es sein, ganz wie beim Wein. Ob diese Anschauung vor der Wissenschaft standhält, weiß ich nicht, nur eins kann ich versichern: vor einigen Wochen befand ich mich in Sorja (dem alten Numantia) und dort

wurde mir Wasser gereicht, welches 1852, also vor 41 Jahren, in die Tinaja geschöpft worden war, und noch nie in meinem Leben hatte ich so schmackhaftes Wasser getrunken. In den Jahren, wo ansteckende Krankheiten herrschen, unterbleibt das Einkelnern des Wassers. Das Alles klingt dem deutschen Leser vielleicht etwas „spanisch“, doch glaube er mir, daß ich ihm „reinen Wein einseichte“.

* **Hamburgs Millionäre.** Im Jahre 1887 gab es in der ersten Handelsstadt Deutschlands 162 Einwohner, die ein Einkommen von mehr als 100,000 Mk. jährlich versteuerten. Zusammen deklarirten diese 162 Millionäre ein Einkommen von 30,2 Millionen mit einer Steuerquote von 1,066,000 Mk. Nach den neuesten Veröffentlichungen des steuerstatistischen Büreaus in Hamburg hat sich die Zahl der Millionäre bis zum Jahre 1891 erheblich vermehrt. Für dieses Jahr versteuerten 319 Einwohner ein Einkommen von über 100,000 Mk., im Ganzen 64,2 Mill., die der Staatskasse einen Steuerertrag von 2,247,300 Mk. eintrugen.

* **Französische Wohltätigkeit.** In der französischen Presse war vor einigen Tagen eine auch von mehreren deutschen Blättern wieder gegebene Schauermär erzählt von dem deutschen Schiff „Hansa“, das auf dem Atlantischen Ocean von dem Dampfer „Burgundia“ von der Compagnie Faure aus Marseille angetroffen wurde. Die Franzosen hatten die Mannschaft hätte sich, abgemagert und entkräftet, infolge ausgegangener Provianten nicht mehr zu halten vermocht, und der Kapitän Dulac vom französischen Dampfer habe den Ausgehungerten trotz der großen Zahl seiner eigenen Passagiere, ohne Bezahlung die Lebensmittel erneuert“, worauf die deutschen Matrosen Hurrahs für Frankreich ausgebracht hätten. Dergleichen übertriebene Berichte haben französische Blätter schon manchmal gebracht, wenn einmal ein französisches Schiff ein deutsches unterstüßte. Die Sache liegt aber ganz anders. Die Schonerbrig „Hansa“ kommt von der Weier, aus Brake, und ist schon am 27. Juli in Antwerpen eingelaufen. Wahr ist allein, daß sie viel mit Windstille kämpfte und Kapitän Schlömer am 8. Juli sich vom Dampfer „Burgundia“ für 69 Francs Proviant „kaufte“, wofür er eine Rechnung unterschrieb. Schlömer befürchtete, daß er mit seinem Proviant zu kurz kommen könne. Das war Alles und darum so viel Geschrei.

Briefkasten.

(Anfragen können nur dann berücksichtigt werden, wenn denselben die letzte Abonnements-Ordnung beiliegt.)

Wiesbaden 3. Wenden Sie sich an den Bademeister des städtischen Braubehab, Herrn Balbes. Wir sind überzeugt, daß derselbe die Gefälligkeit hat, Ihnen in der betreffenden Angelegenheit zweckentsprechende Mittheilung zu machen.

Letzte Nachrichten.

Mainz, 7. August. Der Kapellmeister Kern vom 118. Infanterie-Regiment wurde, der „Post. Ztg.“ zufolge, vom Militärgericht wegen Majestätsbeleidigung zu acht Jahren Zuchthaus verurtheilt unter Aussetzung aus dem Soldatenstand.

Coblenz, 7. August. Heute Früh 6 Uhr stieß auf dem Moselbahnhof Coblenz ein einfahrender Personenzug mit einem vom Rheinbahnhof kommenden Güterzug zusammen. Es sind nur wenige Verletzungen von Personen dabei vorgekommen.

Marktberichte.

Frankfurt, 7. August. Der heutige Viehmarkt war mit 327 Ochsen, 57 Bullen, 1055 Röhren, Rindern und Stieren, 408 Kälbern, 198 Hammeln, — Schaflämmer, — Ziegenlammern, 764 Schweinen besetzt. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 68—70 Mk., 2. Qualität 60—64 Mk., Bullen 1. Qualität 40 bis 42 Mk., 2. Qualität 36—38 Mk., Kühe, Rinder und Stiere 1. Qualität 52—56 Mk., 2. Qualität 38—48 Mk., Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 1. Qualität 63—68 Pf., 2. Qualität 58—58 Pf., Hammel 1. Qualität 54—56 Pf., 2. Qualität 46—50 Pf., Schweine 1. Qualität 61 bis 62 Pf., 2. Qualität 59—60 Pf., Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 7. August, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 27 1/2, Disconto-Commoditi 175.80, Lombarden 88%, Gotthardbahn-Actien 183.20, Laurahütte-Actien 95.—, Bochumer 115.50, Gelsenkirchener 134.40, Harpener 127.30, Schweizer Central 118.—, Schweizer Nordost 105.60, Schweizer Union 72.60, 6% Mexikaner 57.40, 3% Mexikaner 18.50, 5% Italiener Rente 86.60. Tendenz: ziemlich fest, nur Italiener matt auf Paris.

Geschäftliches.

Vogelkranke! Tausende Canarienvögel und andere Sing- und Herdögel sterben alljährlich infolge unrichtiger Pflege. Wer seine Vögel lieb hat, veruche Schiffer's unübertroffenes Vogelkutter, als: Singkutter für Canarien- und Waldvögel, Drosselkutter, Papageienkutter à Packet 85 Pf., Fischkutter (keine Ameisenener od. dgl.) à Dose 15 Pf. u. s. w. — Schiffer's Vogelkutter, nur acht in versiegelten Packeten „mit dem Vogelkutter“ (eingetr. Schutzmarke) ist überall mit großem Erfolg eingeführt. In Originalpreisen käuflich in Wiesbaden bei: Otto Siebert, Marktstr. 12, u. Eras. Langgasse 20, Louis Schüb, Langgasse 3, M. Rosenbaum, Marktstr. 23. Dasselbst ausführliche Schrift über Vogelkutter umsonst. Vogelkutter erhalten auf Wunsch direct von Schiffer & Co., Haupt-Importeurs, Köln a. Rhein, gratis und portfrei die neueste Veranschauligung über ausländische Vögel, Papageien, sowie Geflügelzucht &c.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 7. August 1893.

Reichsbank-Disconto 4 1/2 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 4 1/2 %.

Zf.	Staatspapiere.	5.	Mex. E. Ob. Tehnt.	47.10	4.	Raab-Oedenb. ult.	44.75	Zf.	Prior-Obligation.	4.	Fkf. Hyp. S. XIV.	108.50	
4.	Dtsch. Reichs-A.	107.60	408r	18.50	4 1/2	Reichen-Par.	164.50	5 1/2	Albrecht Gold	—	3 1/2	» Hyp.-Crd.-V.	102.20
3 1/2	» »	100.15	cons. inn. ult.	103.30	4	Gotthard-Bahn	153.30	4	» Silber fl.	79.	4 1/2	» Ldw. Crd. Bk. Fkf.	102.96
3.	» »	85.55		99.25	4 1/2	Jura-Simpl. Pr.-A.	—	4	Böhm. Nord Gld.	100.70	4 1/2	» Hyp.-Bki. Hb.	101.
4.	Pr. cons. St.-Anl.	107.50	Frankf. M. Lit. R.	99.25	4	St.-A. gar.	57.	4	» West Sib. fl.	80.50	4	» »	95.50
3 1/2	» »	100.30	N & Q	99.25	4	Schweiz. Central	116.	4	» Gold	101.50	3 1/2	» »	101.30
3.	» »	85.90	S	99.25	4	» Nordost	105.90	4	Elisabeth stoff.	95.25	4	Meining. Hyp.-B.	101.30
4.	Bad. St.-Obl.	104.20	T. v. 91	97.95	4	Verein. Schweizb.	72.80	4	» »	100.65	4	Nass. Ldbk. Lit. G.	102.40
4.	» v. 1886	105.65	Darmstadt	100.	4	Ital. Mittelmeer	97.20	4	Franz-Josef Sib. fl.	80.20	3 1/2	» J F H Kl.	98.80
3 1/2	» v. 1892	100.40	Heidelberg 1890	88.70	4	» Meridionales	120.40	4	Gal. C.-Ldw. 1890	80.20	3 1/2	» Lit. M.	99.50
4.	Bayer.	106.90	Karlsruhe 1886	96.65	4	Westlichianer	56.	4	Oest. Localb. Gld.	99.65	3 1/2	» » N	99.90
3 1/2	Hambg. St.-Rte.	98.	Mainz 86 u. 88	102.40	4	Russ. Stidwest	72.65	5.	» Nordwest	108.25	4	Pfalz. Hyp.-Bk.	102.10
3.	» v. 1886	85.20	Mannheim 1890	100.	4	Luxemb. Pr.-Henri	56.60	5.	Lit. A. Sib. fl.	88.30	3 1/2	» »	97.50
4.	Hessische Obl.	105.90	Wiesbaden 1887	102.40	4			5.	» B.	88.05	4	Pr. Bd.-Cr.-A.-B.	101.40
3.	Sächsische Rte.	86.60			4			5.	Süd. Lomb. Gd.	103.90	4	» Central-B.-Cr.	103.30
4.	Wrttb. Obl. 75-80	104.80	Bukarest	52.20	4			4.	» »	97.	3 1/2	» »	96.10
4.	» 81-83	104.45	» 1888	52.20	4			3.	» » Fr	64.50	4	» Comm.-Oblig.	96.20
4.	» 85-87	—	Lissabon 2000r	52.20	5.			3.	» » 1871-	—	4	» Hyp.-B. div. Sr.	102.
4.	» v. 1891	106.85	» 400r	52.20	5.			3.	» Ung. Stsb. G. fl.	108.	3 1/2	» »	98.
3 1/2	» 88 u. 89	100.30	Neapel St. gar. Le.	81.95	4			3.	» » »	100.80	4	Rhein. Hyp.-Bk.	101.95
4.	Schwed. Obl. 46	102.90	Rom Ser. II-VIII	79.90	4			3.	» 1-S Em. Fr.	84.30	3 1/2	» »	96.50
3 1/2	» »	95.70	Zürich 1889 Fr.	99.10	4			3.	» 9	81.30	4	Süd. B.-Cd. Mch.	102.35
3.	» »	85.70	Pr. Buenos-Air.	32.50	4			3.	» v. 1885	78.85	3 1/2	» »	98.
3 1/2	Schweiz. Eidg. 89 Fr.	103.85	Stadt Buenos-Air	56.	4			3.	» Erg.-N.	81.10	5.	Ital. Allg. Imm. Le	72.
5.	Griech. G.-A. v. 90	34.			4			4.	Prag-Dux. Gold	109.	4	» »	59.10
5.	» kl.	41.80			4			4.	» »	100.25	4	» Nationalbk.	—
4.	» v. 87	99.90			4			4.	Raab-Oedb.	67.70	4	Oest. B.-Crd.-B. M.	—
3 1/2	Holländ. Obl.	99.90			4			4.	Rudolf Silber fl.	79.50	4 1/2	Russ. Bod.-Crd. Rl.	100.55
5.	Ital. Rente opt. Lire	87.25			4			4.	» (Salzkgth.)	101.40	4	Schwed. R.-H.-B. M.	101.25
5.	» ult.	87.10			4			4.	Ung. N.-Ost Gld.	88.65	5.	» »	98.65
5.	» 10000r	87.40			4			4.	» Galizische » fl.	88.65	5.	Serb. St. B.-C.-A. Fr.	85.80
5.	» kleine	87.40			4			4.	Ital. gar. E.-B. Fr.	54.55	5.		
3.	Oest. Gold-Rte. fl.	96.90			4			4.	» 500r	54.55	5.		
4.	» St.-E.-O. (Elis.)	97.30			4			4.	» Mittelmeer	85.50	5.	Zf. Verzinsl. in Procenten.	
4 1/2	» Silb.-Rte. Juli	78.60			4			4.	Livorneser	61.20	4.	Bad. Präm. Th. 100	136.80
4 1/2	» April	78.50			4			4.	Sardin. Secund. Le.	75.50	4.	» Bayer.	» 100 144.80
4 1/2	» Pap.-Rte. Febr.	79.20			4			4.	Sicilian. E.-B.	79.30	4.	Don. Regul. 5 fl. 100	109.80
4 1/2	» Mai	79.20			4			4.	Südt. (Mér.) Fr.	57.	3 1/2	Goth. Pfd. I. Th. 100	—
4 1/2	Portug. St.-Anl. M	29.			4			4.	Toscan. Central	99.25	3 1/2	» II. » 100 107.45	
3.	» äuss. Schuld	22.15			4			4.	Gotthardbahn	103.75	3 1/2	Köln-Mind. Th. 100	132.
3.	» kleine St.	—			4			4.	Gr. Russ. E.-B.-Gs.	—	3.	Matrider Fr. 100	36.50
5.	Rennamort. Rte. Fr.	95.40			4			4.	Russ. Südwest Rbl.	94.20	4.	Mein. Pr.-Pl. Th. 100	129.70
5.	» kl.	95.70			4			4.	Ryasan-Kosl.	96.	4.	Oest. v. 1854 5 fl. 250	127.
5.	» v. 1892	82.85			4			4.	Warsch.-Wien.	98.80	4.	» 1860 » 500 123.70	
4.	» am. 1890	82.80			4			4.	Wladikawkas Rbl.	93.60	4.	Oldenburger Th. 40	129.
4.	» innere Lei	82.80			4			4.	Anatolische	88.80	4.	Stuhl.-R.-Gr. » 100	88.05
4.	» äuss.	82.90			4			4.	Port. E.-B. 1889	24.50	4.	Goth. Fr. 400 (C. 76)	26.75
5.	Russ. II. Orient Rbl.	65.60			4			5.	Niedl. Transv. Obl.	99.80	5.	Unverzinsliche per Stück.	
5.	III. Orient	65.40			4			5.			5.	» Ansbach-Gunz. fl. 7	43.50
4.	» Cons. v. 1880	97.80			4			5.			5.	» Augsburg.	» 7 30.50
4.	» Eisl.-A. I-II	99.20			4			5.			5.	Braunshw. Th. 20	104.20
5.	Serb. amor. G.-R.	77.			4			5.			5.	Finländische Th. 10	58.90
5.	» Tabak-Rente	77.10			4			5.			5.	Freiburger Fr. 15	31.50
5.	» St.-E.-Obl. Afr.	77.40			4			5.			5.	Genua Le. 150	120.90
5.	» » B	76.50			4			5.			5.	Kurbess. Th. 40	413.70
5.	Spanier opt. Ps	63.10			4			5.			5.	Mailänder Fr. 45	41.
4.	» ult.	63.			4			5.			5.	» »	» 10 19.40
4.	» kl.	63.10			4			5.			5.	Meining. fl. 7	27.10
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr.	97.50			4			5.			5.	Neuchâtel » 10	22.20
5.	Türk. Zoll-O. opt.	—			4			5.			5.	Oesterr. v. 64 fl. 100	324.
5.	» » 20	97.90			4			5.			5.	» Credit » 58 » 100	—
5.	» » ult.	96.80			4			5.			5.	Pappenheimer fl. 7	28.
5.	» Fund. v. 88	91.25			4			5.			5.	Schwedische Th. 10	94.
5.	» priv. v. 1890	89.45			4			5.			5.	Ung. Staats 5 fl. 100	258.80
4.	» cons. v. 1890	81.			4			5.			5.	Venetianer Le. 30	29.50
1.	» conv. Lit. B	33.50			4			5.			5.		
1.	» » D	21.75			4			5.			5.		
1.	Ung. Gld.-Rt. opt. fl.	94.60			4			5.			5.		
4.	» » ult.	94.50			4			5.			5.		
4.	» » fl. 500	95.20			4			5.			5.		
4.	» » fl. 100	95.75			4			5.			5.		
4 1/2	» Eis.-Al. Gld.	103.25			4			5.			5.		
4 1/2	» » Silb.	82.10			4			5.			5.		
5.	» Pap.-Rte.	—			4			5.			5.		
4 1/2	» Inv.-Al. v. 88	101.10			4			5.			5.		
4.	» Grundentl.	77.80			4			5.			5.		
5.	Argent. v. 1887 Pes	44.			4			5.			5.		
4 1/2	» v. 88 innere	37.50			4			5.			5.		
4 1/2	» v. 88 äuss.	37.50			4			5.			5.		
4 1/2	Chilen. Gld.-Anl.	79.70			4			5.			5.		
5 1/2	Chin. Staats-Anl.	104.70			4			5.			5.		
4.	Un. Egypt.-A. opt.	100.70			4			5.			5.		
4.	» » ult.	95.35			4			5.			5.		
3 1/2	Priv. Egypt.-Anl.	57.60			4			5.			5.		
6.	Mexik. St.-Anl.	57.90			4			5.			5.		
6.	» 2040r	57.60			4			5.			5.		
3.	» 408r	60.30			4			5.			5.		

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seiten.